

Ohnmtal-Bote



Mittliches Verkündungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 52

Mittwoch, den 22. Dezember 2021

Nummer 51/52

Frohe Weihnachten

für Sie und Ihre Familien. Eine besinnliche Weihnachtszeit und
für das neue Jahr 2022 viel Gesundheit und Zufriedenheit wünschen

Michael Plettenberg


Bürgermeister
der Stadt Amöneburg

Claudia Blum


Bürgermeisterin
der Stadt Homberg (Ohm)

Lothar Bott


Bürgermeister
der Gemeinde Gemünden (Felda)



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

Veranstaltungen der Stadt Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

22.12.2021

18:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Nachtwächterführung

Stadt Homberg (Ohm)

Treffpunkt: Rathaus

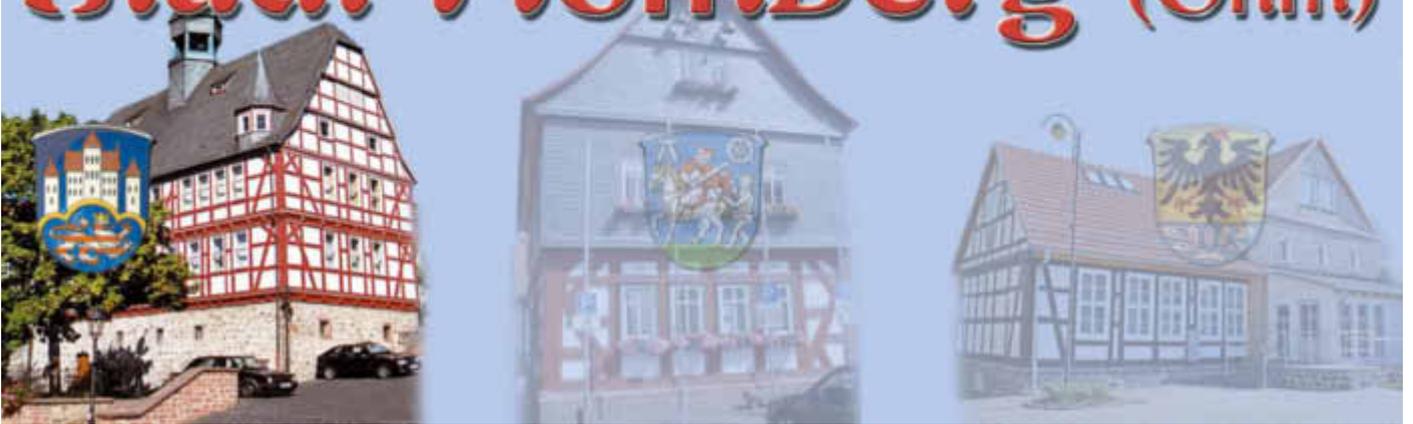
Kosten: 8 EUR/Erw.

Für die Teilnahme an der Gästeführung gilt die 2G-Regel, d.h. die Teilnehmer müssen geimpft oder genesen sein und einen entsprechenden Nachweis vorlegen. Eine Voranmeldung ist aufgrund der besonderen Schutzmaßnahmen und Regeln, unter denen die Führung stattfindet, gewünscht:

Tourist-Info in der Buchhandlung, Frankfurter Straße 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: 06633-184-43, tourist-info@homberg.de.



Stadt Homberg (Ohm)



*Frohe
Weihnachten!*



Bekanntmachungen



Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/ Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222
---	-------------

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Zutritt zur Stadtverwaltung nur mit Termin und unter 3G-Bedingungen
Auf Grund der aktuellen Corona-Verordnungen ist die Stadtverwaltung einschließlich Bauhof und Außenstellen für den Publikumsverkehr geschlossen.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, nur in wirklich nötigen Fällen zur Stadtverwaltung zu kommen und ihre Anliegen ansonsten möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Persönliche Vorsprachen für dringende und unaufschiebbare Erledigungen in den Dienststellen der Stadtverwaltung insbesondere im Einwohnermeldeamt sind nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Ab 25.11.2021 gilt für alle Besucher die 3G-Regelung, d.h. Geimpfte und Genesene müssen die entsprechende Bescheinigung und ungeimpfte Personen einen Nachweis über einen negativen, höchstens 24 Stunden alten Schnelltest (PCR-Test: 48 h) vorweisen.

In allen Gebäuden ist das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung sowie das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln Pflicht.

Montag, Dienstag, Donnerstag:	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von	07.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch geschlossen, aber telefonisch erreichbar sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Bürgersprechstunde: jeden 2. und 4. Montag im Monat i. d. R. von 16.30 bis 18.00 Uhr sowie Termine nach Vereinbarung.

Offene Bürgersprechstunde:

Die Bürgersprechstunde erfolgt wegen der Corona-Vorsichtsmaßnahmen grundsätzlich telefonisch. Persönliche Vorsprachen sind nur unter 3G-Bedingungen und mit Terminvereinbarung möglich.

Internet

Homepage www.homberg.de
zentrale E-mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

Stadtverwaltung, Zentrale	184-0
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Bauhof	911 04 56
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305
Die Bürgermeisterin	
Frau Bürgermeisterin Claudia Blum	
Vorzimmer:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Öffentlichkeitsarbeit, Marktwesen, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist Information

Tourist-info@homberg.de	184-43
Hauptverwaltung	
Amtsleiter, Ordnungsamt:	
Herr Haumann	184-24
Standesamt, Gewerbeamt, Umwelt:	
Herr Dluzenski	184-25
Friedhofsverwaltung, Standesamt (Sterbefälle)	
Herr Repp	184-37
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Frau Klaper/Frau Greis/Frau Krech	184-26/29
Personalwesen:	
Frau Mergner	184-27
Frau Jarkow	184-28
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Albrecht	184-51
EDV, Feuerwehrsachbearbeitung:	
Herr Pfeil	184-41
Zulassungsstelle, Verkehr:	
Frau Claar	184-48
Finanzverwaltung	
Amtsleiterin:	
Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse:	
Frau Weber/ Frau Schlosser	184-39/35
Steueramt:	
Herr Schmitt	184-36
Vertrags- und Projektmanagement:	
Frau Preis	184-53
Bauverwaltung	
Amtsleiter, Tiefbau, Wasserversorgung und Abwasserreinigung	
Herr Rühl	184-32
Gebäudemanagement, Energiemanagement	
Herr Tost	184-30
Bauleitplanung, Hochbau:	
Herr Diegel	184-38
Verwaltung städtischer Gebäude:	
Frau Kraft	184-31/44
Liegenschaften:	
Herr Kratz	184-46
Bauhof	184-40
Mo. - Do	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451
Kindergärten	
Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Krabbelhaus Friedrichstraße	5537
Kindertagesstätte Büßfeld	5586
Kindertagesstätte Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Sonstige Einrichtungen	
Feuerwehrstützpunkt	9110452
Stadtbrandinspektor	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	12 18
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/959949-0
Familienzentrum	184-42
Ortsvorsteher/innen	
Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Buch	06634/917446
Büßfeld - Frau Keller	3959599
Dannenrod - Frau Kraut	2039917
Deckenbach - Herr Reiß	5372
Erbenhausen - Herr Schneider	06635/918999
Gontershausen - Herr Grünwald	2799991
Haarhausen - Kein Ortsbeirat	
Höingen - Frau Gemmer	64055
Homberg - Herr Fischer	0172/5673933
Maulbach - Herr Jansky	7705
Nieder-Ofleiden - Herr Heller	06429/81172
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Seibert	3959680
Schulen	
Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075
Pestalozzischule	9110810

Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm) Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans „Fergärten und Nauwiesen“ im Stadtteil Appenrod

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gem. § 2 (1) BauGB
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am **07.10.2021** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Fergärten und Nauwiesen, 1. Änderung“ im Stadtteil Appenrod beschlossen.

Allgemeines Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Herstellung eines baulichen Sicht- und Immissionsschutzes zwischen der Trasse der B 49 und der Siedlungslage von Appenrod.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst bzw. tangiert folgende Flurstücke in der Gemarkung Appenrod:

Flur 1: Flurstücke: 186, 187 (tw.), 296, 297 (tw.), 313 (tw.)
Flur 10: 95/1, 96, 97 (tw.), 100 (tw.), 131.

Der rd. 3,7 ha große Geltungsbereich des Planungsgebietes geht darüber hinaus aus der nachstehenden Übersichtskarte hervor (fett umrandeter Bereich).



Homberg (Ohm), 10.12.2021

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin

Satzung der Stadt Homberg (Ohm) über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Fergärten und Nauwiesen, 1. Änderung“

Präambel

Die Stadtverordnetenversammlung der Homberg (Ohm) hat aufgrund des § 5 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915) und §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147) in der Sitzung am 07.10.2021 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Zu sichernde Planung

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat in ihrer Sitzung am 07.10.2021 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplans „Fergärten und Nauwiesen, 1. Änderung“ im Stadtteil Appenrod beschlossen.

Allgemeines Planungsziel ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Herstellung eines baulichen Sicht- und Immissionsschutzes zwischen der Trasse der A 49 und der Siedlungslage von Appenrod.

Zur Sicherung der Planung wird gemäß § 14 BauGB eine Veränderungssperre beschlossen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Die Veränderungssperre erstreckt sich auf den gesamten räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans „Fergärten und Nauwiesen, 1. Änderung“ und umfasst bzw. tangiert folgende Flurstücke in der Gemarkung Appenrod:

Flur 1: Flurstücke: 186, 187 (tw.), 296, 297 (tw.), 313 (tw.)
Flur 10: 95/1, 96, 97 (tw.), 100 (tw.), 131.

Der rund 3,7 ha große Geltungsbereich des Planungsgebietes geht darüber hinaus aus der nachstehenden Übersichtskarte hervor (fett umrandeter Bereich).

§ 3 Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen
 1. Vorhaben i. S. des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden,
 2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigebedürftig sind, nicht vorgenommen werden.
- (2) Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt.
- (3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Stadt nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Inkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

§ 5 Außerkrafttreten der Veränderungssperre

Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren seit ihrem Inkrafttreten außer Kraft. Sie tritt auch dann außer Kraft, wenn der Bebauungsplan, dessen Sicherung sie dient, in Kraft getreten ist.

Hinweise

Dauert die Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 Abs. 1 hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in Absatz 1 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

Die Veränderungssperre kann gemäß § 16 Abs. 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 S. 2 bis 5 BauGB ab sofort im Verwaltungsgebäude der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 29, 35315 Homberg (Ohm) eingesehen werden. Über deren Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben. Die Einsichtnahme und Auskunft sind während der Sprechzeiten (Montag, Dienstag, Donnerstag von 08:30 - 12:00 Uhr, Montag von 14:00 - 18:00 Uhr, Freitag von 07:00 - 12:00 Uhr) oder nach Vereinbarung möglich.

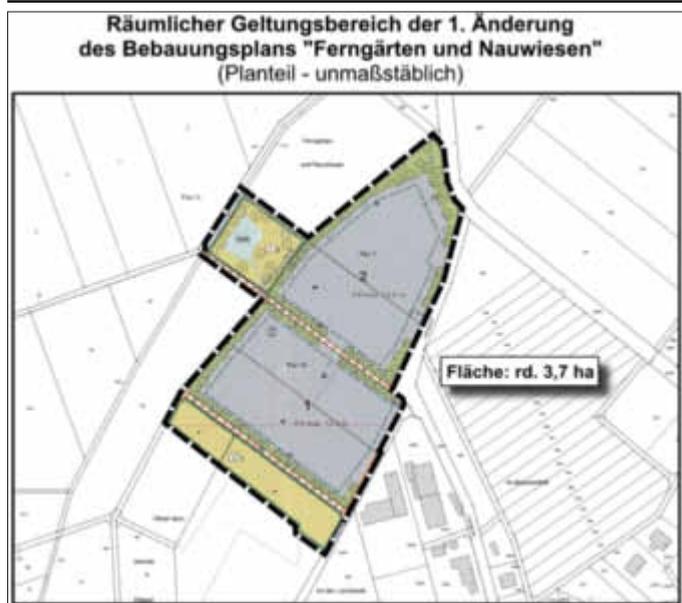
Aufgrund der Präventionsmaßnahmen zur Reduzierung des Risikos der weiteren schnellen Ausbreitung des sog. Corona-Virus und auf Grundlage des „Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie vom 20.05.2020 (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) wird darauf hingewiesen, dass ein Besuch im Verwaltungsgebäude nur nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 06633 184-38) möglich ist.

Ab 25.11.2021 gilt für alle Besucher die 3G-Regelung, d.h. Geimpfte und Genesene müssen die entsprechende Bescheinigung und ungeimpfte Personen einen Nachweis über einen negativen, höchstens 24 Stunden alten Schnelltest (PCR-Test: 48 h) vorweisen.

In allen Gebäuden ist das Tragen einer Mund- und Nasenmaske sowie das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln Pflicht.

Vor einem Besuch im Verwaltungsgebäude wird empfohlen, sich über die aktuellen Corona-Regelungen zu informieren.

Die Veränderungssperre wird zusätzlich in das Internet eingestellt und kann auf der Homepage der Stadt Homberg (Ohm) unter www.homberg.de/de/leben/bauen-wohnen/rechtskraeftige-bebauungsplaene eingesehen und heruntergeladen werden.

**Ausfertigungsvermerk:**

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Homberg (Ohm), 10.12.2021

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum
Bürgermeisterin*

Sitzung des Ortsbeirat Appenrod

Am 06.01.2022 findet in Homberg (Ohm) Stadtteil Appenrod eine Sitzung des Ortsbeirat statt.

Die Sitzung beginnt um 19:30 Uhr im DGH und ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen vom Protokoll der letzten Sitzung
4. Stand Glasfaserausbau
5. Besetzung Steuergruppe Dorferwicklung
6. Stark verschmutzte Straßen im Dorf durch den Baustellenverkehr
7. Verschiedenes

Homberg (Ohm), den 14.12.2021

*gez.: Richard Fleischhauer
Ortsvorsteher*

Wir bitten die gültigen Corona Hygiene-Regeln zu beachten**Ankündigungsbeschluss zur
Änderung der Entwässerungssatzung
der Stadt Homberg (Ohm)**

Die Stadt Homberg (Ohm) hat am 23.06.2021 die Schüllermann und Partner AG aus Dreieich mit der Kalkulation der kostendeckenden Gebühren für den Bereich der Abwasserbeseitigung für die Jahre 2022 bis 2024 beauftragt.

Nach der vorliegenden Kalkulation der Schüllermann und Partner AG liegt die durchschnittliche kostendeckende Benutzungsgebühr Schmutzwasser für die Jahre 2022 bis 2024 bei 4,15 EUR pro m³ (derzeit geltende Gebühr 3,46 EUR pro m³).

Die durchschnittliche kostendeckende Niederschlagswassergebühr für die Jahre 2022 bis 2024 liegt bei 0,62 EUR pro m² (derzeit geltende Gebühr 0,56 EUR pro m²).

Die Verpflichtung, kostendeckende Gebühren zu erheben, ergibt sich aus § 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG). Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) hat die Änderung der Entwässerungssatzung in ihrer Sitzung am 08.12.2021 zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen. Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) hat in seiner Sitzung am 14.12.2021 folgenden Ankündigungsbeschluss gefasst:

Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm) kündigt an, dass die Entwässerungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung in der ersten Jahreshälfte 2022 zum Zweck der Erhöhung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren rückwirkend zum 01.01.2022 wie folgt geändert werden soll:

1. § 24 Abs. 1 der Entwässerungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) wird in folgenden Wortlaut geändert:
Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaut und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,62 EUR jährlich erhoben.

2. § 26 Abs.1 der Entwässerungssatzung der Stadt Homberg (Ohm) wird in folgenden Wortlaut geändert:

Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage 4,15 EUR.

Die Satzungsänderung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Der Ankündigungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Homberg (Ohm), 14.12.2021

*Der Magistrat der Stadt Homberg (Ohm)
Claudia Blum*

**Beschlussprotokoll zur 7. Sitzung
der Stadtverordnetenversammlung
am 02.09.2021**

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Dr. Claus Gunkel waren anwesend:

1. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

CDU-Fraktion Hofmann, Tobias Reiß, Bernd Widauer, Kai	SPD-Fraktion Fina, Michael Fischer, Andreas Schäfer-Langohr, Gabriele Unzeitig, Jürgen	GRÜNEN-Fraktion Helm, Christiane Morneweg, Leonard Müller, Elke Schlemmer, Barbara Süßmann, Rolf
Fraktion BÜRGERFORUM Hisserich, Eckhard Hisserich, Lennart Linker, Karl-Heinrich Stumpf, Jutta	FREIE WÄHLER-Fraktion Keller, Marco	

2. Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeisterin Blum, Claudia
Erster Stadtrat Rotter, Michael
Stadtrat Müller, Thorsten
Stadträtin Wolf, Petra

3. Von der Verwaltung / Gäste:

Rechtsanwalt Möller

4. Nicht anwesend (entschuldigt):

Stadtverordneter Bruch, Michael (CDU)
Stadtverordnete Burmeister-Lather, Franziska (SPD)
Stadtverordneter Heller, Frank (SPD)
Stadtverordneter Klein, Armin (CDU)
Stadtverordneter Krebühl, Michael (Freie Wähler)
Stadtverordneter Lein, Nicholas (CDU)
Stadtverordneter Reinhardt, Norbert (CDU)
Stadtverordneter Stock, Alexander (SPD)
Stadtverordneter Wolf, Benjamin (CDU)

Stadtrat Österreich, Willi

Stadtrat Plitzko, Friedrich Felix

Stadträtin Schwarz, Nicole

Stadtrat Swoboda, Lothar

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

öffentliche Sitzung**1. Eröffnung und Begrüßung**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit, Einwendungen gegen die Tagesordnung

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf seine Nachfrage zur Tagesordnung stellt Stadtverordneter Hisserich nachfolgenden Antrag.
Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Tagesordnungspunkt 42 der Sitzung vom 08.09.2021 als Tagesordnungspunkt 3 in die heutige Sitzung vorzuziehen.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 18) 9 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n), 3 Stimmenthaltung(en)

Mangels 2/3-Mehrheit ist der Antrag abgelehnt.

3. **Antrag: A 49 - Umsetzung von Handlungsergebnissen auf der Basis der bisher erarbeiteten Zwischenergebnisse der Aufträge an Rechtsanwalt Möller und RegioConsult**

**VL-135/2021
3. Ergänzung**

Rechtsanwalt Möller berichtet ausführlich, insbesondere zu der Fehlerhaftigkeit der am 27.11.2020 von der Verwaltung erteilten Genehmigung zur Mitbenutzung der Feld- und Radwege, insbesondere des Meiserholzwegs.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

**4. Wahl der
a) Schriftführerin bzw. des Schriftführers
b) der Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter** VL-281/2021

Stadtverordnete Stumpf stellt nachfolgenden Änderungsantrag.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass

- (1) Herr Haumann aus dem Amt als Schriftführer ausscheidet,
- (2) die stellvertretenden Schriftführer, die ihre Ämter niedergelegt haben, aus den Ämtern ausscheiden.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 18) 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

- (3) Die Stadtverordnetenversammlung wählt Markus Dluzenski zum Schriftführer.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 18) 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Bitte erfassen Sie hier den Text (Wortmeldungen).

- (4) Die Stadtverordnetenversammlung wählt Gerhard Kuntz, Kinga Walter und Sandra Weiershäuser-Kullick zu stellvertretenden Schriftführern.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 18) 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen vom 24.02.2021/25.02.2021, 29.04.2021, 10.05.2021, 19.05.2021, 31.05.2021 VL-221/2021

Beschluss:

Den Einwendungen der Stadtverordneten Eckhard Hisserich und Jutta Stumpf wird gefolgt. Die Niederschrift vom 10.05.2021 wird unter TOP 5 dahingehend geändert, dass die Aushändigung der Urkunden vor der Einführung, Verpflichtung und Vereidigung stattgefunden hat. Der entsprechende Satz rückt einen Satz vor.

Beratungsergebnis:

(Stimmberechtigt 18) 18 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

6. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschriften der Stadtverordnetenversammlungen am 06.07.2021 und 07.07.2021 VL-301/2021

Beschluss:

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschriften sind genehmigt.

Beratungsergebnis:

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Stadtverordnete Stumpf merkt an, dass ihr die Protokolle nicht in Papierform vorliegen.

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Gunkel gibt zu Protokoll, dass das Protokoll vom 06.07.2021 und 07.07.2021 nicht alle Stadtverordneten erreicht habe.

7. Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats VL-300/2021

Bürgermeisterin Claudia Blum erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.

Der Bericht bezieht sich auf:

1. IKZ-Machbarkeitsstudie
2. Dorfentwicklung
3. A 49
4. Bundestagswahl
5. Personalangelegenheiten
6. Kinderzahlen in den städtischen Einrichtungen
7. Aufträge für große Projekte
8. Feuerwehr
9. Bauplatzverkäufe in Haarhausen und Deckenbach
10. Marktgeschehen im Oktober 2021

Stadtverordnete Schlemmer fragt zu dem geplanten Sichtschutzwahl bei Appenrod, wer Antragsteller sei und bei welcher Behörde das Verfahren laufe.

Bürgermeisterin Claudia Blum antwortet, dass es sich nicht um eine Baumaßnahme der Stadt handele, sondern um die eines privaten Trägers. Welches Unternehmen Antragsteller sei, Bau-ARGE oder STRABAG, sei ihr nicht bekannt. Sie könne zum derzeitigen Zeitpunkt noch nichts Verbindliches sagen.

Stadtverordnete Stumpf fragt nach, warum Bürgermeisterin Claudia Blum nicht wisse, wer Antragsteller sei. Des Weiteren fragt Stadtverordnete Stumpf nach, mit wem Bürgermeisterin Claudia Blum in der Angelegenheit spreche. Verhandle sie mit dem Antragsteller oder verhandle sie nicht mit dem Antragsteller?

Bürgermeisterin Claudia Blum teilt mit, dass sie den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07.01.2021 ausführe. Sie werde dann Auskunft geben, wenn sie eine solche geben könne.

Stadtverordnete Schlemmer beantragt hierauf, in das Protokoll aufzunehmen, dass Bürgermeisterin Claudia Blum auf Nachfrage nicht mitgeteilt

habe, mit wem sie genau spreche, um einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung umzusetzen.

Stadtverordnete Helm fragt nach, warum der Zebrastreifen im Güntersteiner Weg zwischen Feuerwehr und Post entfernt worden sei.

Bürgermeisterin Claudia Blum teilt mit, dass hierzu Hauptamtsleiter Haumann Auskunft geben könne.

Hauptamtsleiter Haumann führt aus, der Polizei sei aufgefallen, dass der Zebrastreifen nicht mehr dem aktuellen Standard entspreche, da er nicht ausgeleuchtet sei. Auch habe die Fußgängerfrequenz nach Schließung der Poststelle stark abgenommen und es bestehe eine Zone 30. Eine Entfernung des Zebrastreifens sei daher vorgenommen worden, um keine Kosten für eine Beleuchtung entstehen zu lassen.

Stadtverordnete Stumpf fragt nach, wann die Entscheidung zur Durchführung eines Regionalmarktes anstelle des Kalten Marktes getroffen worden sei.

Bürgermeisterin Claudia Blum gibt an, dass die Entscheidung Ende Juli getroffen worden sei.

Hierauf fragt Stadtverordnete Stumpf ergänzend nach, ob es sich um einen Regionalmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag handele und weist darauf hin, dass gemäß dem Hessischen Ladenöffnungsgesetz Fristen einzuhalten seien.

Bürgermeisterin Claudia Blum teilt mit, dass die 3-Monats-Frist für die Bekanntmachung nicht eingehalten werden können aufgrund der Corona-Pandemie. Sie halte es für besser, den Regionalmarkt stattfinden zu lassen und diesen nicht aus formalen Gründen scheitern zu lassen.

Stadtverordneter Linker fragt an, warum die Bauarbeiten an der Brücke zur Pletschmühle ein Jahr dauern sollen.

Bürgermeisterin Claudia Blum führt aus, es handele sich um eine große Baumaßnahme und es herrsche aktuell Materialknappheit.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) nimmt den Bericht der Bürgermeisterin aus der Arbeit des Magistrats zur Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Sitzungsende: 22:55 Uhr

Der Stadtverordnetenvorsteher

Dr. Claus Gunkel

Schriftführer
Markus Dluzenski

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Homberg (Ohm) am 13. März 2022

hier: Berichtigung meiner Aufforderung vom 10. November 2021

Meine o. g. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die am 13. März 2022 stattfindende Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Homberg (Ohm) wurde am 10. November 2021 im „Ohmtal-Bote“ veröffentlicht. Die entsprechende Bekanntmachung enthielt u. a. den Hinweis, dass die Wahlvorschläge von Parteien und Wählergruppen von der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein müssen. Wahlvorschläge von Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern müssen von diesen persönlich und handschriftlich unterzeichnet werden. Ferner wurde darauf hingewiesen, dass Wahlvorschläge von Parteien oder Wählergruppen, die während der vor dem Wahltag laufenden Wahlzeit nicht ununterbrochen mit mindestens einem Abgeordneten bei der Wahl des Bürgermeisters in der Vertretungskörperschaft der Gemeinde, bei der Wahl des Landrats in der Vertretungskörperschaft des Landkreises oder im Hessischen Landtag oder aufgrund eines Wahlvorschlags aus dem Lande im Bundestag vertreten waren, sowie von Einzelbewerbern außerdem von mindestens zweimal so vielen Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein müssen, wie die Vertretungskörperschaft der Gemeinde oder des Landkreises von Gesetzes wegen Vertreter hat. Dies gilt nicht für Wahlvorschläge von Landräten und Bürgermeistern, die während der vor dem Wahltag laufenden Amtszeit dieses Amt im Landkreis beziehungsweise in der Gemeinde ausgeübt haben.

Dieses Unterstützungsunterschriftenquorum für Wahlvorschläge wurde für die Direktwahlen, deren Wahltag vor dem 01. April 2022 bestimmt und öffentlich bekannt gemacht worden ist durch Artikel 8a des Gesetzes über die Anpassung der Besoldung und Versorgung in Hessen in den Jahren 2022 und 2023 und zur Gewährung einer Corona-Sonderzahlung aus Anlass der COVID-19-Pandemie (HBesVAnpG 2022/2023) vom 08. Dezember 2021 um die Hälfte abgesenkt. Die Wahlvorschläge müssen demnach nur zusätzlich von mindestens so vielen Wahlberechtigten persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein, wie die Vertretungskörperschaft der Gemeinde oder des Landkreises von Gesetzes wegen Vertreter hat. Die Rechtsänderung tritt allerdings erst am Tag nach der Verkündung des Gesetzes im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen in Kraft; mit einer Ausfertigung und Verkündung des Gesetzes ist in Kürze zu rechnen.

Für die am 13. März 2022 stattfindende Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Homberg (Ohm) bedeutet dies, dass mit Eintritt der genannten Rechtsänderung in den Fällen des § 45 Abs. 3 S. 2 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) nur zusätzlich mindestens 27 Unterstützungsunterschriften erforderlich sind. Die Unterstützungsunterschriften sind auf dem Vordruckmuster Nr. DW 7 „Formblatt für eine Unterstützungsunterschrift“ zu erbringen, welches für die Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Homberg (Ohm) bei dem Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm) erhältlich ist.

Im Übrigen gelten die Ausführungen meiner o. g. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen für die Direktwahl der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters in der Stadt Homberg (Ohm) am 13. März 2022 unverändert fort.

Homberg (Ohm), 22. Dezember 2021

Der besondere Gemeindevahlleiter der Stadt Homberg (Ohm)
gez. Haumann



Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger
Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I OG-Vorsteher Holger Wolf, Homberg, Brunnenstraße 17 zuständig für Homberg (Ohm)	91 10 400
Ortsgericht II OG-Vorsteher Walter Maiß, Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 zuständig für die Stadtteile: Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod	96 07 0
Ortsgericht III OG-Vorsteher Volker Lein Homberg-Bleidenrod, Kirchstr. 17, zuständig für die Stadtteile: Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod	0172-4508673
Ortsgericht IV OG-Vorsteher Gerhard Kuntz Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 zuständig für die Stadtteile: Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden	51 46
Schiedsmann Klaus Kirbach Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter:	06633/7849

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 15.00 bis 17.30 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)
Für Nachfragen: 0151/46757054

Rentenberatung

Auskunfts- und Beratungsstelle Marburg der Deutschen Rentenversicherung, „Alte Hauptpost“, Zimmermannstraße 2, Tel.: (06421) 8041000.

Stadtverwaltung zwischen den Jahren geschlossen

In der Zeit vom 27.12.2021 bis 30.12.2021 bleiben alle Abteilungen der Stadtverwaltung Homberg (Ohm) geschlossen.
Die Stadtverwaltung folgt damit den Empfehlungen zur Kontaktbeschränkung während der Corona-Pandemie.
Lediglich für Sterbefälle und die Einreichung von Wahlvorschlägen ist von

**Montag bis Donnerstag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und
Montagnachmittag von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**
ein **Notdienst** vor Ort, den Sie unter der **Tel. 06633 18437** erreichen können.

Diakoniestation Ohm-Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 06400 959949-0 Fax. 06400 959949-9

Öffnungszeiten der Stadt- und Schulbibliothek (Gesamtschule, Homberg)

(In den Schulferien und an Brückentagen geschlossen)

Dienstag	14:30 Uhr	bis	18:30 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	11:30 Uhr
Freitag	14:30 Uhr	bis	17:30 Uhr

Die gemeinsame Stadt- und Schulbibliothek ist wieder für den Publikumsverkehr geöffnet.

Aufgrund der Hygienevorschriften ist der Einlass auf 8 Personen begrenzt, von den Besuchern wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2- oder OP-Maske) und die Abstandswahrung voneinander erwartet.

Falls Sie eine kontaktfreie Ausleihe bevorzugen, stellen wir gerne weiterhin Ihre Medien zusammen, die Sie im Onlinekatalog (bibio-homberg.web-opac.de) reservieren und am Fenster abholen können.

Unser Medienangebot haben wir um Tonies und Tonieboxen erweitert!
Dienstags sind wir bis 18.30 Uhr für Sie da!

Nutzen Sie das Angebot der Bibliothek, das Team freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ entnehmen Sie bitte der Internetseite des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis, www.zav-online.de/grünabfall.

Zulassungsstelle Homberg (Ohm) geschlossen

Ab Freitag, dem 24. Dezember 2021
bis einschließlich

Freitag, den 31. Dezember 2021
ist die Zulassungsstelle in
Homberg (Ohm)
geschlossen.

Letzte Annahme von Zulassungsunterlagen ist am
Montag, den 20. Dezember 2021

Winterpause des Museums im Alten Brauhaus

Brauhausgasse

Das Museum macht Winterpause vom 05.12.2021 bis 13.03.2022 einschließlich.

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung unter: 06633/184-0 oder 7505



Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;
Gelbe Tonne:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;
Biomülltonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;
Papiertonnen:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;
Sperrmüllabfuhr:

Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH, Tel.: (06659) 9788-81;

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Firma Knettenbrech + Gurdulic GmbH statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (06659) 9788-88.

Sperrmüllanmeldung

Auch per Kurzbrief an:

Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis

Am Graben 96

36341 Lauterbach

Per Fax (06641/9671-20)

Per E-Mail: [info\[at\]zav-online.de](mailto:info[at]zav-online.de)

Per Online-Formular

oder per Telefon über die Sperrmüllhotline (06641/9671-22), welche immer von Montags - Donnerstags von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr - 15:30 Uhr sowie Freitags von 09:30 Uhr - 12:00 Uhr Ihre Sperrmüllanmeldung persönlich entgegen nimmt.

Die Terminbenachrichtigung geht Ihnen per Post oder auf Wunsch per Telefon oder E-Mail zu.

Annahmestelle für die Entsorgung

von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Bauhof (hinter der Feuerwehr), Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden **jeden ersten Montag im Monat nur zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr** Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen.

Sollte dieser Montag ein Feiertag sein, so ist der Termin am darauffolgenden Montag.

Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Bildschirme aller Art (mit Bildröhre oder Flachbild)
- Batterien / Akkus

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (ohne Gebührenmarke) eingesammelt.



Gerettete Babykätzchen aus Homberg im Tierheim Alsfeld, © Tina Bieker



Gerettete Babykätzchen bei der Fütterung, © Tina Bieker

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Pflegestützpunkt Vogelsbergkreis

Der Pflegestützpunkt ist eine gemeinsame Einrichtung des Vogelsbergkreises und den gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten **neutrale, unabhängige und kostenlose** Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Unsere Beratung steht pflegenden Angehörigen sowie pflege- oder hilfsbedürftigen Menschen zur Verfügung.

Sie finden uns in Alsfeld, Ludwigsplatz 5.

Ansprechpartnerinnen

Sonja Staubach,

Tel: 06641 977-2095

Naomi Hedrich,

Tel: 06641 977-2096

Claudia Vaupel,

Tel: 06641 977-2097

Internet: www.pflegestuetzpunkt-vogelsbergkreis.de

Schutzmann vor Ort

Verantwortlicher Schutzmann vor Ort in Homberg (Ohm) ist Polizeioberkommissar Andreas Georg von der Polizeistation Alsfeld. Er wird von Polizeioberkommissarin Alexandra Jöckel unterstützt, um so eine noch größere Erreichbarkeit für die Bürger zu ermöglichen.

Die Schutzleute bieten bei Bedarf für die Bürgerinnen und Bürger Sprechstunden im Familienzentrum in der Frankfurter Str. 1 an.

Kontakt: E-Mail: schutzmann-homberg@polizei.hessen.de,

Tel.: 06631/974-0

Aktion Tierische Weihnachtsfreuden in Homberg (Ohm)

Spendenmarathon im Rewe-Getränkemarkt in der Ohmstraße in der ZooRoyal Abteilung

„In einer selbst initiierten Weihnachtsaktion unserer ehrenamtlichen Tierschutzbeauftragten Tina Bieker können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, die Tierschutzarbeit unterstützen und zu Weihnachten Futternapfe füllen.“ erklärt Bürgermeisterin Claudia Blum.

Aktuell werden auf Homberger Pflegestellen Tierschutzhunde, einige kranke Babykätzchen, die täglich Futter zum Großwerden benötigen, und das Pflegekätzchen Romy mit seinem Inzuchtschaden und seiner Schwester Rosa versorgt. Daneben benötigen die vielen verwilderten, kastrierten Katzen, die nicht vermittelbar sind, auf ihren Futterstellen Unterstützung.

„All diese Tiere möchten nicht vergessen werden und sollen nicht hungrig sein!“ appelliert die Tierschutzbeauftragte an alle Tierfreunde.

Die Aktion konnte dank dem Rewe-Inhaber Michael Fricke und seinen Mitarbeitern von Tina Bieker und Judith Klein rasch umgesetzt werden. So sind Weihnachtstaschen personalisiert mit kleinen Bildanhängern der Kätzchen zu je 5,00 Euro und 10,00 Euro zu erwerben.

„Ich hoffe und wünsche mir viele verkaufte Tütchen, denn nach der Katzenbabysaison ist vor der Saison, so kommen teilweise im Januar gleich die nächsten Babykätzchen, die immer hungrig sind. Im Schnitt sind 80% aller gesicherten Babys krank, sie alle bedürfen besonderer Pflege, tierärztlicher Versorgung und eben Futter zum Großwerden!“ berichtet Tina Bieker.

„Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung zum Weihnachtsfest - für die Tiere!“

Müllabfuhrtermine für Monat Januar 2022:

Die Informationsbroschüre 2022 für die Stadt Homberg (Ohm) wird voraussichtlich ab Samstag, den 18.12.2021 über die OZ-Extra zugestellt. Wir teilen Ihnen vorab die Müllabfuhrtermine für den Monat Januar 2022 mit.

Wochentag	Datum		Abfuhrbezirk
Januar			
Mittwoch	05.01.2022	Gelbe Tonne	D
Dienstag	11.01.2022	Hausmülltonne	B
Mittwoch	12.01.2022	Biomülltonne	A + B + C + D
Donnerstag	13.01.2022	Papiertonne	B
Dienstag	18.01.2022	Papiertonne	C
Mittwoch	19.01.2022	Gelbe Tonne	A + B
Mittwoch	19.01.2022	Hausmülltonne	A
Freitag	21.01.2022	Papiertonne	A
Montag	24.01.2022	Hausmülltonne	D
Dienstag	25.01.2022	Gelbe Tonne	C
Dienstag	25.01.2022	Hausmülltonne	C
Mittwoch	26.01.2022	Biomülltonne	A + B + C + D

Die Abfuhrbezirke für 2022

Stadtteil	Hausmüll	Papier	Gelbe Tonne	Biomüll
Appenrod	B	B	B	B
Bleidenrod	D	C	D	D
Büßfeld	D	C	D	D
Dannenrod	B	B	B	B
Neu-Ulrichstein	B	B	B	B
Deckenbach	D	C	D	D
Erbenhausen	B	C	B	B
Gontershausen	C	A	C	C
Haarhausen	C	A	C	C
Höingen	D	C	D	D
Homberg Stadt komplett	A	A	A	A
Maulbach	B	B	B	B
Nieder-Ofleiden	B	B	B	B
Ober-Ofleiden	C	A	C	C
Schadenbach	D	C	D	D

Aufwertung der Grillhütte am Schwarzen Meer

Fast nicht wieder zu erkennen ist die Grillhütte am Schwarzen Meer im Homberger Stadtteil Deckenbach. HessenForst hat die 50 Jahre alte Hütte von Peter Pimpl, Forstwirt in Rente, und den Forstwirten Bernd Seibert, Matthias Röhrig und Thomas Rohn grundlegend renovieren lassen. Dabei wurden nicht nur marode Pfosten ersetzt, sondern die Grillhütte insgesamt umgestaltet.

In über 300 Arbeitsstunden wurde die Grillhütte vergrößert und nach drei Seiten einladend offen gestaltet. Das Dach wurde teilweise neu verbrettert und die Feuerstelle wieder aufgemauert. Ausstehend ist nur noch die Reparatur des Kaminabzuges.

Die Idee zum Umbau der beliebten Grillhütte am Homberger Premiumwanderweg „Schächerbachtour“ stammte von Peter Pimpl, der auch noch neue Sitzbänke für den Innenraum schreinern wird. Bürgermeisterin Claudia Blum war bei ihrem Besuch an der Grillhütte begeistert: „Eine tolle Idee von Herrn Pimpl, die Grillhütte offener und heller zu planen. Herzlichen Dank an HessenForst und die Forstwirte, die die Umgestaltung in die Tat umgesetzt haben.“

Ansprechpartnerin für die Nutzung der Hütte ist Revierleiterin Claudia Mävers, Tel. 06633-642102 oder 0160-4706704.



Bürgermeisterin Claudia Blum, Peter Pimpl, Bernd Seibert und Thomas Rohn sowie Revierförsterin Claudia Mävers vor der Grillhütte (v.l.), © Bick/Stadt Homberg (Ohm)

Gelungene Aktion „Radfahren neu entdecken“ in Homberg (Ohm)

Das Angebot, E-Bikes im Rahmen der Aktion „Radfahren neu entdecken“ auszuleihen, wurde von den Hombergerinnen und Hombergern rege angenommen. Fast in jedem Ausleihzeitraum waren alle Räder verliehen. Nur gegen Ende des Aktionszeitraums machte das herbstliche und regnerische Wetter den Radfahrern die Erprobung der E-Bikes ungemütlicher. Nach zehn Wochen endete die Aktion jetzt in Homberg. 11 E-Bikes, sechs Herren- und Damen-E-Bikes, ein S-Pedelec, das bis zu 45 km/h schnell fahren kann, sowie zwei Lasten-E-Bikes, konnten von Homberger Bürgerinnen und Bürgern für je zwei Wochen ausgeliehen und im Alltag getestet werden. Insgesamt haben fast 50 Personen das Angebot wahrgenommen und zeigten sich durchweg erfreut über diese Möglichkeit.

Wer nicht schon ein E-Bike hatte, bekam hier kostenlos die Gelegenheit einmal eines auszuprobieren und sich von den Vorteilen des elektrischen Rückenwindes auf den hügeligen Radstrecken im Vogelsberg überzeugen zu lassen. Manch einer wollte nicht nur generell ein E-Bike testen, sondern kam schon mit speziellen Fragestellungen zur Ausleihe. Wie fährt sich ein Lastenrad im Alltag? Passen Wasserkästen in den Laderaum? Was sagen meine Kinder zum Familien-E-Bike oder wieviel PS sollte mein E-Bike haben? All diese Fragen konnten entweder vor Ort im Gespräch mit dem Fachmann der Goyago GmbH diskutiert werden oder einfach im Alltag für sich mit dem Leih-E-Bike entschieden werden. Im Alltagstest konnten die elektrischen Fahrräder meist überzeugen. „Meine Kinder wollten gar nicht mehr mit anderen Verkehrsmitteln gefahren werden. Immer sollte es das E-Bike mit der Kinderkiste sein“, berichtete eine junge Mutter von ihren Erfahrungen mit dem Familien-Lastenrad, das vorne eine bequem gepolsterte Sitzkiste für die kleinen Fahrgäste hat.

Bürgermeisterin Claudia Blum zieht zum Schluss der Aktion in Homberg ein positives Fazit: „Ich freue mich, dass die E-Bike-Ausleihe so gut angenommen wurde. Vielleicht hat sich ja die eine oder der andere von den Vorteilen eines E-Bikes überzeugen lassen und hat im Alltag Gelegenheiten gefunden, in denen das Rad das Auto ersetzen kann.“



Die Aktion „Radfahren neu entdecken“ in Homberg ist zu Ende, © Bick/Stadt Homberg (Ohm)



Unsere Jubilare

Geburtstags- und Jubiläumsbesuche

Auf Grund der empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung des Coronavirus, wird die Bürgermeisterin zurzeit keine Geburtstags- und Jubiläumsbesuche durchführen. Gerade ältere Menschen gehören zu den Risikogruppen, die bei einer Infizierung besonders gefährdet sind, so dass die Bürgermeisterin diese Vorsichtsmaßnahme für gerechtfertigt hält und um Verständnis bittet.

Wir gratulieren:

zum 90. Geburtstag am 23.12.2021

Frau Theresia Heller
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden

zur Diamantenen Hochzeit am 23.12.2021

den Eheleuten Johanna und Arnold Lehmann
Homberg (Ohm)

zum 80. Geburtstag am 01.01.2022

Frau Marianne Weyl
Homberg (Ohm)
OT Nieder-Ofleiden
Homberg (Ohm), 22.12.2021

Familienzentrum Homberg (Ohm) - Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern an. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung
- die Schwangerenkonfliktberatung

Familienzentrum Homberg (Ohm)






Für jedes Alter und jede Lebenslage

Bürozeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag: 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Dienstagnachmittag: 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Kontakt
Tel.: 06633 - 39 59 805, Fax: 06633 - 39 59 806,
E-Mail: cenders-pfeil@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

**Freie Weihnachten
und einen guten Rutsch!**

Das Familienzentrum bleibt vom
1. Dezember 2021
bis zum **09. Januar 2022**
geschlossen.
Wir wünschen allen
Gästen und
Besucher*innen eine
entspannte und schöne
Zeit.



Christine Enders-Pfeil Uta Brunen



Die Kleiderkammer

im Familienzentrum Homberg (Ohm)
ist wieder geöffnet!

Öffnungszeiten:

Dienstags 9:30 - 11:30 Uhr
- ausgenommen Feiertage -

**Nachhaltig leben und Geld sparen
mit Second Hand!**

Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung,
Bett-, Tischwäsche, Haushaltswaren, Schuhe,
Taschen und vieles mehr.

Eine Mund-Nasen-Bedeckung (medizinische
Maske) ist im gesamten Gebäude zu tragen.

Saubere und funktionsfähige Spenden werden
gerne angenommen (keine Hauhaltsauflösungen).

**Abgabe bitte nach Absprache
unter Tel.: 06633-184 42 oder
per Mail an: fz@homberg.de.**

Onlineangebote 2022

Babymassage Onlinekurs

- Entschleunigung und Entspannung für Mama und Baby
- Stärkung der Bindung
- Wohlbefinden durch sanfte Berührungen



Huller-Dich-Fit

- Kräftigung der Körpermitte
- Kräftigung der Bauch und Rückenmuskulatur
- Steigerung der Ausdauer und Konzentration
- Ganzkörpertraining durch effektive Übungen mit dem Hula Hoop Reifen



Kursleitung: Katrin Klaas

Beginn Mitte Januar. Genauer Zeitpunkt und Kursbeitrag werden noch mitgeteilt

Unverbindliche Anmeldungen sind bereits per Mail an fz@homberg.de möglich.

2022

Angebotsübersicht:

Stuhlgymnastik	ab 31.01.
Strickcafé	ab 01.02.
Frauenfrühstück	ab 02.02.
Spielenachmittag	ab 03.02.
MoMentgruppe und „Vergissmeinnicht“	ab 04.02.2022

Liebe Gäste des Familienzentrums, das Büro ist wieder am 10. Januar 2022 besetzt. Gerne kann zu den Öffnungszeiten die Tauschbibliothek genutzt werden. Beim Betreten des Gebäudes sind die aktuellen Corona-Verordnungen zu beachten.

„Team Mama“

Bewegungsglück für

Mutter und Kind

Startet mit den Angeboten des Familienzentrums fit ins neue Jahr!

Mamafitness mit Baby 9.00 - 10.00 Uhr

- Fördert den Spaß und die Freude an Bewegung
- Kräftigt die Muskulatur
- Hilft dem Körper zu seiner Form zurück zu finden

Outdoorfitness mit Baby 10.30 - 11.30 Uhr

- Füllt die Vitamin-D-Speicher auf
- Stärkt die Abwehrkräfte und das Immunsystem
- Ermöglicht eine kleine Auszeit vom Mama-Alltag

Beginn : 01. Februar 2022, jeweils dienstags

Kursleiterin: Katrin Klaas, Tel. 0178 2859552

6 Kurseinheiten á 55,00 Euro

Anmeldung per Mail an: fz@homberg.de

www.familienzentrum-homberg-ohm.de



Kostenloses**Onlineangebot:****Yoga zum Jahreswechsel**

Wir nehmen uns Zeit, um das Jahr 2021 mit einer Yogapraxis & passenden Jahresabschlussmeditationen zu verabschieden und das neue zu begrüßen.

Donnerstag, 30.12.2021 von 19 - 20.30 Uhr

Kursleitung: Edith Thiel

Anmeldung bis zum 26.12.2021 per Mail an :
nane.66@gmx.de

Benötigt werden ein Handy, Laptop, Tablet und die Zoom-App

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Montag, 27.12.2021

St.-Martin-Apotheke,
Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke,
Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325

Dienstag, 28.12.2021

Albert-Schweitzer-Apotheke,
Albert-Schweitzer-Str. 26, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 92480
Ohm Apotheke,
Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Mittwoch, 29.12.2021

Apotheke H. Jung,
Borngasse 26, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 2037

Donnerstag, 30.12.2021

Markt-Apotheke,
Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 6966

Freitag, 31.12.2021

Alte Apotheke,
Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm) Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke,
Schönbacher Straße 10 a, 35274 Großseelheim, Tel. (06422) 4450

Samstag, 01.01.2022

Stadt Apotheke,
Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Sonntag, 02.01.2022

Teich Apotheke,
Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Montag, 03.01.2022

Bahnhof Apotheke,
Bahnhofstraße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050
Schloss Apotheke,
Wittelsbergerstr. 1,
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen, Tel. (06424) 3575

Dienstag, 04.01.2022

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Mittwoch, 05.01.2022

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist unter der folgenden zentralen Notrufnummer durch Telefonische Ansage zu erfahren:

Telefon: 0180 560 7011

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztin A. Sebald
Büßfelder Straße 11
35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod
Groß- und Kleintiere 0172/3642969

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Montag bis Freitag von 8-16 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Vereine und Verbände**Freundeskreis Vogelsberg e.V.****Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg**

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) in der Winterzeit um **19.30** Uhr und in der Sommerzeit um **20.00** Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-5876 06401/21308 06634-1449 (für Angehörige)

Die Kleiderkammer des Familienzentrums bleibt in der Zeit vom 19. Dezember bis 29. Januar 2022 geschlossen.



Wir wünschen allen unseren Besuchern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Bereitschaftsdienste**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

kostenlos bundesweit gültige Rufnummer **Tel.: 116 117**

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317

Mittwoch, 22.12.2021

Felsen Apotheke,
Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke,
Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt, Tel. (06692) 919130

Donnerstag, 23.12.2021

Die Thor Apotheke,
Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Freitag, 24.12.2021

Storchen Apotheke,
Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 8992760

Samstag, 25.12.2021

Haupt-Apotheke,
Neustadt 9, 35260 Schweinsberg, Tel. (06429) 391

Sonntag, 26.12.2021

Born-Apotheke,
Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1885

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“**Ansprechpartner:**Pauline Plitzko, Lorena Karn,
Weitere Informationen unter

Tel.: 01577/5454057

www.wuestenfuechse.de**EFC Frettchen-Crew**

Auch die **Stuhlgymnastik** im Familienzentrum wird im Januar wieder beginnen. Das erste Treffen ist für Montag, den 31.1., geplant. Gruppe 1 um 9.30 Uhr, Gruppe 2 um 10.45 Uhr.

Kontakt: Ute Dietz, Tel. 06633/5170

Kinderturnen:

immer dienstags in der Großsporthalle:

Schulkinderturnen 15.45 - 16.45 Uhr

Kindergarten-Kinder von 15.45 - 16.45 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe von 16.45 - 17.45 Uhr

Für die Eltern-Kind-Gruppe unbedingt anmelden **bei Katharina Glatt-haar (0160 94 74 46 43)**Alle anderen Angebote findet ihr auf unserer Homepage www.tvhomberg.de**Tischtennisgemeinschaft Büßfeld****Erste Mannschaft beendet die Vorrunde mit einer Niederlage**

Trotz der knappen 9:6 Niederlage im letzten Vorrundenspiel ist die erste Mannschaft der TTG mit dem bisherigen Verlauf der Saison hoch zufrieden. Mit 16:6 Punkten überwintert man in der Bezirksliga 1 auf dem dritten Tabellenplatz. Dagegen sieht es bei der zweiten Mannschaft nicht so rosig aus; zum letzten Spiel der Vorrunde konnte man keine Mannschaft aufbieten. Ebenso geht es der vierten und fünften Mannschaft, die beide ihre letzten Spiele zu 0 verloren. Beide Mannschaften stehen auf dem letzten Tabellenplatz.

Bezirksliga 1**SV RW Odenhausen - TTG Büßfeld**

9 : 6

Nach dreistündigem Spiel war die Vorrunde der Saison für die erste Mannschaft leider mit einer Niederlage beendet; trotzdem trat man nicht enttäuscht den Weg nach Hause an. In einer abwechslungsreichen Partie kippte das Spiel erst beim Stande von 6:6 zu Gunsten der Gastgeber. Sowohl Udo Winkler, Kurt Kräupl und Hansi Höhn konnten trotz heftigster Gegenwehr ihr Niederlagen nicht abwenden, was daher den Sieg für die Gastgeber bedeutete.

Für Büßfeld spielte:

Kräupl.J./Wendland 1,Wagner/Höhn,H.,Winkler,U./Kräupl,K.

Kräupl,J. 2,Wagner,Wendland 1, Winkler,U.1,Kräupl,K. 1,Höhn,H.

Bezirksklasse 2

TTG Büßfeld II - FC Rüdtingshaue

n 0 : 9

2. Kreisklasse

TTG Büßfeld IV - TTV Heimertshausen III

0 : 9

Für Büßfeld spielte:

Schmidt,S./Peter,Schmidt,J./Hamad

Schmidt,S.,Schmidt,J.,Peter, Hamad,Seving

3. Kreisklasse

SV Ulrichstein II - TTG Büßfeld V

0:10

Für Büßfeld spielte:

Berben,H./Berben,D.

Berben,A.,Berben,H.,Berben,D.

Eine schwierige Vorrunde ist zu Ende

Im zweiten Jahr der Corona-Pandemie ist es für die TTG Büßfeld in der diesjährigen Saison 2021/2022 noch etwas schwieriger geworden. Zwar hat man den Vorteil der eigenen Tischtennishalle, wo man die vom Land Hessen vorgeschriebenen Regeln mit dem entsprechenden Hygienekonzept gut umsetzen konnte.

Aber im personellen Bereich gab es dafür Schwierigkeiten. Aufgrund der strengen Corona-Regeln im Innenbereich mit 2G konnte man auf einige Spieler nicht mehr zurückgreifen, ebenso wegen Verletzung und Krankheit.

Bis auf die erste Mannschaft haben alle anderen Mannschaften keine gute Vorrunde gespielt.

Bei der ersten Mannschaft war man sich nach dem Rückzug von Heiko Habermehl nicht so ganz klar wo die Reise in der Bezirksliga 1 hingehen würde.

Aber die Mannschaft wuchs im Laufe der Vorrunde zu einer homogenen Einheit zusammen die kaum zu schlagen war. Daher findet sich die Mannschaft mit 16.6 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz wieder. Dies ist auch nicht weiter verwunderlich, wenn man einen Spieler wie Janis Kräupl auf Nr. 1 hat. Dieser blieb in 22 Spielen ungeschlagen und führt die Rangliste der Bezirksliga 1 auf der Position 1 an. Selbst der Tabellenführer Gießen hat nicht so einen starken Spieler in seinen Reihen. Im QTTR-Bereich ist er mit 1824 Punkten in eine neue Dimension vorgestoßen. Von der TTG Büßfeld wurde er zum Spieler des Jahres gekürt. Ein weiterer Garant ist die Nr. 2 Daniel Schönfelder, der aber verletzungsbedingt nur an 5 Spielen teilnehmen konnte. Wenn er aber mitspielte waren Siege vorprogrammiert.

Aufgrund dieser Sachlage musste Stefan Wagner nun öfters ins vordere Paarkreuz aufrücken, was ihm nicht so sehr schmeckte. Trotzdem kann er mit seinen Leistungen zufrieden sein.

Alle überrascht hat Mannschaftsführer Paul Wendland, der mit einer Bilanz von 13:4 und einem QTTR-Wert von 1646 auch ein Garant dieses Erfolges ist.

**TV 1862 Homberg e.V.****Gleich vormerken - neue Kurse im neuen Jahr!****Dein Sportverein in Homberg****Lust auf Bewegung?****Das alles könnt ihr bei uns machen:**Badminton - Breitensport Frauen / Männer - Handball - Kinderturnen
- Kursangebote - Lauftreff - Radsport - Sportabzeichen**Informiert euch über die aktuellen Angebote auf unserer Homepage. Kostenloses Reinschnuppern ist jederzeit möglich.****Geschäftsstelle TV-Büro:**

An der Stadtkirche 17,35315 Homberg

Tel.: 06633 39 59 779

Internet: www.tvhomberg.de@mail: info@tvhomberg.de**Öffnungszeiten (außerhalb der Ferien):****1. Montag im Monat 18.30 - 19.30 Uhr**

Danke, dass ihr eure Trainer:innen und Übungsleiter:innen bei der **Einhaltung der aktuellen Corona-Regeln** unterstützt, damit wir auch im Herbst und Winter unseren Sportbetrieb aufrecht erhalten können!

Im Januar 2022 beginnen wieder neue Kurse!

(Alle Kurse finden mit der 2G-Regel statt nach heutigem Stand!)

Am Dienstag, 11. Januar, startet in der Zeit von 19 - 20 Uhr der neue **Bauch-Beine-Po-Kurs** unter der Leitung von Monika Fleischhauer und Lena Dörr in der kleinen Sporthalle.

Kursgebühr für 10 Einheiten: 40 €, für Mitglieder des TV 10 €.

Voranmeldung ist zwingend erforderlich unter kurs@tvhomberg.de

Weitere Infos bei Lena Dörr, 01735438556 oder Monika Fleischhauer, 01746512287

Am Montag, 17. Januar beginnen wieder **AROHA** und **KAHA** unter der Leitung von Astrid Jänsch.**KAHA** von 18:30 Uhr - 19:30 Uhr**AROHA** von 19:30 Uhr - 20:30 Uhr

Die Kurse mit jeweils 10 Einheiten finden im Mehrgenerationenhaus in Ober Ofleiden, Welckerstr. 1 statt.

Voranmeldung ist für beide Kurse zwingend erforderlich.Die Anmeldung erfolgt unter anmeldung kurs@tvhomberg.de oder bei der Kursleiterin Astrid Jänsch unter der Handy Nr.: 017678927357

Kursgebühr 40 €, für Mitglieder des TV 10 €.

Und zum Schluss natürlich die beiden Oldies Kurt Kräupl und Udo Winkler, die im hinteren Paarkreuz den einen oder anderen Sieg zum Ende brachten.

Obwohl man in der zweiten Mannschaft- die in der Bezirksklasse 2 gemeldet ist- 8 Spieler gemeldet hatte konnte der personelle Engpass aufgrund Krankheit und Verletzungen nicht kompensiert werden. Teilweise mussten Spieler aus der vierten Mannschaft (2. Kreisklasse) aushelfen. Bernd Kraft und Hansi Höhn waren die zwei, die von 13 Spielen 11 mitgespielt haben, bei zwei Spielen konnte die Mannschaft nicht antreten. Somit nimmt man mit 3:23 Punkten den vorletzten Tabellenplatz ein. Noch schlechter lief es bei der dritten Mannschaft in der 1. Kreisklasse. Von Anfang an hatte man mit Aufstellungsproblemen zu kämpfen. Am Ende blieb der Vereinsführung nichts anderes übrig als die Mannschaft am 14.11.2021 vom Spielbetrieb abzumelden.

Bei der vierten und fünften Mannschaft gibt es zwar keine personellen Engpässe, dafür hatte man aber in diesen leistungsstarken Spielklassen jedoch sportliche Probleme.

Sowohl die vierte Mannschaft in der 2. Kreisklasse als auch die fünfte Mannschaft in der 3. Kreisklasse stehen mit 0 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz.

Bewundernswert dabei sind die jungen Frauen der fünften Mannschaft, die an jedem ihrer Spieltage gegen Spieler mit QTTR-Werten von 1200,1300 und 1400 Punkten antreten mussten, hohe Niederlagen einsteckten und trotzdem die Lust am Tischtennis nicht verlieren.

MGV „Harmonie“ Nieder-Ofleiden Jahreshauptversammlung 2022

Der Vorstand des GV Harmonie Nieder-Ofleiden, lädt hiermit alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung recht herzlich ein.

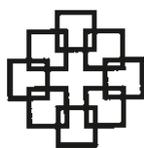
Die Versammlung findet am Samstag, den 15. Januar 2022 im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Rechners
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bericht der Chorleiterin
8. Neuwahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Der Vorstand



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Hinweis: alle Gottesdienste, die INNEN hätten stattfinden sollen, finden nun per Zoom statt! Anmeldeink jeweils kurz vor den Gottesdiensten auf der Homepage www.kirche-homberg.de.

24. Dez. Heilig Abend

- 13 - 16 Uhr Möglichkeit zum Weihnachtsspaziergang mit verschiedenen Stationen in Homberg (Start am Torhaus vor dem Schloss)
- 16 Uhr Christvesper in Schadenbach am DGH (max. 100 Personen, es gilt die 3G-Regel, bitte bringen Sie einen Nachweis und einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten mit!)
- 22.30 Uhr Christmette per Zoom, Anmeldeink auf der Homepage www.kirche-homberg.de

25. Dez., 1. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

26. Dez. 2. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

31. Dez., Altjahresabend 18 Uhr 10 Uhr Gottesdienst per Zoom

1. Jan., Neujahr 18 Uhr Neujahrsgottesdienst per Zoom

9. Jan. 10 Uhr Gottesdienst per Zoom

Gottesdienste über die Feiertage per Zoom

Die angekündigten Gottesdienste in den Kirchen zu Weihnachten, Silvester, Neujahr und im Januar werden digital per Zoom stattfinden!

Die Pandemielage lässt es leider erneut nicht zu, dass wir unbeschwert zusammen in den Kirchen Gottesdienst feiern können. Damit wir nicht wieder kurz vorher alles absagen müssen wie im vergangenen Jahr, wollen wir den Versuch starten, die Gottesdienste, die eigentlich in der Kirche hätten stattfinden sollen, per Zoom zu übertragen.

Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage:

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homberg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden. Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In der Zeit vom 23.12. bis 3.1. ist das Gemeindebüro nicht regelmäßig besetzt!

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Hinweis: alle Gottesdienste, die INNEN hätten stattfinden sollen, finden nun per Zoom statt! Anmeldeink jeweils kurz vor den Gottesdiensten auf der Homepage www.kirche-homberg.de.

24. Dez. Heilig Abend

13 - 16 Uhr Möglichkeit zum Weihnachtsspaziergang mit verschiedenen Stationen in Homberg, vorbereitet und gestaltet von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden (Start am Torhaus vor dem Schloss)

16 Uhr Christvesper in Schadenbach am DGH (max. 100 Personen, es gilt die 3G-Regel, bitte bringen Sie einen Nachweis und einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten mit!)

22.30 Uhr Christmette per Zoom, Anmeldeink auf der Homepage www.kirche-homberg.de

25. Dez., 1. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

26. Dez. 2. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

31. Dez., Altjahresabend 18 Uhr Gottesdienst per Zoom

1. Jan., Neujahr 18 Uhr Neujahrsgottesdienst per Zoom

9. Jan. 10 Uhr Gottesdienst per Zoom

Gottesdienste über die Feiertage per Zoom

Die Pandemielage lässt es leider erneut nicht zu, dass wir unbeschwert zusammen in den Kirchen Gottesdienst feiern können. Damit wir nicht wieder kurz vorher alles absagen müssen wie im vergangenen Jahr, wollen wir den Versuch starten, die Gottesdienste, die eigentlich in der Kirche hätten stattfinden sollen, per Zoom zu übertragen.

Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage:

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homberg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden. Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Euler ist für Sie in Homberg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In der Zeit vom 23.12. bis 3.1. ist das Gemeindebüro nicht regelmäßig besetzt!

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Evang. Pfarramt Deckenbach

Hinweis: alle Gottesdienste, die INNEN hätten stattfinden sollen, finden nun per Zoom statt! Anmeldeink jeweils kurz vor den Gottesdiensten auf der Homepage www.kirche-homberg.de.

24. Dez. Heilig Abend

13 - 16 Uhr Möglichkeit zum Weihnachtsspaziergang mit verschiedenen Stationen in Homberg, vorbereitet und gestaltet von unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden (Start am Torhaus unterhalb vom Schloss)

16 Uhr Christvesper in Schadenbach am DGH (max. 100 Personen, es gilt die 3G-Regel, bitte bringen Sie einen Nachweis und einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten mit!)

22.30 Uhr Christmette per Zoom, Anmeldeink auf der Homepage www.kirche-homberg.de

25. Dez., 1. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

26. Dez. 2. Christtag 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst per Zoom

31. Dez., Altjahresabend 18 Uhr Gottesdienst per Zoom

1. Jan., Neujahr 18 Uhr Neujahrsgottesdienst per Zoom

9. Jan. 10 Uhr Gottesdienst per Zoom

Gottesdienste über die Feiertage per Zoom

Die Pandemielage lässt es leider erneut nicht zu, dass wir unbeschwert zusammen in den Kirchen Gottesdienst feiern können. Damit wir nicht wieder kurz vorher alles absagen müssen wie im vergangenen Jahr, wollen wir den Versuch starten, die Gottesdienste, die eigentlich in der Kirche hätten stattfinden sollen, per Zoom zu übertragen.

Den Link dazu finden Sie auf unserer Homepage:

Unsere Homepage: <https://www.kirche-homburg.de>

Sie finden dort neben aktuellen Themen und Berichten auch die Gottesdienstzeiten.

Gern können Sie sich auch für unseren monatlichen Newsletter anmelden, dass wir per Mail versenden. Anmeldung bei: michael.koch@ekhn.de

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Frau Euler ist für Sie in Homburg, An der Stadtkirche 7 (Pfarrhaus) erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8 - 12.30 Uhr

Donnerstag nachmittag von 15 - 17 Uhr

Tel.: 06633 314

eMail: viola.euler@ekhn.de

In der Zeit vom 23.12. bis 3.1. ist das Gemeindebüro nicht regelmäßig besetzt!

In allen seelsorgerlichen und pastoralen Angelegenheiten erreichen Sie Pfarrer Koch unter der Tel.Nr.: 06633 64 314 44

michael.koch@ekhn.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Evang. Kirchengemeinden Maulbach/Appenrod/Dannenrod

Weihnachtszeit:

„Krippenspiel (noch) mal anders ...“: Kinder und Jugendliche aus Appenrod, Dannenrod, Erbenhausen und Maulbach gestalten ein Video.

Heiligabend:

„Posaunen-Kurrende“ ...

14.00 Uhr Dannenrod, Kirche

14.30 Uhr Dannenrod, Hof von Familie Bernhard

15.10 Uhr Appenrod, Höhe Hauptstr. 27

15.40 Uhr Appenrod, Feuerwehr

14.00 Uhr Erbenhausen, Bushaltestelle

14.30 Uhr Erbenhausen, Ecke Hofwiesenstr./Mehlbergstr.

15.10 Uhr Maulbach, Kirche Maulbach,

15.40 Uhr Maulbach, Ecke Obergasse/Am hohen Rain

„Gottesdienst zu Hause“ um 17.00 Uhr

1. Weihnachtstag:

„Hirtenweihnacht“ um 11.00 Uhr in Maulbach

3-G-Nachweis erforderlich, Voranmeldung bei Ottmar Grün (Tel.: 0162-2891663 / E-Mail: ottmar.gruen@freenet.de)

2. Weihnachtstag:

„Gottesdienst zu Hause“ um 11.00 Uhr

Silvester:

„Gottesdienst zu Hause“ um 17.00 Uhr

Neujahr:

„Gottesdienst zu Hause“ um 11.00 Uhr

Über die Feiertage wird es auch online wieder verschiedene Angebote geben.

Auf <http://www.facebook.com/kirchspiel.maulbach>,

auf <http://www.instagram.com/kirchspiel.maulbach> und

auf dem Youtube-Kanal von Pfr. Alexander Starck

Reguläre Gottesdienste finden voraussichtlich wieder ab dem 9.1.2022 statt:

09.01.2022: 9.30 Uhr Maulbach, 10.45 Uhr Appenrod

16.01.2022: 9.30 Uhr Maulbach, 10.45 Uhr Dannenrod

An den angekündigten Terminen für den „Gottesdienst zu Hause“ werden jeweils die Glocken läuten. Die Gottesdienste sind vorbereitet und liegen spätestens einen Tag vorher in/an den Kirchen zum Mitnehmen bereit.

Auf Wunsch werden diese auch nach Hause gebracht oder per Mail verschickt.

Melden Sie sich dazu im Pfarramt Maulbach (Tel.: 453 / E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de).

Einschränkungen durch das Corona-Virus:

Geburtstagsbesuche entfallen bis auf Weiteres. Kirchliche Gruppen können sich unter bestimmten Voraussetzungen und mit Rücksprache des Kirchenvorstandes treffen. Das Ev. Gemeindehaus in Maulbach kann mit gesondertem Hygienekonzept genutzt werden.

Die Kirchen sind für das persönliche Gebet geöffnet. Bitte beachten Sie die Hinweise zum Verhalten in den Kirchen!

Pfarramt Maulbach

Pfarrer Alexander Starck

Tel.: 06633 / 453, Mobil: 0177 / 4597115

E-Mail: pfarramt.maulbach@ekhn.de

Bürozeiten: Dienstag von 9 - 12 Uhr und Donnerstag von 16 - 18 Uhr.

Aktuellste Informationen: www.facebook.com/kirchspiel.maulbach

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Gottesdienste:

Freitag, 24. Dezember 2021 - Heiligabend -

16.00 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

Nur mit Voranmeldung möglich.

Alternativ laden die Glocken zum Hofgottesdienst ein.

Die Leseandachten können ab dem 20.12. in der Kirche Nieder-Ofleiden abgeholt werden.

17.00 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Nur mit Voranmeldung möglich.

Alternativ laden die Glocken zum Hofgottesdienst ein.

Die Leseandachten können ab dem 20.12. in der Kirche Ober-Ofleiden abgeholt werden.

18.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel auf den Höfen der Familien Wilhelm und Müller (Zum Hofacker).

Auf Anfrage (Pfarramt II / 06633 9113134) bietet Pfr. A. Janka Andachten auf den Höfen des Dorfes an.

23.00 Uhr Christmette am Weihnachtsbaum vor der Kirche in Ober-Ofleiden

Samstag, 25. Dezember 2021 - 1.Weihnachtstag -

09.15 Uhr Gottesdienst in Nieder-Ofleiden

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Sonntag, 26. Dezember 2021 - 2.Weihnachtstag -

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Freitag, 31. Dezember 2021 - Altjahresabend -

18.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen (im Freien, Bachstr.)

Sonntag, 02. Januar 2022

10.45 Uhr Gottesdienst in Ober-Ofleiden

Sonntag, 09. Januar 2022

10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Bitte beachten: Zu allen Veranstaltungen gilt die 3G-Regel!

Wir danken Ihnen für die Mithilfe. Bleiben Sie gesund!

Kontakt:

Gemeindebüro (Tel. 06633-258):

Das Büro ist montags in der Zeit von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr besetzt.

Am 27.12.21 und 03.01.22 ist das Büro wegen Urlaub nicht besetzt.

Sie können Anfragen jederzeit gerne auf dem Anrufbeantworter hinterlassen oder eine Email an kirchengemeinde.ober-ofleiden@ekhn.de senden. Diese werden dann zeitnah bearbeitet.

Pfarramt I - Ober-Ofleiden / Gontershausen:

Pfarrerinnen Melanie Pflanz erreichen Sie unter 01512 3474605

Pfarramt II - Nieder-Ofleiden und Haarhausen:

Pfarrer Aleander Janka erreichen Sie unter 06633-9113134.

Herzliche Einladung an alle die gerne singen

für alle die gerne singen möchten lädt der ev. Frauenchor Ober-Ofleiden, Gontershausen ein.

Wir würden gerne mit euch ein Chorprojekt für den 3. Advent einstudieren.

Lieber Männerchor Ober-Ofleiden, es wäre schön wenn auch ihr wieder mit vo der Partie wärt. Es werden bekannte Lieder aus unserem Lieder Gut sowie neue Lieder einstudiert.

Der Gottesdienst findet am 12.12.2021 um 10,45 Uhr in der Kirche Ober-Ofleiden statt.

Für die Proben treffen wir uns an folgenden Tagen:

18.11.2021, 25.11.2021, 02.12.2021 und am 09.12.2021 jeweils um 19,00 Uhr im Gemeindehaus Ober-Ofleiden.

Wir hoffen das wir eure Interesse geweckt haben, kommt einfach zu den Probeterminen und schaut ob es euch gefällt.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig

Es gelten die 2 G-Regeln.

Wir freuen uns auf euch.

*Die Chorleiterin und der Vorstand des ev. Frauenchor
Ober-Ofleiden, Gontershausen*



Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Informationen zu den Weihnachtstagen

Wir bitten darum, sich für alle Gottesdienste an den Weihnachtsfeiertagen vorab in unseren Pfarrbüros anzumelden. Sie helfen uns so, alles gut zu planen und die vorgeschriebenen Maßnahmen umzusetzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Die Familienkrippenfeier am Nachmittag des 24. Dezember wird in diesem Jahr im Freien vor der Kirche in Homburg stattfinden. Im Anschluss lädt die offene Kirche zum persönlich Gebet, zum Besuch an der Krippe und zur Mitnahme des Friedenslichts ein. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz ist dabei zu tragen.

Aufgrund der ungewissen Situation im Zusammenhang mit der Corona Lage, informieren wir auf unserer Homepage über mögliche Änderungen in Bezug auf die Regelungen und Termine für die Gottesdienste.

Sternsingeraktion 2022

Wie im vergangenen Jahr lässt die aktuelle Corona Lage es leider nicht zu, mit den Sternsingergruppen von Haus zu Haus zu gehen. Wir lassen den Haushalten, die in den vergangenen Jahren den Besuch gewünscht hatten oder die sich im Pfarrbüro melden, wieder Segenkuverts zukommen, mit einem Segensaufkleber für die Tür sowie einem Spendentüchchen für das Kindermissionswerk.

Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 22.12. Jutta

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Roratemesse

Donnerstag, 23.12. Hl. Johann v. Krakau

15.30 Uhr Krippenspielprobe

Freitag, 24.12. Heiligabend

15.30 Uhr Familienkrippenfeier mit Krippenspiel im Freien vor der Kirche, anschl. offene Kirche
18.00 Uhr Christmette

Sonntag, 26.12. Fest der Heiligen Familie

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Familiensegnung

Mittwoch, 29.12. Hl. Thomas Becket

17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 31.12. Hl. Silvester I.

18.00 Uhr Jahresabschlussandacht

Samstag, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

11.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 02.01. 2. Sonntag nach Weihnachten

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Sonntag, 26.12. Fest der Heiligen Familie

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kath. Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Samstag, 25.12. Weihnachten - Hochfest der Geburt des Herrn

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 01.01. Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)

18.00 Uhr Vorabendmesse

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) ist in der Regel am Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.30 Uhr besetzt. Hier erreichen Sie unsere Pfarrsekretärin Sidonie Lüttebrandt.

Tel: (0 66 33) 347

Fax: (0 66 33) 911204

E-Mail-Adresse: pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie:

Pfarrer Zbigniew Wojcik: (06631) 776510

Pfarrvikar Ajimon Joseph: (06631) 3361

Pfarrvikar Leszek Balkiewicz: (06631) 776510

Pfarrvikar Sudhakar Reddimasu (06633) 911202

Diakon Jochen Dietz: (06636) 1456

Gemeindefereferentin Sonja Hiebing: (06633) 911924

Notrufnummer in seelsorglichen Notfällen: (06631) 7765144

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Donnerstag, 23.12.

16.00 Uhr Generalprobe Krippenspiel in der Michaeliskirche Ehringshausen

Freitag, 24.12. - Heilig Abend -

16.00 Uhr „Krippenspiel im Freien“ der KiGo-Kinder in Ehringshausen, gestartet wird am Jugendraum und endet auf dem Vorplatz der Michaeliskirche, KiGo-Team

17.00 Uhr Christvesper in Rülfenrod, Lekt. Harres mit Voranmeldung bei Ursula Klein 06634-690 oder Ines Meyer 06634-8099985

17.30 Uhr Christvesper in Ermenrod, Lekt. Well mit Voranmeldung bei Susanne Zaumsegel 06637-9180295 oder Claudia Westrupp 06637-1289

19.00 Uhr Christvesper in Zeilbach, Pfr. Weigle mit Voranmeldung bei Helga Schneider 06637-295

22.30 Uhr Christmette in Ehringshausen, Pfr. Weigle

Samstag, 25.12. - 1. Weihnachtsfeiertag -

10.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Ermenrod, Präd. Ruppert

11.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Zeilbach, Präd. Ruppert

Sonntag, 26.12. - 2. Weihnachtsfeiertag -

10.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Ehringshausen, Präd. Kötz

11.00 Uhr Gottesdienst zum Christfest in Rülfenrod, Präd. Kötz

Freitag, 31.12. - Altjahresabend/Silvester -

17.30 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Weigle u. Lekt. Well

19.00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Weigle u. Lekt. Well

Samstag, 01.01. - Neujahr -

11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Weigle

Sonntag, 02.01. - 1. Sonntag nach dem Christfest -

10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Weigle

!! Bitte beachten - Wichtige Hinweise!!

- Es gilt die „3G“-Regel für alle Gottesdienste (genesen / geimpft / getestet - d.h. gültiger Antigen-Schnelltest nicht älter als 24h oder gültiger PCR-Test nicht älter als 48h)
- für Kinder unter 18 Jahren ist als Nachweis das Schultestheft ausreichend
- 1,5 m Mindestabstand - auch am Platz / Angehörige eines Haushaltes dürfen zusammensitzen
- Medizinische Maske wird durchgehend getragen (auch am Platz!)
- Gemeindegesang ist mit Maske möglich
- Beachtung der geltenden Hygienevorschriften (Hände desinfizieren, Nies-Etikette, etc.)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Ehringshausen, Hauptstr. 29,
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel. 06634-360

Ev. Katharinengemeinde Gemünden

Mittwoch, 22.12.21

Nieder-Gemünden

um 11.30 Uhr und 12.00 Uhr Mittagstisch Abholung und unter 2G Bedingungen im ev. Gemeindehaus möglich, Anmeldung bis montags bei Frau Gisela Krug, Tel. Nr.: (0 66 34) 91 94 67, Caterer: Gaststätte Hofmann zum Preis von 6.00 €

Vegetarische Speisen auf Anfrage jederzeit!
Essen: Bratwurst und Kartoffelbrei u. Bayrisch Kraut

Nächster Mittagstisch erst wieder am 12.01.22

Freitag, 24.12.21

Otterbach

Nieder-Gemünden

Heiligabend

15.30 Uhr Gottesdienst am DGH

15.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel im der Kirche, 3G mit Voranmeldung:
ursula.kadelka@ekhn.de, Tel.Nr.: (0 66 34) 2 29

Hainbach

Elpenrod

Bleidenrod

Burg-Gemünden

16.30 Uhr, Gottesdienst am Sportplatz

17.30 Uhr, Gottesdienst am DGH

18.30 Uhr, Gottesdienst am Sportplatz

19.30 Uhr, Gottesdienst neben der Kirche

Kollekte: „Brot für die Welt“

Bitte Laternen mitbringen!

Zusätzlich zu den Wiesengottesdiensten an Heiligabend ist die Kirche in Burg-Gemünden vom 24.12. bis 27.12.21, täglich geöffnet von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, mit Anregungen, für sich selbst Weihnachten zu entdecken und zu feiern.

An Heiligabend wird unser Konzertgottesdienst, welcher für den 19.12.21 vorgesehen war, auf you tube gestreamt.

Weihnachten jederzeit auf you tube unter „katharinen to go“.

Samstag, 25.12.21 1. Weihnachtstag

Nieder-Gemünden

19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, 3G

Kollekte: eigene Gemeinde

Freitag, 31.12.21 Silvester

Nieder-Gemünden

18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss, 3G

Kollekte: eigene Gemeinde

Sonntag, 02.01.22

Nieder-Gemünden

10.45 Uhr Gottesdienst mit Sektempfang, 3G

Kollekte: Für die Diakonie Deutschland

Seniorenachmittag 05.01.22 in Nieder-Gemünden

muss leider pandemiebedingt entfallen. Wir bitten um Beachtung!



*Diamantene
60 Hochzeit*

Wir sind dankbar, dass wir den Tag unserer diamantenen Hochzeit erleben und feiern konnten!

Herzlichen Dank

... sagen wir all denen, die uns mit ihren Glückwünschen, Blumen und Geschenken eine Freude bereitet haben.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pfarrerin Melanie Pflanz für die sehr schöne Andacht. Einen herzliches Danke auch dem evangelischen Frauenchor und dem Männer Gesangverein Ober-Ofleiden / Gontershausen, dem Ortsbeirat, Frau Bürgermeisterin Blum und der Freiwilligen Feuerwehr.

Annelotte & Herbert Böckner

Gontershausen im November 2021



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



SIE WOLLEN IHRE IMMOBILIE VERKAUFEN?




Nutzen Sie unsere Online-Bewertung
Schnell, einfach, kostenlos.

Immobilie jetzt **KOSTENFREI** bewerten

www.imaxx.de



Für Sie in Homberg-Ohm:
Florian Langer
florian.langer@imaxx.de
Tel.: 0641 93263-483



Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon lange weltweit vernetzt und teilen Ideen und Wissen mit lokalen Partnern. Damit arme und ausgegrenzte Menschen in Würde leben können. brot-fuer-die-welt.de



Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**




WERDEN SIE SINNSTIFTER!

Nachhaltig und langfristig helfen
www.sos-kinderdorf-stiftung.de

Einschlafen dürfen,
wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen
können, die man lange
getragen hat,
das ist eine tröstliche,
eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch, zu lachen.
Lasst mir einen Platz in eurer Mitte, so, wie ich ihn im Leben hatte.*

Rainer Grünewald

*29.10.1942 †16.11.2021

Herzlichen Dank allen,

die uns in der schweren Zeit des Abschiednehmens auf vielfältige und sehr persönliche Weise Zeichen der Verbundenheit und Anteilnahme entgegengebracht haben. Wir fühlen uns getragen.

Darüber hinaus danken wir Herrn Pfarrer Koch für den würdevollen und feierlichen Trauergottesdienst sowie dem Kirchenvorstand der ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm) für die organisatorische Hilfe. Unser Dank gilt auch dem Bestattungsunternehmen Pfeil & Rühl für die einfühlsame Begleitung und Unterstützung.

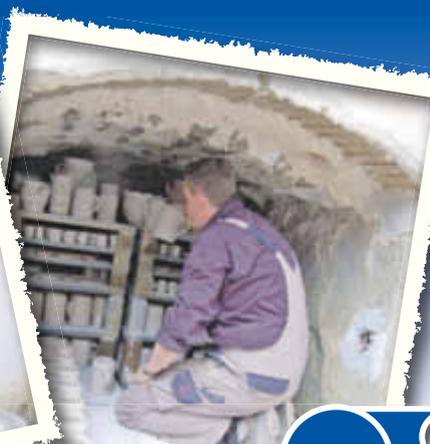
Im Namen aller Angehörigen
Gerda Grünewald

Homberg (Ohm), im Dezember 2021

Schauen Sie uns bei der Handarbeit zu

Für Gruppen ab 20 Personen bieten wir geführte Besichtigungen durch unsere Töpferei an.

Tel. 026 24 – 71 82 · Vereinbaren Sie Ihren Wunschtermin.



Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

56203 Hörh-Grenzhausen · Rheinstraße 41
(Stadtteil Hörh – gegenüber der Fachhochschule)

Telefon 0 26 24 / 71 82 · info@girmscheid.de · www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 17.00, Sa. 9.00 - 13.00, ab 1.4. 9.00 - 16.00 Uhr

WEGBESCHREIBUNG:

Von der A 48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte Richtung Hörh (FH Keramik) verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreisel. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werksverkauf-Infotafel.

Frohe Weihnachten



Klassiker wild aufgefrischt

Leicht, lecker, lässig:

Heimisches Wildbret schmeckt zwar das ganze Jahr, wärmt Bauch und Seele aber mehr noch in der kalten Jahreszeit. Das schätzen auch die Deutschen: Nach Angaben des Deutschen Jagdverbandes (DJV) verspeisten sie knapp 26.800 Tonnen im Jagdjahr 2016/17.

Mehr als 60 Prozent lassen sich mindestens einmal im Jahr das Fleisch von Wildschwein, Reh & Co. schmecken. Aus gutem Grund: Wildbret ist bekömmlich, fettarm, reich an Vitaminen und Mineralstoffen. Und enthält lebenswichtige Omega-3-Fettsäuren, ähnlich wie Lachs. Heimisches Wildbret punktet zudem mit kurzen Transportwegen, geringem Energieverbrauch, Regionalität und Frische. www.wild-auf-wild.de/

djd

Foto: djd/DJV/Kapuh



-Anzeige-



Zahnarztpraxis
im Lindenhaus

Mareike Karin Ziebe & Frau Dr. Röhrig-Marx

Sprechzeiten
Mo - Do
08 - 18 Uhr
Fr
08 - 14 Uhr
nach Vereinbarung

**Wir wünschen unseren
lieben Patientinnen und Patienten
eine herzliche und schöne
Weihnachtszeit.**

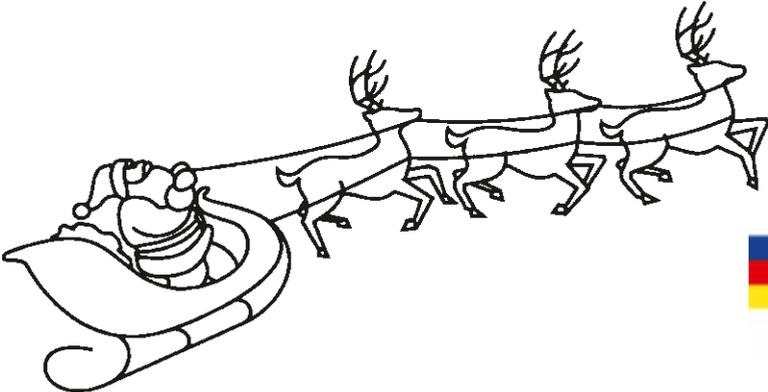
Bis zum 23. Dezember sind wir für Sie da und begrüßen Sie ab dem 08.01.22 wieder in unserer Zahnarztpraxis im Lindenhaus.

Weidenhausen 4 | 35260 Schweinsberg | zahnarztpraxis-lindenhaus.de

Ein herzliches Dankeschön

sagen wir auf diesem Wege allen Kunden, Freunden und Bekannten für das Vertrauen, das sie uns im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und Zuversicht für das neue Jahr.

Familie
Jörg Bräuning
Tankstelle, Heizungsbau,
Gas-/Wasserinstallation,
Solaranlagen
35315 Homberg - Nd.-Ofleiden



Allen Kunden, Freunden und Bekannten herzliche Weihnachts- und Neujahrsgrüße



WEITZEL
BAD & HEIZUNG

Frankfurter Str. 42-44 • 35315 Homberg/Ohm
Telefon 0 66 33 / 96 28-0 • Telefax 0 66 33 / 96 28-15

Frohe Weihnachten



Für Feinschmecker und Naschkatzen



-Anzeige-

Weihnachtsgeschenke zum Genießen!

Der Winter ist die Jahreszeit, in der man es sich so richtig gut gehen lässt und kulinarisch auch mal über die Stränge schlagen darf – insbesondere während der Weihnachtszeit. Da kommt ein Weihnachtsgeschenk zum Genießen gerade recht. Ein guter Tropfen, Marzipanbrot, ausgefallene Marmeladensorten, Kaviar, Pastete, Trüffel, belgische Pralinen, feine

Nougat-Schokolade oder Cashew-Nüsse; ein Weihnachts-Präsentkorb mit kulinarischen Köstlichkeiten aus der Region, aus deutschen Landen oder auch aus der ganzen Welt trifft ganz sicher den Geschmack des wahren Feinschmeckers und Genießers.



Für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Für 2022 wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Erfolg und Gesundheit. Bei allen Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Vermögen sprechen Sie uns gerne an.

AXA Generalvertretung **Julia Braun-Seibert**
Frankfurter Str. 67 · 35315 Homberg (Ohm) · Tel.: 06633/9110269

AXA Generalvertretung **Julia Braun-Seibert** und
AXA Hauptvertretung **Manfried Stock**
Bahnhofstr. 42 · 36110 Schlitz · Tel.: 06642/919495

Frohe Weihnachten



Heiße und geistreiche Stärkungen

So können Sie sich selbst und Ihre Gäste rundum verwöhnen:

-Anzeige-

Kaum etwas ist schöner, als mit der ganzen Familie eine Festtagswanderung durch die winterliche Natur zu unternehmen. Nach der frischen Luft tut in jedem Fall eine wärmende Stärkung gut. „Mit einem Punsch oder einer Kaffeespezialität mit Schuss kann man seine Gäste rundum verwöhnen“, sagt Angelika Wiesgen-Pick, Geschäftsführerin des Bundesverbandes der Deutschen Spirituosen-Industrie und Importeure e. V. (BSI). Ein Klassiker ist etwa der „Irish Coffee“, bei dem der heiße, starke Kaffee mit Whisky verfeinert wird.

Eine Alternative ist der „French Coffee“: Dafür 6 cl Cointreau in ein hitzebeständiges Glas geben und mit Kaffee auffüllen. Sahne mit etwas abgeriebener Orangenschale leicht schlagen und als Krönung auf den Kaffee setzen. *djd*

Foto: djd/BSI



Wir danken Ihnen für Ihre Treue & wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2022.

**SCHUHHAUS
SEIBERT**
... denn ohne Schuhe geht es nicht!

Frankfurter Straße 81 · 35315 Homberg/Ohm
Telefon: (0 66 33) 4 12 · Fax: (0 66 33) 63 90
E-Mail: info@schuhhaus-seibert.de
www.schuhhaus-seibert.de

Viele Winterschuhe sind bereits reduziert!



ALLOHEIM
SENIOREN-RESIDENZEN

WIR DIENEN IHRER LEBENSQUALITÄT.



Frohe Weihnachten! ★★

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr 2022 und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

★ Ludemberg Pereira-deLima
★ Residenzleitung

Seniorenzentrum „Goldborn“ · Mühlal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 06633 6430-000 · homberg-ohm@alloheim.de

www.alloheim.de



Frohe Weihnachten



Sicherheit ist ein dauerhaftes Geschenk

Tresore schützen Wertsachen und wichtige persönliche Dokumente

-Anzeige-

Ganz egal ob wertvoller Schmuck, die private Uhrensammlung oder einfach besondere Erinnerungsstücke aus der Familie, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Wohl jeder hat etwas, das er dauerhaft schützen und bewahren will. Wer Wertgegenstände ständig griffbereit haben möchte, um sie immer wieder bewundern zu können, kommt früher oder später an einem Tresor nicht vorbei. Hochwertige und entsprechend zertifizierte Wertschutzschränke sichern den Inhalt nicht nur vor Diebstahl, sondern beispielsweise auch vor Feuergefahren.

Tresore gibt es in zahlreichen Ausführungen und Größen. Für Uhrensammler sind Varianten mit Uhrenbewegern im Programm, um die mechanischen Zeitmesser regelmäßig zu bewegen. Schmuck wiederum will anders aufbewahrt werden als Münzen oder wichtige Unterlagen. Anbieter wie Hartmann Tresore bieten daher für alle Ansprüche eine große Vielfalt an Modellen. Ob man einen Tresor an seine Liebsten verschenkt oder wenn man sich selbst beschenken möchte: Ein Tresor ist ein Geschenk fürs Leben. Tresore müssen auch nicht im Keller verschwinden. Es gibt sie mit attraktiven Oberflächen, die sich optisch passend in den Wohnbereich einfügen. Die Bandbreite reicht vom kleinen Möbeltresor bis zum Hochglanzschrank mit individuell gefertigter Innenausstattung. Als Geschenk eignen sich Tresore nicht nur zu Weihnachten, sondern auch zu vielen anderen Anlässen - zur Hochzeit ebenso wie zum Einzug ins neugebaute Eigenheim oder zum Beispiel zu einem runden Jubiläum.



Empfehlenswert ist es, unabhängig von der Größe und der optischen Ausführung, auf zertifizierte Qualität zu achten. Nur so sind Wertsachen auf Dauer sicher aufbewahrt. Hochwertige Tresore sollten die Norm EN 1143-1 erfüllen, zu erkennen ist dies an Prüfplaketten zum Beispiel der VdS Schadenverhütung oder des ECB-S. Bei vermeintlich preisgünstigen Tresoren sind diese Voraussetzungen oft nicht gegeben. Unter www.hartmann-tresore.de finden sich ausführliche Informationen und Tipps rund um den Tresorkauf - für Sicherheit, auf die dauerhaft Verlass ist.

djd

Foto: djd/Hartmann Tresore



FROHE WEIHNACHTEN

und einen guten Rutsch ins neue Jahr

wünschen wir all unseren
Kunden, Freunden und Bekannten.

Elektro Lanz

Meisterbetrieb

Hans-Jürgen Lanz | Elektroinstallateurmeister
Zum Elsengarten 8 · 35315 Homberg/Nieder-Ofleiden
Telefon 0 64 29 / 3 63 · Fax 3 93

Frohe Weihnachten



**Ein fröhliches
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das neue Jahr**

wünschen wir unseren Kunden,
Freunden und Bekannten



fenster & Türen in Holz und Kunststoff

Schreinerei Maiss GmbH

Ludwigstrasse 2
35315 Homberg/Ohm/Appenrod
Telefon: (0 66 33) 71 08
Telefax: (0 66 33) 91 19 98
E-Mail: info@schreinerei-maiss.de
Web: www.schreinerei-maiss.de



Der Schreiner

Mobil: (0173) 3 20 21 89

Markisen · Sonnenschutz · Isolieren | Inneneinbau · Trockenbau

Gans wie früher



-Anzeige-

**Wohl selten war die Vorfreude auf
Weihnachten so groß wie in diesem Jahr:**

Endlich wieder entspannt mit Angehörigen und Freunden zusammen feiern. Nun können die Essenstraditionen an Heiligabend aufs Neue gepflegt werden, in vielen Familien muss es jedes Jahr dasselbe sein.

Einer Statista-Umfrage aus dem Jahr 2020 zufolge ist bei 33 Prozent der Befragten Kartoffelsalat mit Würstchen das beliebteste Gericht, in der Summe aber ist Geflügel noch mehr gefragt: Ente wollen 27 Prozent auf den Tisch bringen, bei 21 Prozent der Befragten gibt es Gans.

„Zu Kartoffelsalat mit Bockwurst passt gut ein klassisches Pils, das ist leicht und spritzig“, rät Julia Klose, Biersommelière der Brauerei Veltins. Auch mit der Weihnachtsgans kann man als Gastgeber kulinarisches Traditionsbewusstsein beweisen. Das knusprige und gut gewürzte Geflügel wird meist mit Klößen und Rotkohl serviert.

„Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich auch zum Durstlöschen hervorragend“, so Klose. djd

**Frohe
Weihnachten
und ein
gesundes Jahr
2022**

wünscht das Team der



RATHAUS & APOTHEKE

**Dr. Christian Gerninghaus
Frankfurter Str. 25, Homberg
Tel: 06633 325**



Ulrikes Haar-Stübchen

Inh. Ulrike Hilden
Frankfurter Straße 30, 35315 Homberg 1
Telefon (0 66 33) 51 99

Frohes Fest
*Wir sagen DANK für Ihr Vertrauen und
Ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Weihnachten
und ein frohes, erfolgreiches neues Jahr 2022.*

Betriebsferien vom 31.12.21 - 06.01.22

**Brennholz-Service
Lars Seibert
Schadenbach**

*Wir wünschen unseren Kunden, Freunden
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest
und ein guten Start ins neue Jahr!*

Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72



Frohe Weihnachten



Passender Wein zum Festtagsmenü

So finden Sie den richtigen Wein für Ihr Weihnachtsmenü:

-Anzeige-

Den richtigen Wein zum Weihnachtsmenü zu finden kann eine echte Herausforderung sein, denn die einzelnen Menügänge stellen mitunter komplett unterschiedliche Anforderungen an den begleitenden Rebensaft. Eine große Hilfe können vorab zusammengestellte Pakete sein, wie sie beispielsweise die Württemberger Weingärtnergenossenschaften präsentieren. Auch in diesem Jahr ist im Festtagspaket neben passenden Weinen ein Sekt enthalten: Gleich zum Auftakt, sozusagen als spritziger und gleichzeitig eleganter Aperitif, steht der Blanc de Blanc Cuvée Sekt bereit. In ihm vereint sich das feine Aroma des Chardonnay mit der Spritzigkeit des Weißburgunders.

Wird helles Geflügel serviert oder ein vegetarisches Gericht wie blanchiertes Gemüse, macht der Zweigelt Rosé eine gute Figur. Ein klassischer Weihnachtskarpfen dagegen ruft nach einem Wein mit kräftigem Körper und Schmelz, gerne aus dem Holzfass.

Zu Wildgeflügel wie Truthahn, Fasan und Rebhuhn oder zur Gans ist ein Wein mit Eleganz gefragt. Liegt dagegen Reh, Hirsch oder gar Wildschwein auf dem Teller, muss auch der Wein ganze Kraft entfalten.



Desserts wie Gebäck, Kuchen oder Götterspeise werden prima begleitet vom Muskattrollinger der Felsengartenkellerei Besigheim, der diesen mit Duft nach Rosen, Kirschen und Muskat eine ganz eigene Note verleiht. spp-o

Frohe Weihnachten

hairstyling homeservice
 Andrea Di Prima
 Friseurmeisterin
 Handy
 0157-71738836

Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Pfeil & Rühl
 Inhaber: Andreas Rink
Bestattungen aller Art
 Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst
 Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 • Fax: 642265

Frohe Weihnachten
 und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Praxis für Physiotherapie
Yvonne Reinhardt
 staatl. gepr. Physiotherapeutin
 Schillerstraße 25 · 35315 Homberg (Ohm)
 Telefon: 066 33 - 643436
 zugelassen zu allen Kassen

Ein frohes Fest und guten Rutsch!

Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Elektro Schuttheiß
 Zum Freien Mann 15
 35315 Homberg-Bleidenrod
 Tel. 0 66 34 / 16 10
 Fax 88 23



Entspannt durch die festliche Zeit

Von wegen besinnliche Advents- und Weihnachtszeit:



-Anzeige-

In den letzten Wochen vor dem Jahreswechsel ist allzu oft eher Hektik angesagt. Geschenke wollen besorgt und die Feiertage samt Festessen geplant und organisiert werden. Nebenbei flattern noch häufig Einladungen zu Weihnachtsfeiern ins Haus und wir „sündigen“ jetzt öfter als sonst bei Plätzchen, deftigen Braten und Glühwein. Dann ist der Stresspegel hoch und die Verdauung wird vor eine echte Herausforderung gestellt.

Was vielen Menschen nicht bewusst ist: Die Darmaktivität steht über den sogenannten Vagus-Nerv in direkter Verbindung mit unserer Stimmung. „Wenn man sich besonders angespannt, gehetzt und unter Druck gesetzt fühlt, ist es wichtig, neben kleinen Meditationsübungen zwischendurch auch einen Blick auf die Verdauung zu werfen. Pflanzliche Bitter- und Scharfstoffe fehlen heute in unserer Ernährung, sie wurden über die Zeit weggezüchtet. Dabei wirken gerade sie positiv auf das Verdauungssystem und den Stoffwechsel ein“, so der Wiener Biophysiker Dr. Herbert Schwabl. In der Tibetischen Konstitutionslehre nutzt man traditionelle Kräutermischungen, die durch scharfe und bittere Elemente die richtigen Impulse an den Magen und Darm geben sollen.



Sinnvoll ist es zudem, Stress zum Jahresende möglichst gleich rechtzeitig vorzubeugen. Das beginnt mit einer guten Organisation, Checklisten können hier eine wertvolle Hilfestellung sein. Ebenso wichtig ist es, bewusste Ruhezeiten zur Entspannung einzuplanen. Wenn der Stress auf den Magen schlägt, können wärmende und leichte Suppen guttun. djd/padma.de

Foto: djd/padma.de

*Frohe Weihnachten, Gesundheit
und Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen*

FLORA-CREATIV
Homberg, Jahnstr. 6,
Tel. 01742470704

Frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins neue Jahr wünschen wir unseren
Kunden, Freunden und Bekannten

Schreinerei Thomas Kreuter
Alsfelder Str. 17-19 · 35315 Homberg-Erbenhausen

**Frohe
Weihnachten**

Das Team der Firma Eder wünscht allen Kundinnen und Kunden frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage und alles Gute, vor allem Gesundheit, für das Neue Jahr. Besonders in diesen Zeiten wollen wir uns

- für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen bedanken und freuen uns auf viele weitere spannende Projekte mit Ihnen in 2022!

Garten- & Landschaftsbau
Manfred Eder

**FRISEUR
VICKYNIX**
SCHNITT | FORM | FARBE

Wir wünschen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten ein
frohes Fest und einen guten
Rutsch ins neue Jahr.

Wir machen Urlaub
vom 03.01.2022
bis 08.01.2022.

OHMSTRASSE 13 · 35315 HOMBERG
TEL. 06633 - 911 0 911



Individuelle und kreative Fotogeschenke

-Anzeige-

Selbstgemacht kommt immer gut an!

Bei Weihnachtspräsenten für die Lieben zählt nicht der materielle, sondern vielmehr der ideelle Wert. Statt eines unpersönlichen Gutscheins oder eines hastig gewählten Spontankaufs freuen sich alle über individuell gestaltete Geschenke.

Selbstgemachtes ist große Kunst und kommt mit Sicherheit gut an. Lieblingsfotos und persönliche Schnapshots eignen sich dazu auf vielfältige Weise.

Unter www.pixum.de/weihnachten etwa gibt es viele Inspirationen und Geschenkideen, egal ob man einen Jahresrückblick der Familie als Fotobuch gestaltet oder mit einem Fotokalender ein ganzes Jahr lang für Begeisterung beim Empfänger des Präsentes sorgt. Die Gestaltung gelingt schnell und einfach beispielsweise mit der kostenfreien Pixum Fotowelt Software oder unterwegs mit der entsprechenden App.

Frohe Weihnachten, Gesundheit und Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen

Podologische Praxis
Inh. Dieter Stolte

Zulassung aller Kassen
Frankfurter Str. 50
35315 Homberg (Ohm)

Termine unter:
(06633) 911821

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten unseres Hauses ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Vogel
Karosserie + Lack

Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

KÖMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!

35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13 A
Telefon: 06633-457
E-Mail: koempf@koempf-fussboden.de



Schöne Weihnachtszeit

Fahrschule FUN DRIVE
Inhaber Frank Sebastiani

Unterricht:
Amöneburg, Am Markt 14
 Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr
Homberg, Ernst-Ludwig-Str. 16
 Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr

Ferienkurs in den Weihnachtsferien

An alle Fahrschüler herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.
 ★ **Frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr!** ★

www.fahrschule-fundrive.de
 Tel.: 06429 / 532 ☎ 0172 / 69 22 532

Frohe Weihnachten



Leckere Weihnachtsplätzchen

Der Allrounder zur Weihnachtszeit:

Es gibt raffinierte Rezepte und den ‚Klassiker‘, ausgefallene Rezepte oder völlig exotische. Und dann gibt es zum Glück auch den ‚Allrounder‘ unter den Teigrezepten, der einfach immer gelingt und trotzdem unzählige Variationen an Weihnachtsplätzchen zulässt. Das Rezept ist so einfach wie lecker. Es lässt sich hervorragend verarbeiten und ausstechen - zu Engeln, Sternen, Weihnachtsbäumen oder selbst filigranen Formen. Und natürlich schmeckt unser ‚Allrounder‘ pur, mit Schokolade oder Nüssen ganz besonders gut.

Und so geht's:

Zutaten:

- 750 g Mehl
- 240 g Zucker
- Eine gute Prise Salz
- 375 g Butter
- 3 Eier
- 1 Eiweiß
- Nüsse, Gewürze, Kuvertüre nach Geschmack

Zubereitung:

Mehl in eine Schüssel geben, Eier, Salz, Zucker und kalte Butter hinzufügen. Alles mit den Händen zu einem geschmeidigen Teig kneten. Für eine halbe Stunde in den Kühlschrank stellen. Auf einer bemehlten Fläche den Teig stückweise ausrollen und ausstechen.



Mit Eiweiß bestreichen und mit Hagelzucker oder Nüssen bestreuen. Kekse ca. 8 - 10 min. (Umluft bei 180° C - Ober-/Unterhitze bei 200° C) backen, bis sie schön goldgelb aussehen. Auskühlen lassen und je nach Geschmack noch mit Kuvertüre verzieren.

spp-o

Foto: Langenbach/spp-o

-Anzeige-



Die Weihnachtszeit, sie ist bald da,
drum wünschen wir auch dieses Jahr
zum Feste eine schöne Zeit,
viel Ruhe und Besinnlichkeit.

Auch wir genießen diese Zeit,
die Arbeit jetzt mal liegen bleibt.
Die Mitarbeiter gehn nach Haus
und ruhen ihre Füße aus.

Vertrauen habt ihr uns gebracht,
wir hoffen, wir haben es richtig gemacht.

Im neuen Jahr geht's wieder los,
da herrscht wieder reger Betrieb auf dem Hof.

Uns bleibt nur eins an dieser Stelle,
von Lehrling, Meister und Geselle,
ein großes DANK an unsre Kunden,
wir fühlen uns mit euch verbunden.
Wir wünschen allen nur das Beste
und nicht nur jetzt zum Weihnachtsfeste.

Meisterhaft bedacht.



Maiß

Maiß, Holzbau & Bedachung
Ludwigstraße 6
35315 Homberg-Appenrod

Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
im neuen Jahr
wünscht allen
Kunden,
Freunden
und Bekannten



Elektro-Heizung-Sanitär

DIETER STROH

Beratung, Planung, Ausführung und
Kundendienst von:

Haus- u. Gebäudetechnik
Telekommunikation
Multimedia
Solartechnik
Hausgeräte



Kirtorfer Str. 7
35315 Maulbach
Tel.: 0 66 33 / 3 74
Fax: 0 66 33 / 3 06

Wir sind auch nach dem Kauf noch für Sie da!

Frohe Weihnachten



Genussreiche Heißgetränke für frostige Tage

-Anzeige-

Auch die kalte Jahreszeit hat ihre schönen Seiten.

Lange Spaziergänge bei klarer Luft, Geselligkeit auf den Martini- oder später auf den Weihnachtsmärkten oder auch mal eine Winterparty mit guten Freunden im heimischen Garten - diese Aktivitäten sorgen mit Sicherheit für gute Laune. Dick eingepackt lassen sich auch frostige Temperaturen gut aushalten. Und Heißgetränke mit einem Schuss Alkohol sind nicht nur aromenreich, sondern schmecken nach langen Aufenthalten im Freien auch besonders gut. Dabei muss es nicht immer nur Glühwein sein. Kaffee, Tee und Kakao lassen sich ganz vielfältig und kreativ mit ausgewählten Spirituosen verfeinern. Schon die Nase wird sich an den feinen Aromen erfreuen. Ein Irish Coffee etwa zählt zu den Klassikern und ist schnell zubereitet: Dazu 4 cl Whiskey mit heißem Kaffee mischen, nach Geschmack süßen und mit einer Sahnehaube noch heiß servieren. Nicht weniger genussvoll ist die „Tote Tante“, wie sie im Norden Deutschlands serviert wird, zubereitet mit heißem Kakao und aromatischem Rum.

Für einen echten Aha-Effekt dürfte etwa ein „Brennender Espresso“ sorgen - wobei der Name hier wörtlich zu verstehen ist. Dazu einen frisch zubereiteten Espresso in ein dickwandiges Glas geben, mit einem Teelöffel Zucker süßen, nach Geschmack hochwertigen Rum oder Cognac sowie Maraschino-Kirschlikör (jeweils 1 cl) dazugeben und sofort - aber mit Vorsicht - anzünden. - kann bei Bedarf entfallen - djd



Foto: djd/BSII/Getty



Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



Regionaldirektion STEFAN HAUMANN
Berliner Straße 2 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 06633 1353 · Telefax 06633 5546



Zweitbüro:

Bismarckstraße 29 A · 35305 Grünberg
Telefon 06401 969968-0 · Telefax 06401 969968-8

me@haumann.de · www.haumann.de



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

H. und J. Schleich • Schleich Motorgeräte
35315 Homberg-Appenrod • Hauptstr. 26-28

Frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr 2022
wünschen wir allen Kunden, Freunden,
Bekannten und deren Angehörigen.

Die Werkstatt 
Inh. Norbert Lein
Homberg
Tel. 06633 / 911288 



NETZWERK
REPARATUR-INITIATIVEN
www.reparatur-initiativen.de



Nächster Termin: 16.01.2022 ab 14 Uhr
Anmeldung bis: 02.01.2022

Mail: repaircafe@buergerverein-mardorf.de | Wo: Schwesternhaus Mardorf
Tel.: 0176-53752228 (Anrufbeantworter) | Marburger Str. 12, 35287 Amöneburg

Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de



Amtliche Bekanntmachungen

Stellplatzsatzung

der Stadt Amöneburg

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 2018 (GVBl. S. 291) sowie der §§ 52, 86 Abs. 1 Nr. 23 und 91 Abs. 1 Nr. 4 der Hessischen Bauordnung (HBO) vom 28. Mai 2018 (GVBl. S. 198) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in ihrer Sitzung am 13.12.2021 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

Die Satzung gilt für das gesamte Gebiet der Stadt Amöneburg.

§ 2

Herstellungspflicht

(1) Bauliche oder sonstige Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr zu erwarten ist, dürfen nur errichtet werden, wenn Stellplätze in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit, einschließlich für Kraftfahrzeuge von Menschen mit Behinderungen, hergestellt werden (notwendige Stellplätze). Diese müssen spätestens im Zeitpunkt der Nutzungsaufnahme bzw. Benutzbarkeit der baulichen oder sonstigen Anlagen fertiggestellt sein. Die Herstellungspflicht für Fahrradabstellplätze nach § 52 Abs. 5 HBO wird ausgeschlossen.

(2) Änderungen oder Nutzungsänderungen von baulichen oder sonstigen Anlagen dürfen nur erfolgen, wenn der hierdurch ausgelöste Mehrbedarf an Stellplätzen in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt wird (notwendige Stellplätze).

§ 3

Größe

Stellplätze müssen so groß und so ausgebildet sein, dass sie ihren Zweck erfüllen. Im Übrigen gilt die Verordnung über den Bau und Betrieb von Garagen und Stellplätzen (GaVO vom 17. November 2014, GVBl. I Seite 286).

§ 4

Zahl

(1) Die Zahl der nach § 2 herzustellenden Stellplätze bemisst sich nach der dieser Satzung beigefügten Anlage, die verbindlicher Bestandteil dieser Satzung ist.

(2) Für bauliche und sonstige Anlagen, deren Nutzungsart in der Anlage nicht aufgeführt ist, richtet sich die Zahl der Stellplätze nach dem voraussichtlichen tatsächlichen Bedarf. Dabei sind die in der Anlage für vergleichbare Nutzungen festgesetzten Zahlen als Richtwerte heranzuziehen.

(3) Bei Anlagen mit verschiedenartigen Nutzungen bemisst sich die Zahl der erforderlichen Stellplätze nach dem größten gleichzeitigen Bedarf. Die wechselseitige Benutzung muss auf Dauer gesichert sein.

(4) Steht die Gesamtzahl in einem offensichtlichen Missverhältnis zum tatsächlichen Bedarf, so kann die sich aus der Einzelermittlung ergebende Zahl der Stellplätze entsprechend erhöht oder ermäßigt werden.

(5) In den Fällen der Absätze 2 bis 4 ist die Zustimmung der Stadt erforderlich.

(6) Bei der Stellplatzberechnung ist jeweils ab einem Wert der ersten Dezimalstelle ab fünf auf einen vollen Stellplatz aufzurunden.

§ 5

Ersetzung notwendiger Stellplätze durch Abstellplätze für Fahrräder

Die Anwendung des § 52 Abs. 4 S. 1 und 2 HBO wird ausgeschlossen.

§ 6

Beschaffenheit

(1) Stellplätze müssen ohne Überquerung anderer Stellplätze ungehindert erreichbar sein. Davon kann abgewichen werden, wenn beide hintereinanderliegenden Stellplätze derselben Wohneinheit zugeordnet sind.

(2) Stellplätze sind mit Pflaster-, Verbundsteinen oder ähnlichen luft- und wasserdurchlässigem Belag (z.B. Ökopflaster) auf einem der Verkehrsbelastung entsprechenden Unterbau herzustellen.

(3) Im Übrigen finden die Vorschriften der Garagenverordnung entsprechende Anwendung.

(4) Für je 5 hergestellte Stellplätze ist ein standortgeeigneter, dem Klimawandel angepasster Laubbaum, der nach Möglichkeit heimisch ist, mit einem Stammumfang von mindestens 14 cm, gemessen in 1m Höhe in einer unbefestigten Pflanzfläche von mindestens 4 m² zu pflanzen und dauerhaft zu unterhalten. Davon kann unter Berücksichtigung des § 8 Abs. 2 in Ausnahmefällen abgewichen werden.

(5) Stellplätze müssen wie folgt beschaffen sein:

Bei Vorhaben mit einem Stellplatzbedarf von mindestens 10 Stellplätzen müssen mindestens 10% der Stellplätze mit einer Einrichtung zum Aufladen von Elektrofahrzeugen (E- Stellplatz) ausgestattet sein. Bei der Berechnung der E- Stellplätze ist jeweils auf den vollen E- Stellplatz aufzurunden.

(6) Stellplätze müssen wie folgt beschaffen sein:

Bei Vorhaben mit einem Stellplatzbedarf von mindestens 10 Stellplätzen müssen mindestens 10% der Stellplätze behindertengerecht sein. Bei der Berechnung der Behindertenparkplätze ist jeweils auf den vollen Stellplatz aufzurunden.

§ 7

Standort

Stellplätze sind auf dem Baugrundstück herzustellen und dauerhaft zu unterhalten. Ist die Herstellung auf dem Baugrundstück ganz oder teilweise nicht möglich, so dürfen sie auch auf einem anderen Grundstück in unmittelbarer Nähe zum Baugrundstück (bis zu 100 m Fußweg) hergestellt werden, wenn dessen Nutzung zu diesem Zweck sowohl öffentlich-rechtlich als auch zivilrechtlich das Nutzungsrecht im Grundbuch gesichert ist.

§ 8

Ablösung

(1) Die Herstellungspflicht nach § 2 kann auf Antrag durch Zahlung eines Geldbetrages ganz oder teilweise abgelöst werden, soweit die Herstellung des Stellplatzes aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht möglich ist. Ein Ablösungsanspruch besteht nicht.

(2) Zur Förderung von a) öffentlichkeitswirksamer (gewerblicher) Nutzung (z.B. Gastronomie, Einzelhandel) oder zur Förderung von b) Innerortslagen (an Stellen, an denen aus Gründen des Denkmalschutzes / örtlicher Baustruktur die Herstellung von Stellplätzen in der vorgegebenen Anzahl nicht möglich ist) kann der Magistrat im begründeten Einzelfall auf Antrag auf die Herstellung und Ablösung von Stellplätzen vollständig oder teilweise verzichten, das gleiche gilt für c) unter § 6 Abs. 4 geforderte Bäume.

(3) Über den Antrag (aufgeführt unter a, b und c) entscheidet der Magistrat der Stadt Amöneburg.

(4) Die Höhe des zu zahlenden Geldbetrages beträgt je Stellplatz für

<u>Zonen</u>	<u>Betrag</u>
Zone 1	2125 €
Zone 2	1940 €
Zone 3	1625 €
Zone 4	1375 €
Zone 5	1140 €

Zone 1: Amöneburg unterhalb des alten Stadtrings bis zur „Nicolaistraße“ bzw „unter den Stockwiesen“
Mardorf südlich der Homberger- bzw. Roßdorfer Straße
Roßdorf südlich des Rulfbaches

Zone 2: Amöneburg alter Stadtring und Amöneburg unterhalb der Nicolaistraße
Mardorf nördlich der Homberger- bzw. Roßdorfer Straße

Roßdorf nördlich des Rulfbaches

Zone 3: Erfurtshausen, Rüdigheim

Zone 4: Gewerbe-, Industrie- und Sondergebiete

Zone 5: Außenbereich

Die Höhe des zu zahlenden Geldbetrages beträgt je Baum 1.000 €.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 86 Abs. 1 Nr. 23 HBO handelt, wer entgegen
- § 2 Abs. 1 bauliche und sonstige Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr zu erwarten ist, errichtet, ohne Stellplätze in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt zu haben.
 - § 2 Abs. 2 Änderungen oder Nutzungsänderungen von baulichen oder sonstigen Anlagen vornimmt, ohne den hierdurch ausgelösten Mehrbedarf an geeigneten Stellplätzen in ausreichender Zahl und Größe sowie in geeigneter Beschaffenheit hergestellt zu haben.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 15.000 EUR geahndet werden.
- (3) Das Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Art. 5 G v. 27.8.2017 (BGBl. I S. 3295) findet in seiner jeweils gültigen Fassung Anwendung.
- (4) Zuständige Verwaltungsbehörde im Sinne des § 36 Abs. 1 Nr. 1 OWiG ist der Magistrat der Stadt Amöneburg.

§ 10

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach Vollendung ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 14.08.2019 außer Kraft.
- (2) Abweichende bauordnungsrechtliche Festsetzungen in Bebauungsplänen bleiben unberührt.

Amöneburg, 14.12.2021

Der Magistrat

Plettenberg

Bürgermeister

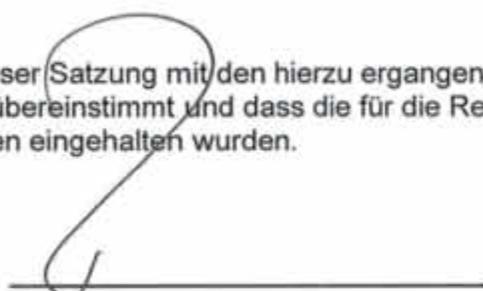


Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Amöneburg, 14.12.2021

(Ort, Datum)



Michael Plettenberg, Bürgermeister

**Bekanntmachungsvermerk:**

Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am _____ im
Ohmtalboten Nr. _____ öffentlich bekannt gemacht.

Amöneburg,
(Ort, Datum)

Michael Plettenberg, Bürgermeister

Anlage zur Stellplatzsatzung (§ 2 Abs. 1)

Anzahl notwendiger Stellplätze (Stellplatzbedarf)					
Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Pkw			
1	Wohngebäude				
1.1	Wohngebäude und sonstige Gebäude mit bis zu 2 Wohnungen	2 Stpl. je Wohnung			
1.2	Wohngebäude und sonstige Gebäude mit mehr als 2 Wohnungen	2 Stpl. je Wohnung			
1.3	Wochenend- und Ferienhäuser	1 Stpl. je Wohnung			
1.4	Kinder-, Jugend-, Schülerinnen- und Schülerwohn- und –freizeitheim	1 Stpl. je (10-20) Betten, jedoch mindestens 2 Stpl.			
1.5	Studentinnen-, Studenten-, Schwestern- und Pfleger- sowie Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmerwohnheim	1 Stpl. je (2-5) Betten			
1.6	Senioren- und Behindertenwohnheim	1 Stpl. je (4-10) Betten jedoch mind. 3 Stpl.			
1.7.	Asylbewerberwohnheim und – unterkünfte	1 Stpl. je (4-6) Betten, jedoch mindestens 3			
2	Gebäude mit Büro-, Verwaltungs- und Praxisräumen				
2.1	Büro-, Verwaltungs- und Praxisräume allgemein	1 Stpl. je (20-30 qm) Nutzfläche			
2.2	Räume mit erheblichem Besucher/innenverkehr (z.B. Schalter-, Abfertigungs- oder Beratungsräume, Postfilialen, Arztpraxen)	1 Stpl. je (15-25 qm) Nutzfläche, jedoch mindestens 4 Stpl.			

3	Verkaufsstätten (zum Begriff Verkaufsnutzfläche siehe Ziff. 11.2)			
3.1	Läden, Geschäftshäuser und Kaufhäuser	1 Stpl. je (30-40 qm) Verkaufsnutzfläche, jedoch mind. 2 Stpl. je Laden		
3.2	Einzelhandelsbetriebe, Supermärkte (bis 800 qm) Nutzfläche	1 Stpl. je (10-20 qm) Verkaufsnutzfläche		
3.3	Großflächige Handelsbetriebe, großflächige Einzelhandelsbetriebe und Einkaufszentren (ab 800 qm) Nutzfläche	1 Stpl. je (30-50 qm) Verkaufsnutzfläche		
3.4	Kioske und Imbissstände	1 Stpl. je (30-40 qm) Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 3 Stpl.		
4	Versammlungsstätten (außer Sportstätten), Kirchen			
4.1	Versammlungsstätten von überörtlicher Bedeutung (z.B. Theater, Konzerthäuser, Mehrzweckhallen)	1 Stpl. je 5 Sitzplätze sowie 1 Stpl. je 5 Stehplätze		
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (z.B. Lichtspieltheater, Schulaulen, Vortragssäle)	1 Stpl. je (5-10) Sitzplätze		
4.3	Kirchen und Versammlungsstätten für religiöse Zwecke	1 Stpl. je (10-20) Sitzplätze		
4.4	Kirchen und Versammlungsstätten für religiöse Zwecke von überörtlicher Bedeutung	1 Stpl. je (5-10) Sitzplätze		
5	Sportstätten			
5.1	Sportplätze ohne Besucher/-innenplätze (z.B. Trainingsplätze)	1 Stpl. je 250 qm Sportfläche		
5.2	Sportplätze und Sportstadien mit Besucher/ -innenplätzen	1 Stpl. je 250 qm Sportfläche, zusätzl. 1 Stpl. je (10-15) Besucher/innenplätze		

5.3	Turn- und Sporthallen	1 Stpl. je 50 qm Hallenfläche, zusätzlich 1 Stpl. je (10-15) Besucher/-innenplätze			
5.4	Tanz-, Ballett, Fitness- und Sportschulen	1 Stpl. je (20-30 qm) Sportfläche			
5.5	Freibäder und Freiluftbäder	1 Stpl. je (200-300 qm) Grundstücksfläche			
5.6	Hallen- und Saunabäder	1 Stpl. je (5-10) Kleiderablagen, zusätzl. 1 Stpl. je (10-15) Besucher/-innenpl.			
5.7	Tennisplätze	2 Stpl. je Spielfeld, zusätzlich 1 Stpl. je (10-15) Besucher/-innenplätze			
5.8	Minigolfplätze	(6-10) Stpl.			
5.9	Kegel-, Bowlingbahnen	4 Stpl. je Bahn			
5.10	Bootshäuser und Bootsliegeplätze	1 Stpl. je (2-5) Boote			
5.11	Vereinshäuser und -anlagen, soweit nicht unter 5.1-5.10 aufgeführt	1 Stpl. je 200 qm			

6	Gaststätten und Beherbergungsbetriebe				
6.1	Gaststätten, Schank- und Speisewirtschaften, Cafes, Bistros u.ä.	1 Stpl. je (8-12 qm) Nutzfläche			
6.2	Vergnügungsstätten, Diskotheken, Spielhallen, Varietes, Spielcasinos, Automatenhallen, Wettbüros	1 Stpl. je (4-8 qm) Nutzfläche			
6.3	Hotels, Pensionen, Kurheime und andere Beherbergungsbetriebe	1 Stpl. je (1-3) Gästezimmer, für zugehörigen Restaurationsbetrieb Zuschlag nach Nr. 6.1			
6.4	Jugendherbergen	1 Stpl. je (10-20) Betten			
7	Krankenhäuser				

7.1	Krankenhäuser, Sanatorien und Kuranstalten	1 Stpl. je (2-6) Betten			
7.2	Pflegeheime	1 Stpl. je (6-10) Betten			
8	Schulen, Einrichtungen der Jugendförderung				
8.1	Grundschulen	1 Stpl. je (15-25) Schüler/-innen			
8.2	Sonstige allgemeinbildende Schulen, Berufsschulen und Berufsfachschulen	1 Stpl. je (15-25) Schüler/-innen			
8.3	Schulen für Behinderte	1 Stpl. je 15 Schüler/-innen			
8.4	Fachhochschulen, Hochschulen	1 Stpl. je (2-4) Studierende			
8.5	Kindergärten, Kindertagesstätten u. dgl.	1 Stpl. je Gruppenraum, jedoch mind. 2 Stpl.			
8.6	Jugendfreizeittreffs und dgl.	1 Stpl. je 30 qm Nutzfläche, jedoch mindestens 2 Stpl.			
9	Gewerbliche Anlagen				
9.1	Handwerks- u. Industriebetriebe	1 Stpl. je (50-70) qm			
9.2	Lagerräume, Lagerplätze, Ausstellungs- u. Verkaufsplätze	1 Stpl. je (80-100) qm Nutzfläche			
9.3	Kraftfahrzeugwerkstätten	6 Stpl. je Wartungs- oder Reparaturstand			
9.4	Tankstellen mit Pflegeplätzen	5 Stpl. je Pflegeplatz			
9.5	Automatische Kfz-Waschstraße	5 Stpl. je Waschanlage			
9.6	Kraftfahrzeugwaschplätze zur Selbstbedienung	2 Stpl. je Waschplatz			
10	Verschiedenes				
10.1	Kleingartenanlagen und Kleintierzuchtanlagen	1 Stpl. je (2-4) Nutzungseinheiten			
10.2	Friedhöfe	1 Stpl. je 2.000 qm Grundstücksfläche jedoch mind. 10 Stpl.			

10.3	Museen, Ausstellungs- und Präsentationsräume	1 Stpl. je (200-300) Nutzfläche			
11	Anwendungsbestimmungen				
11.1	Bei der Berechnung der Nutzfläche bleiben Nebenräume außer Betracht				
11.2	Verkaufsnutzfläche ist die Grundfläche aller dem Kundenverkehr dienenden Räume mit Ausnahme von Fluren, Treppenträumen, Toiletten, Waschräumen.				
11.3	Soweit als Bemessungsgrundlagen Nutzfläche oder Verkaufsnutzfläche angegeben wird, ist die begonnene Einheit maßgebend.				

Richtlinie zur Förderung von Kindertagespflegepersonen in der Stadt Amöneburg

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in Ihrer Sitzung am 13.12.2021 folgende Richtlinie beschlossen:

Präambel

Die Kindertagespflege ist mittlerweile neben den Kindertageseinrichtungen ein gleichrangiges Angebot innerhalb eines qualifizierten, vielfältigen und integrierten Systems der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern. Diese Form der Kinderbetreuung ist weder eine nur karitative, ehrenamtliche noch eine rein pflegerisch betreuende Leistung. Kindertagespflege will und soll mehr sein: Sie gilt als qualifiziertes Angebot frühkindlicher Bildung, das die sprachlich-kognitive, körperliche und die sozial-emotionale Entwicklung von Kindern fördert. Seit dem 01.08.2013 haben alle Kinder mit Vollendung des 1. Lebensjahres bis zum Alter von 3 Jahren einen Rechtsanspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung oder in Kindertagespflege (§ 24 SGB VIII). Der Rechtsanspruch unterscheidet einen bedarfsunabhängigen Grundanspruch sowie einen darüber hinaus gehenden Anspruch, der sich nach dem individuellen Bedarf richtet

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf erbringt für die Einwohner des Kreises nach Maßgabe der §§ 22 ff. SGB VIII Leistungen der Kindertagespflege durch qualifizierte Tagespflegepersonen. Der Landkreis zahlt je Betreuungsstunde und Kind derzeit 4,20 € bzw. 4,68 € bei langjähriger Tätigkeit und besonderer Qualifikation (z.B. Erzieher). Außerdem erstattet der Landkreis einen Teil der Sozialversicherungsbeiträge und die Unfallversicherungsbeiträge, sofern diese aufgrund der Tätigkeit als Tagespflegepersonen anfallen. Da es zur Zeit keine Kindertagespflegepersonen in Amöneburg gibt, möchte die Stadt Amöneburg mit dieser Richtlinie einen Anreiz für Kindertagespflegepersonen schaffen und hier unterstützend neben der Förderung durch den Landkreis tätig werden.

§ 1 Anspruchsvoraussetzungen

Gefördert werden vom Landkreis Marburg-Biedenkopf anerkannte Kindertagespflegepersonen mit Pflegeerlaubnis, die im Stadtgebiet der Stadt Amöneburg Kinder unter drei Jahren aus dem Stadtgebiet der Stadt Amöneburg betreuen.

-2-

§ 2 Beantragung der Förderung

Bei der Stadt Amöneburg ist ein formloser Antrag auf Förderung aus dieser Richtlinie zu stellen. Dem Antrag ist als Anlage eine Kopie der mit dem Landkreis abgeschlossenen Leistungs- und Entgeltvereinbarung über die Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Kindertagespflege beizufügen.

§ 3 Höhe der Förderung

Die Stadt Amöneburg fördert jede vom Landkreis abgerechnete Betreuungsstunde der Kindertagespflegepersonen gemäß § 1 mit einem zusätzlichen Betrag von 0,80 Euro.

Außerdem fördert die Stadt Amöneburg Einrichtungsgegenstände die für die Einrichtung der Kindertagespflege erforderlich sind. Hierzu wird einmalig ein Zuschuss bei Erstaufnahme der Tätigkeit in Höhe von 50% der Investitionskosten, höchstens jedoch bis zu 1.000 € gewährt. Eine Doppelförderung der Einrichtungsgegenstände wird ausgeschlossen, daher hat sich die/der Antragsteller(in) zu entscheiden, ob sie/er den Antrag bei der Stadt Amöneburg oder aus der Bundes/Landesförderung stellt.

Eine Förderung ist nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel möglich. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

§ 4 Auszahlung der Förderung

Die Auszahlung der zusätzlichen Betreuungsförderung erfolgt durch die Stadt Amöneburg nach Vorlage der mit dem Landkreis abgerechneten Betreuungsstunden jeweils monatlich bis zum 15. des Folgemonats.

Die Auszahlung der Einrichtungsgegenstände erfolgt nach Vorlage der entsprechenden Rechnungen an die/den Antragsteller(in).

§ 5 Inkrafttreten und Gültigkeit

Die Richtlinie tritt am 1. Januar 2022 in Kraft und gilt zunächst befristet für die Dauer von vier Jahren.

Amöneburg, den 14.12.2021

Stadt Amöneburg
Der Magistrat

Michael Plettenberg
Bürgermeister



Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 04.09.2020 (GVBl S. 573), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl I S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S 247), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz – AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 22.08.2018 (BGBl. I S. 1327), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 09.06.2016 (GVBl. S. 70), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23.06.2020 (GVBl. S 430), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg in der Sitzung am 13.12.2021 folgende

IV. Nachtragssatzung zur

ENTWÄSSERUNGSSATZUNG

[EWS]

vom 17.12.2012

beschlossen:

I.

§ 24 Absatz 1 erhält folgende neue Fassung:

Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die überbaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von **0,44 EUR** jährlich erhoben.

II.

§ 26 erhält folgende neue Fassung:

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück.
Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **3,49 EUR.**
- (2) Gebührenmaßstab für das Einleiten nicht häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück unter Berücksichtigung des Verschmutzungsgrads. Der Verschmutzungsgrad wird grundsätzlich durch Stichproben - bei vorhandenen Teilströmen in diesen - ermittelt und als chemischer Sauerstoffbedarf aus der nicht abgesetzten, homogenisierten Probe (CSB) nach DIN 38409-H41 (Ausgabe Dezember 1980) dargestellt.
Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch **3,49 EUR** bei einem CSB bis 600 mg/l; bei einem höheren CSB wird die Gebühr vervielfacht mit dem Ergebnis der Formel

$$0,5 \times \frac{\text{festgestellter CSB}}{600} + 0,5$$

Wird ein erhöhter Verschmutzungsgrad nur im Abwasser eines Teilstroms der Grundstücksentwässerungsanlage festgestellt, wird die erhöhte Gebühr nur für die in diesen Teilstrom geleitete Frischwassermenge, die durch private Wasserzähler zu messen ist, berechnet. Liegen innerhalb eines Kalenderjahres mehrere Feststellungen des Verschmutzungsgrads vor, kann die Gemeinde der Gebührenfestsetzung den rechnerischen Durchschnittswert zugrunde legen.

III.

§ 26a erhält folgende neue Fassung:

- (1) Neben den weiteren Gebühren (z.B nach § 26) erhebt die Stadt nach § 10 Abs. 3 KAG eine Grundgebühr. Die Grundgebühr wird je angeschlossenem Grundstück erhoben. Die Grundgebühr beträgt pro Jahr **175,00 EUR**.
- (2) Einpersonengrundstücke erhalten auf Antrag eine Ermäßigung auf die Grundgebühr in Höhe von 50 Prozent.

IV.

§ 28 erhält folgende neue Fassung:

Gebührenmaßstab für das Abholen und Behandeln von Schlamm aus Kleinkläranlagen und Abwasser aus Gruben ist die abgeholte Menge dieser Stoffe. Die Gebühr beträgt pro angefangenem m³

Abwasser aus Gruben

3,49 EUR.

V.

Diese IV. Nachtragssatzung zur Entwässerungssatzung tritt am 01.01.2022 in Kraft. Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Amöneburg, den 14.12.2021

Der Magistrat


.....
Michael Plettenberg
Bürgermeister





Richtlinie über die Vergabe des Förderpreises für Umwelt- und Klimaschutz

§ 1

Allgemeines

- (1) Projekte von Personen und Institutionen, die sich mit besonderem ehrenamtlichen Engagement und in außergewöhnlicher, gemeinnütziger Weise um den Natur- und Umweltschutz verdient machen, können durch den "Förderpreis für Umwelt und Klimaschutz" unterstützt werden.
- (2) Der Förderpreis soll als Anreiz dienen, sich für die Umwelt und den Klimaschutz aktiv einzusetzen.
- (3) Der Förderpreis wird einmal jährlich, spätestens am 31. Dezember, durch den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie, nach der letzten Jahressitzung der Stadtverordnetenversammlung, vergeben. Er ist mit 2.000,00 € dotiert.

§ 2

Berechtigte Projektvorhaben

- (1) Alle Projekte aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Biotop- und Artenschutz, Bodenschutz und Energieeinsparung können eingereicht werden.
- (2) Sonstige Maßnahmen können auf Antrag durch Beschluss des Magistrats zugelassen werden.
- (3) Das Projekt ist innerhalb des Stadtgebiets umzusetzen. Es gelten die Gemarkungsgrenzen.

§ 3

Teilnahmeberechtigte

- (1) Teilnahmeberechtigt sind alle Vereine, Verbände, Betriebe, Privatpersonen, Schulen, Kindergärten und Jugendgruppen mit Hauptwohnsitz / Betriebsstandort in Amöneburg.
- (2) Bedienstete der Verwaltung und Mitglieder der politischen Gremien sind mit Ausnahme des Jugendbeirates Amöneburg nicht teilnahmeberechtigt.

§ 4

Einreichung von Projekten

- (1) Die Projekte sind bis spätestens zum 15. September eines Jahres bei der Stadt Amöneburg einzureichen.
- (2) Der bereits abgeschlossene Maßnahmenteil darf nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Der durch den Preis zu fördernde Teil muss innerhalb eines Jahres nach Auszahlung des Förderpreises umgesetzt werden.
- (3) Es muss eine Projektbeschreibung mit Bildern eingereicht werden.

§ 5

Preisjury

- (1) Die Jury besteht aus zwei Mitgliedern des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie sowie zwei Mitgliedern des Magistrats, die die eingereichten Maßnahmen prüfen und dem Magistrat abschließend den Förderpreisträger vorschlagen.
- (2) Weitere Personen können in beratender Funktion hinzugezogen werden.
- (3) Der Magistrat leitet den Vorschlag mit Stellungnahme an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie sowie an die Stadtverordnetenversammlung weiter.
- (4) Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Energie empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung eine Entscheidung.
- (5) Die Stadtverordnetenversammlung beschließt in ihrer letzten Jahressitzung die Preisvergabe.

§ 6

Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Amöneburg, den 13.12.2021

Stadt Amöneburg
Der Magistrat

Michael Plettenberg
Bürgermeister





Stadtverwaltung Amöneburg 3G-Regelung für Besucherinnen und Besucher der Stadtverwaltung

Ab Montag, den 20. Dezember 2021, gilt für Besucherinnen und Besucher der Stadtverwaltung Amöneburg die 3G-Regelung. Analog zur 3G-Regelungen für Beschäftigte am Arbeitsplatz, sind Besuche der Stadtverwaltung Amöneburg nur noch mit Impfnachweis, Genesenennachweis oder Testnachweis möglich.

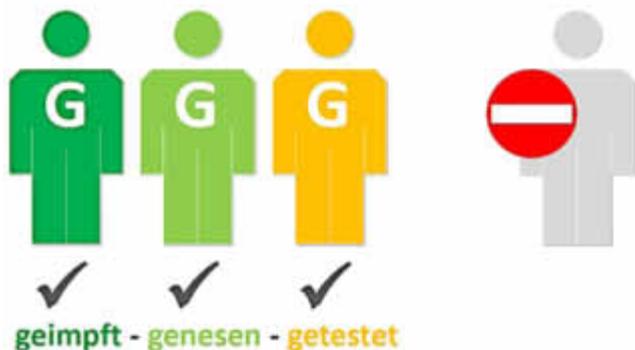
Besucherinnen und Besucher müssen die entsprechenden Nachweise vor dem Eintritt in das Rathaus vorlegen.

Anerkannt werden das digitale Impfzertifikat auf dem Smartphone oder im Scheckkartenformat, der gelbe Impfpass, ein gültiger Genesenennachweis oder ein offizielles Testzertifikat eines Antigenschnelltests eines offiziellen Testzentrums, nicht älter als 24 Stunden, oder PCR-Testnachweise, nicht älter als 48 Stunden.

Weiterhin gilt zudem die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes (OP-Maske oder FFP2-Maske).

Um zusätzlich zum Infektionsschutz beizutragen, bitten wir darum von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Ihre Anliegen telefonisch oder per E-Mail zu klären.

Zutritt nur mit 3G



Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet. Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Email: stadtverwaltung@amoeneburg.de

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
	9295-31
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-16
	9295-26
Meldeamt	9295-28
Ordnungsamt	9295-18
	9295-33
Stadtkasse	9295-29

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (**rufbereit rund um die Uhr**). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg Dennis Stein, In den Lückeäckern 4, ortsbeirat.amoeneburg@gmx.de	0176/46129658
Mardorf Kathrin Rhiel, Marburger Straße 22b, Bürgersprechstunde der Ortsvorsteherin, jeden 1. Dienstag im Monat von 18 bis 19 Uhr im BGH	06429/ 921781
Roßdorf Andrea Rhiel-Luzius, Eulenstraße 11a, Ortsbeirat-Rossdorf@t-online.de	06424/70226
Rüdigheim Bernhard Becker, Niederkleiner Straße 7,	06429/7515
Erfurtshausen Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1,	06429/8269250

Schiedsman

Armin Weis

Schiedsamt Amöneburg: Schiedsman
E-Mail: schiedsamt-amoeneburg@gmx.de 0160/98016639

Barbara Schade

stellvertretende Schiedsfrau
E-Mail: info@barbara-schade.de 06429/921290

Ortsgericht Amöneburg

Der Ortsgerichtsvorsteher

Willi Krähling
Gerhart-Hauptmann-Straße 7
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel.: 06424/92060, Fax: 06424/92061
Mobil: 0175/1677304
Mail: info@wko-ag.de
Mail: willi.kraehling@t-online.de

Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteherin

Ivonne Linne
Ernstbach 13
35287 Amöneburg-Erfurtshausen
Tel.: 06429/826428
Mobil: 0173/6730456
Mail: mail@artifex-bau.de
Sprechzeit nur nach Terminvereinbarung per E-Mail oder Telefon!

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Stadtverwaltung Amöneburg	Tel. 06422/9295-24
Bürgerhaus Mardorf Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf	06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf Frau Nicole Fuchs-Luzius, Zur Bornwiese 6a,	0152/54542201
Treffpunkt Rüdigheim Achim Dörr, An der Hauptstraße 33, TreffpunktRuedigheim@t-online.de	06429 / 8291285
Bürgerhaus Erfurtshausen Willi Mann, Hauptstr. 19	06429/829974
Gemeinschaftshaus Mardorf Marburger Str. 2 Annemarie Stein E-Mail: gemeinschaftshaus@gmx.de	06429 8290513
Mobil: 0178 6353650	
Ansprechpartnerin Grillhütte Mardorf Gertrud Ivo,	06429/6162
Steingarten 2, 35287 Amöneburg-Mardorf	

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im Bürgerhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt.

Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinstmüllsammung abgeben.

Keine
Neuigkeiten
mehr
verpassen.



Das ist meinOrt.

DIGITAL & MOBIL

- /// Neuigkeiten aus deinem Ort
- /// Veranstaltungen in deinem Ort
- /// Leben in deinem Ort



meinOrt
by LINUS WITTICH

Neuigkeiten aus deinem Ort

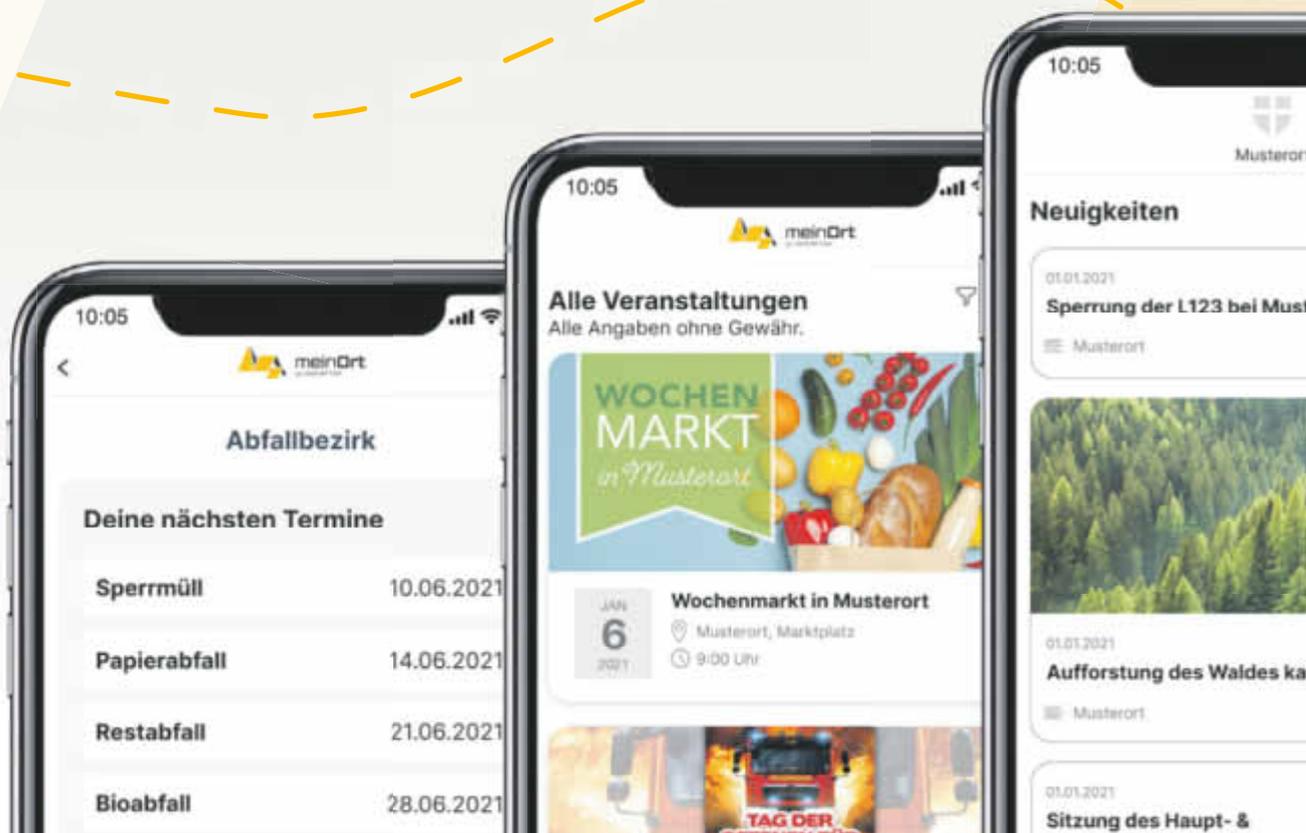
Sei bei allem, was vor deiner Haustür passiert, hautnah mit dabei. Dein Lieblingsunternehmen, dein Verein, mit meinOrt bist du bestens informiert.

Veranstaltungen in deinem Ort

Es ist bald Wochenende und deine Familie hat noch keine Pläne? Informiere dich über regionale Veranstaltungen in der meinOrt-App.

Leben in deinem Ort

Neu zugezogen oder ein Anliegen an deinen Ort? Informiere dich vorab in der meinOrt App über die passenden Ansprechpartner. Suche nicht mehr lange nach relevanten lokalen Informationen – finde sie mit der meinOrt App.



Woher kommen die Inhalte?

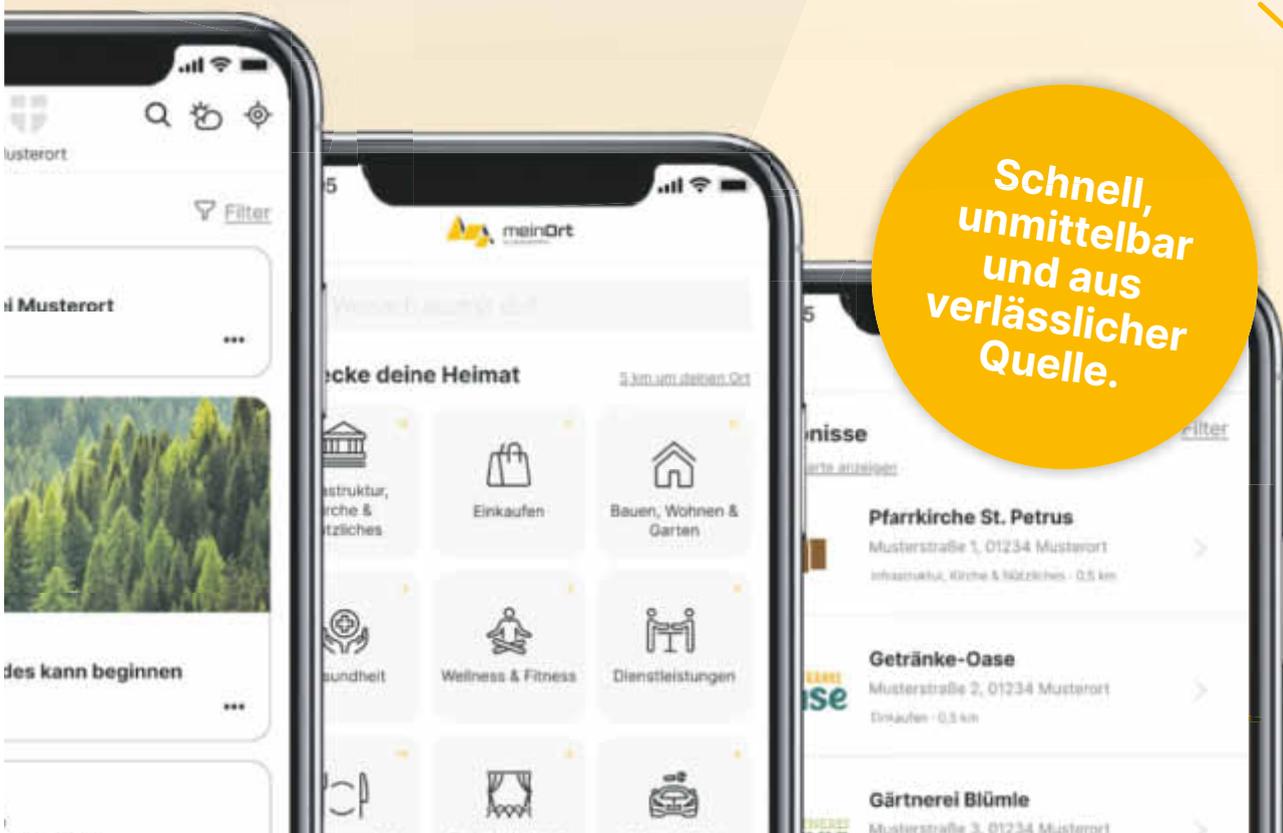
Die Inhalte stammen aus unterschiedlichsten verlässlichen Quellen. Vor allem aus den Amts- und Mitteilungsblättern der LINUS WITTICH-Mediengruppe, die wir zum Teil seit vielen Jahrzehnten herausgeben. Sie sind eine bewährte und beliebte Plattform, vor allem von RedakteurInnen und ehrenamtlichen BürgerreporterInnen aus der Gemeinde.

Über unsere etablierten IT-Systeme können leicht Texte, Bilder und Termine sowie Firmeneinträge erfasst und auch online veröffentlicht werden.

Die meinOrt-App gibt es zum kostenfreien Download in den Stores für Smartphone/Pad.

Mit der meinOrt-App von LINUS WITTICH hast du deinen Ort in deiner Hosentasche.

**Schnell,
unmittelbar
und aus
verlässlicher
Quelle.**



Entdecke deinen Ort

Erhalte Push-Nachrichten zu deinem Hauptort, und sei so immer auf dem Laufenden. Ob Pandemie, Straßensperrung oder Wasserrohrbruch – mit der meinOrt App von LINUS WITTICH hast du einen direkten Draht zu deiner Gemeinde.

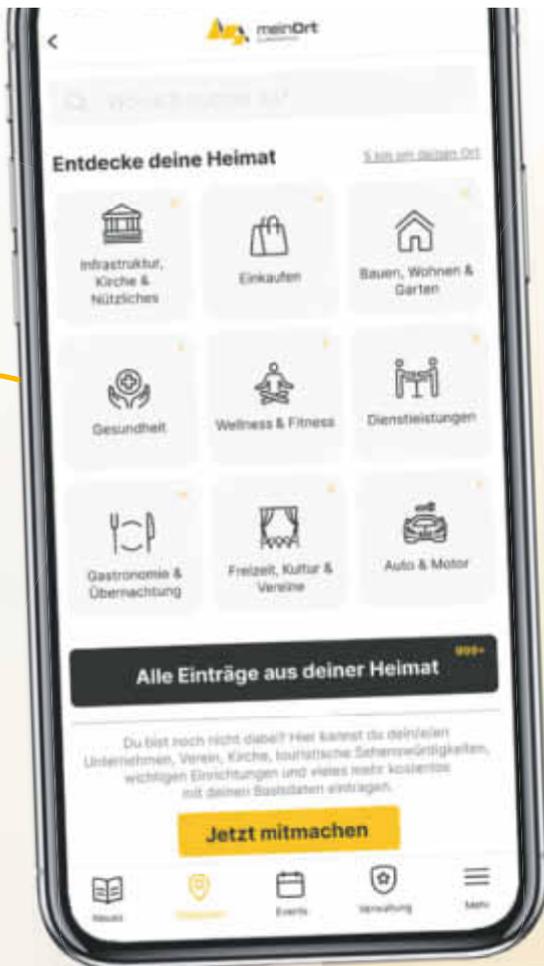
So erreichen dich Neuigkeiten schnell & zuverlässig.



Und auch du kannst deinen Bürgermeister von unterwegs schnell und unkompliziert kontaktieren. Über das integrierte Kontaktformular können Anliegen auf direktem Weg eingereicht werden.

Auch das Hochladen von Bildern ist möglich und Mängel, die dir auffallen, können schneller behoben werden. So ist die Kommunikation keine Einbahnstraße.

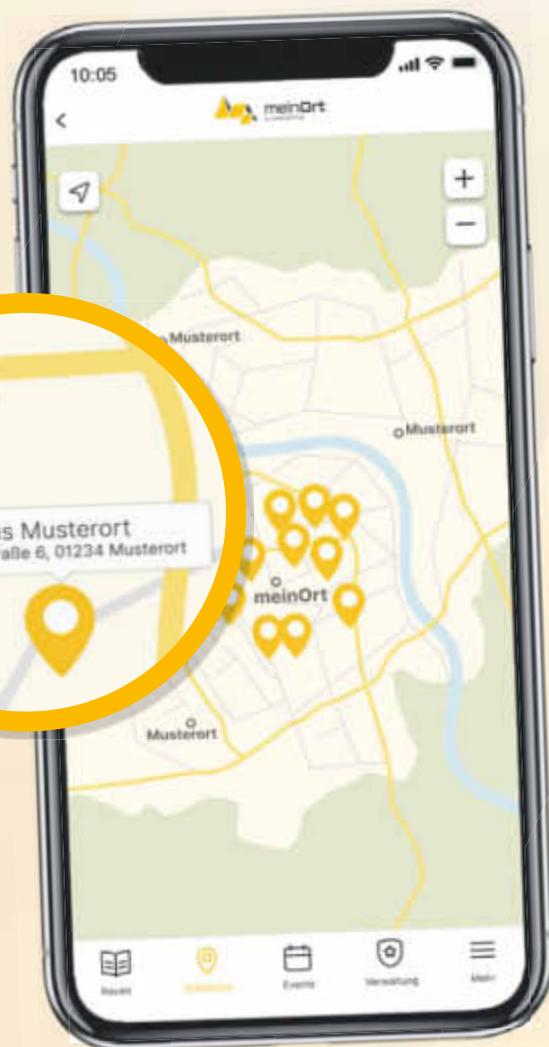
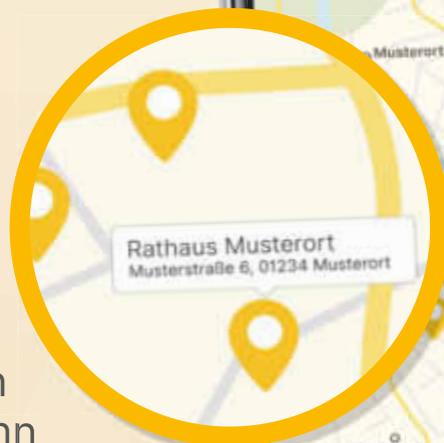




Ob neu in der Gemeinde oder zu Besuch. Die wichtigsten Eckdaten der Gemeinde kann man in der App ebenfalls sehen, und unter dem Menüpunkt „**Entdecken**“ findet man alles, was die Gemeinde an Infrastruktur vorweisen kann, so wird dir ein schneller Überblick ermöglicht.

Eine Gemeinde außerhalb deines Ortes wird schnell zu „meinOrt“.

Du interessierst dich für weitere Orte, dann lege dir bis zu **5 Favoriten** an.



Unter dem Menüpunkt „**Events**“ findest du detaillierte Infos zu anstehenden Veranstaltungen bei dir vor Ort.

Du bist in einem Verein oder einem Verband aktiv?

Für dich haben wir gleich zwei Features:

Artikel im Newsfeed



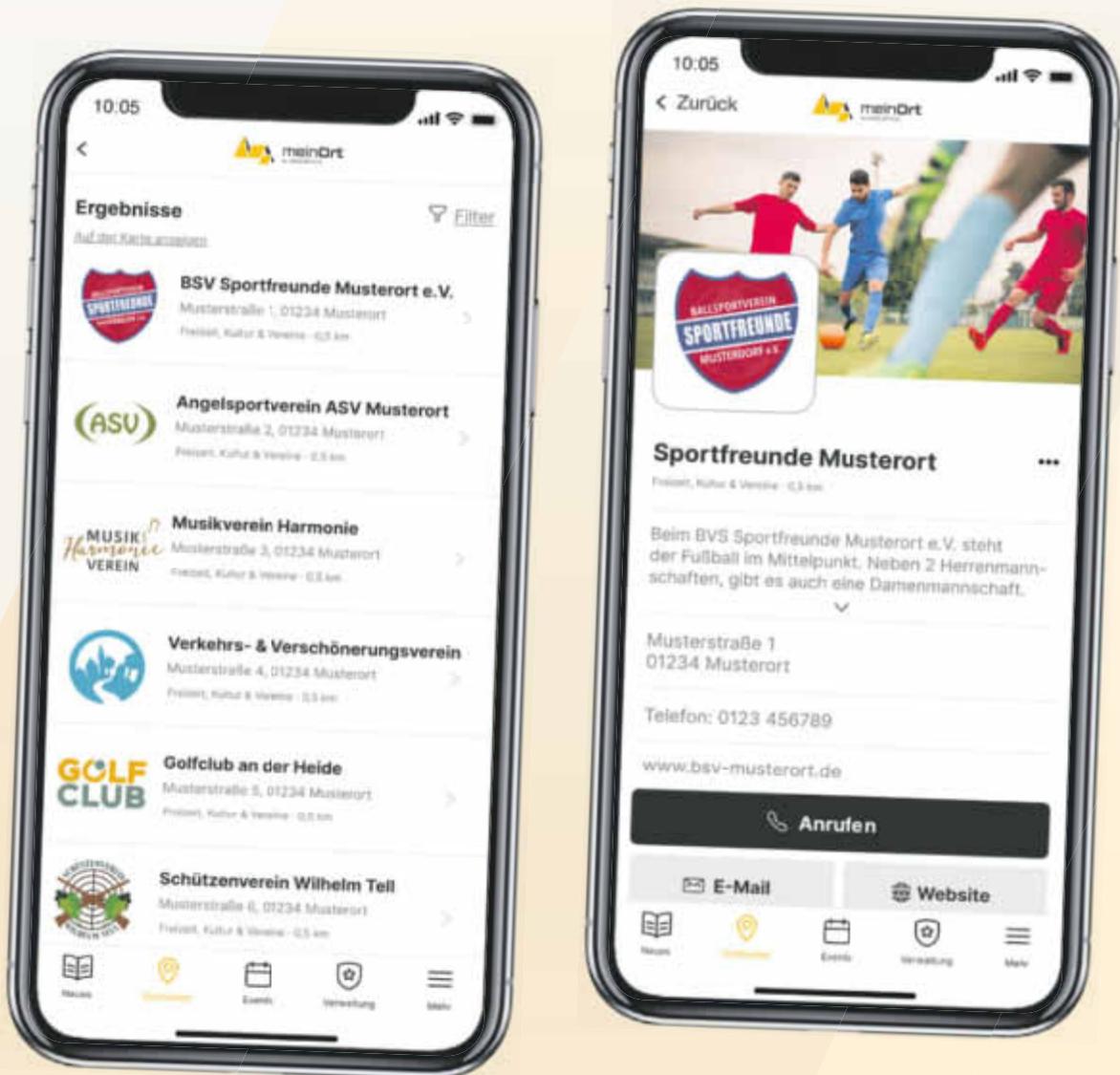
Von der Eingabe im bekannten LINUS-WITTICH-CMS bis in den News-Feed ist es nur ein Klick. **Über unseren Newsfeed stellen wir auch deinen Verein in den Fokus!**

Du wünschst dir Spielberichte und Spielergebnisse nicht nur im Mitteilungsblatt, sondern auch digital in der meinOrt-App?

Ihr wart auf Vereinsausflug oder habt ein Konzert veranstaltet – dann berichte darüber!



Eintrag bei meinOrt – Entdecken



Regionale Vereine & Verbände - Sei Teil des Teams.

Es gibt keine oder nur veraltete Informationen über deinen Verein online? Eine Website ist viel Aufwand?

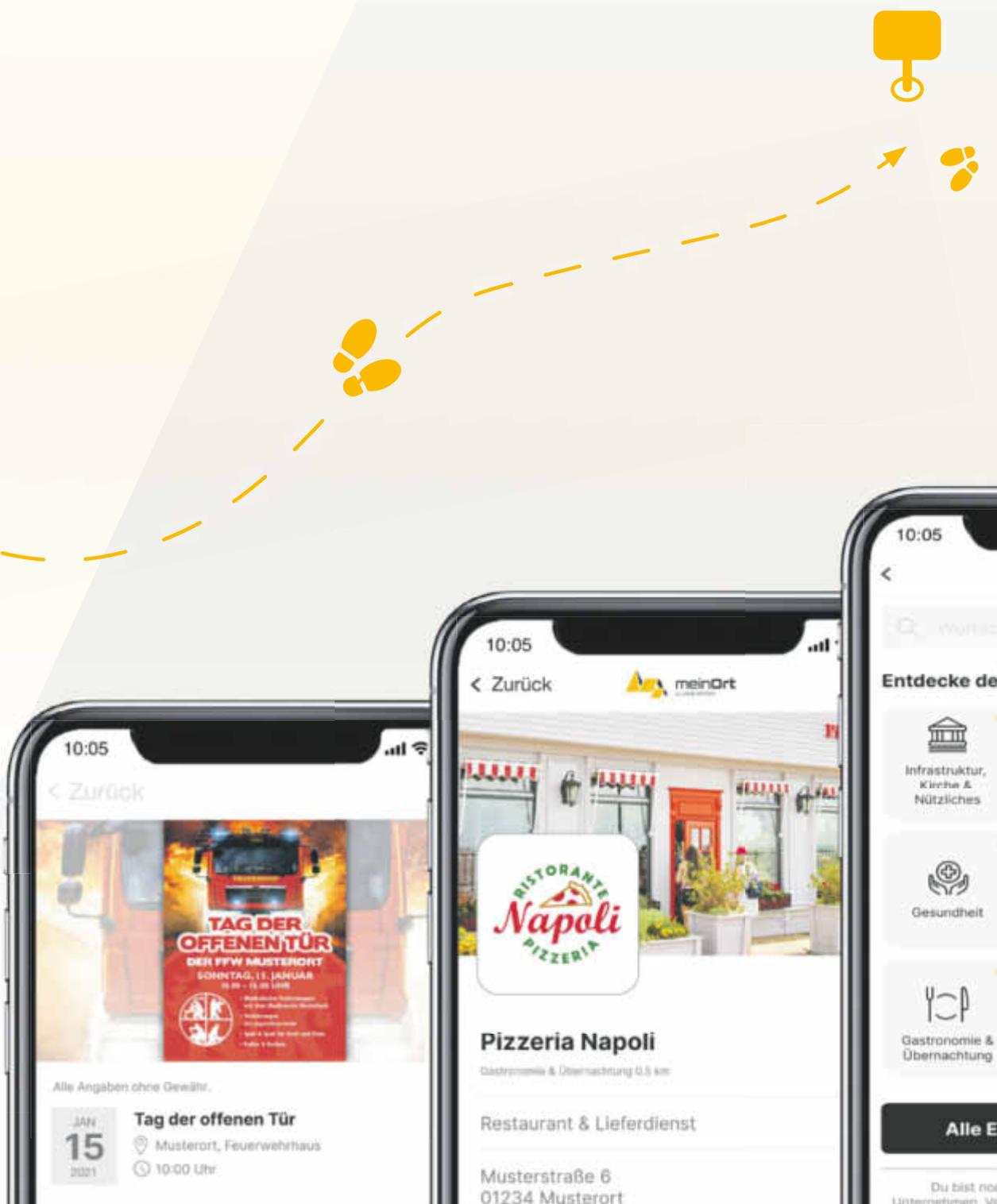
Wir haben die Lösung!

Nutze den kostenfreien Basiseintrag bei **meinOrt – Entdecken** und halte deine Daten schnell und ohne IT-Kenntnisse immer aktuell.

Mach deinen Verein publik und gewinne neue Mitglieder!

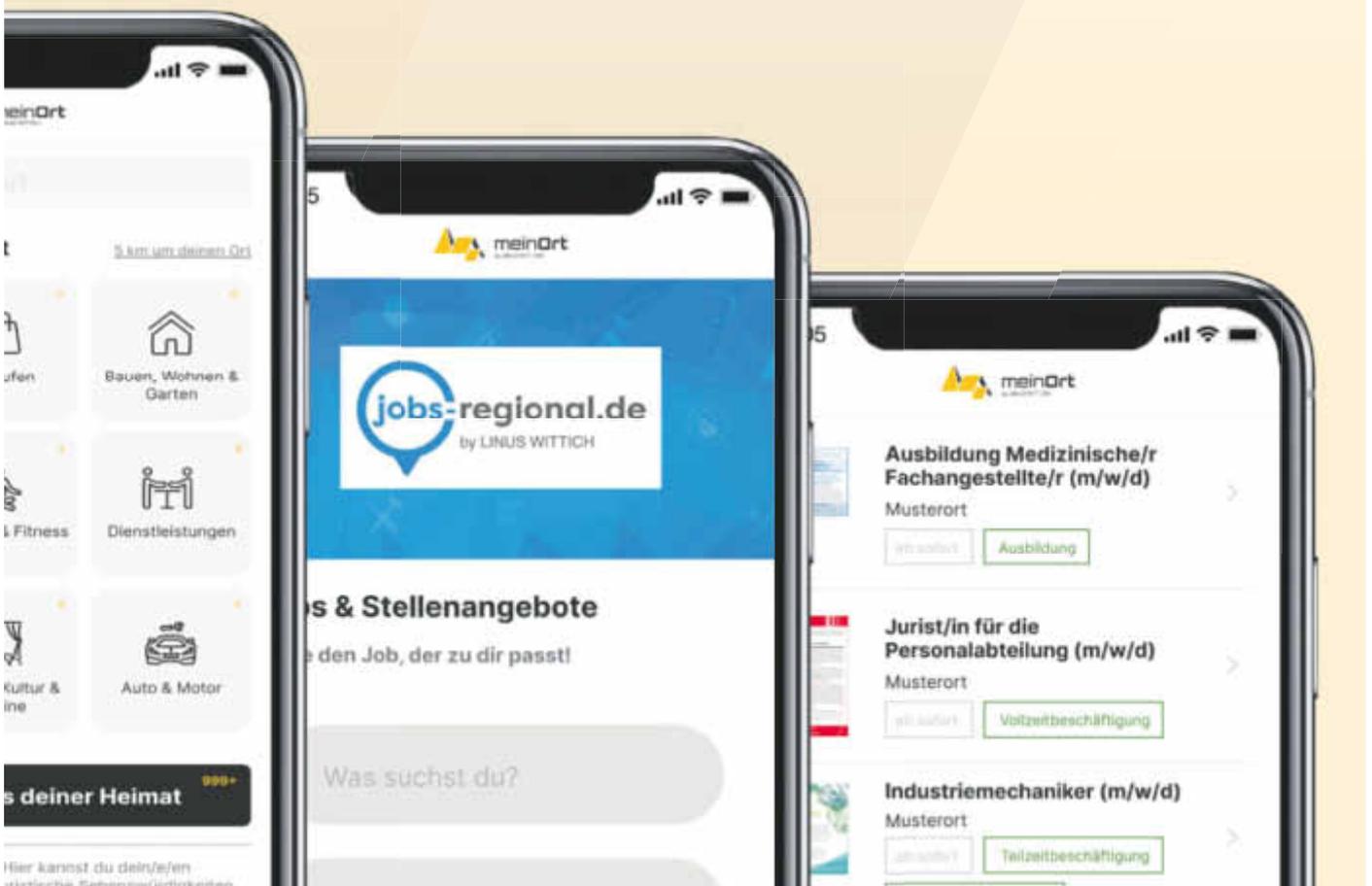
Du bist Unternehmer?

In einem interessanten Redaktionsumfeld aus den Amts- und Mitteilungsblättern der LINUS WITTICH-Mediengruppe ergänzt um weitere Beiträge, kann sich dein Unternehmen bestens präsentieren und jederzeit von deinen Kunden und neuen Interessenten gefunden werden.



Was bringt dir die meinOrt-App?

- /// Zeige „dein Gesicht“ in der Online-Welt und werde digital und mobil entdeckt
- /// Erreiche deine Zielgruppe jederzeit und überall – sei Teil der „meinOrt Gemeinschaft“
- /// Dein Kunde kann barrierefrei mit dir in Kontakt treten:
 - /// präsentiere dich mit Logo, Bild und Öffnungszeiten
 - /// direkte Speicherung deiner Kontaktdaten
 - /// Anruf und E-Mail versenden direkt über die App
 - /// teilen deines Eintrages mit Freunden und Bekannten
 - /// stelle dich mit einer Kurzbeschreibung vor und werde über die Volltextsuche gefunden.

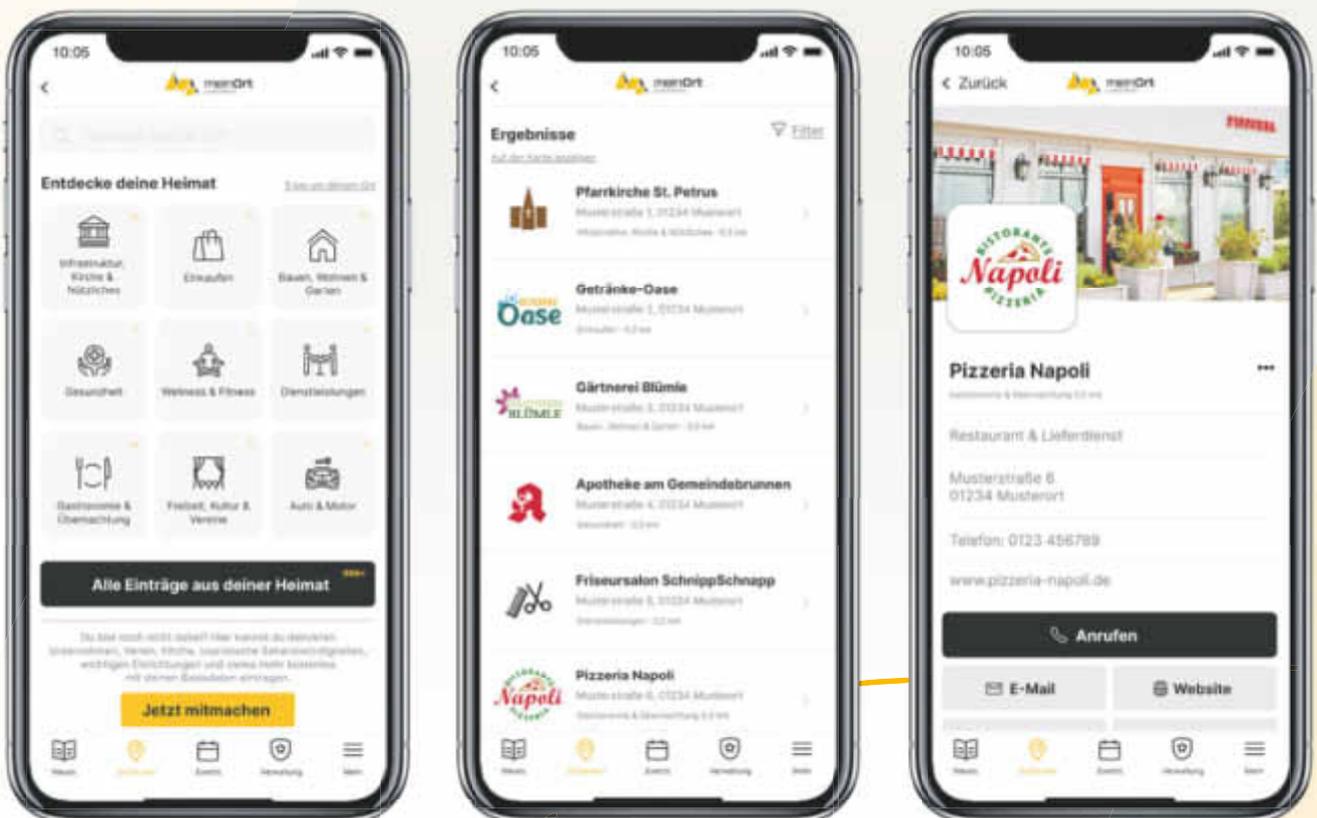


Was ist meinOrt Entdecken?

meinOrt Entdecken ist eine Möglichkeit sich in seiner Heimatgemeinde mit einem eigenen Eintrag schnell, unkompliziert und zeitgemäß zu präsentieren.

Der Basis-Eintrag kann genutzt werden von:

- /// Unternehmen
- /// Vereinen & Verbänden
- /// Kitas & Schulen
- /// Kirchen & Organisationen
- /// Wichtigen Einrichtungen
- /// Touristischen Sehenswürdigkeiten



Wie kann ich meinen Basis-Eintrag erstellen?

1

Registriere dich als User
in der App oder im Web unter
meinort.app/jetzt-mitmachen

2

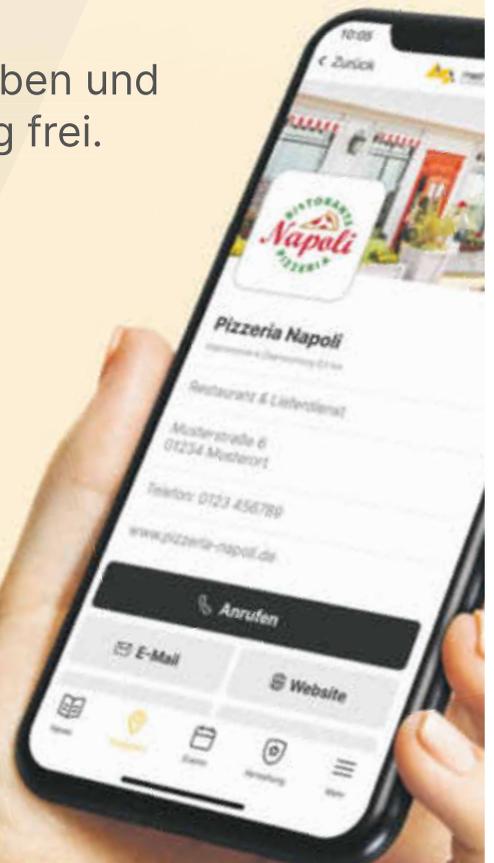
Fülle das Formular mit deinen Eckdaten aus.
Folgende Informationen stehen dir
kostenfrei zur Verfügung:

- /// Name
- /// Anschrift
- /// Logo
- /// Titelbild
- /// Öffnungszeiten
(bzw. Trainings- oder Probezeiten)
- /// Kurzprofil

3

Wir prüfen deine Eingaben und
schalten deinen Eintrag frei.

Teile deinen
Eintrag und zeige,
dass du nun auch
bei meinOrt mit
am Start bist.



Jetzt
kostenfrei
herunter-
laden!



meinOrt

by LINUS WITTICH

Lade dir jetzt kostenfrei die App „meinOrt“ von LINUS WITTICH herunter und sei immer und überall über alle Neuigkeiten aus deinem Ort und deiner Heimat informiert.



www.meinort.app

Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG
Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein
Telefon: 06643 / 96 27-0
www.wittich.de

Geschäftsführer: Hans-Peter Steil

service@meinort.app

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage**Stausebach**

Montag - Freitag:

sowie jeden zweiten und letzten Samstag im Monat von

Tel. 06422/8981990

8.00 Uhr - 15.30 Uhr

9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer bestückt.

Amöneburg

Parkplatz „Gollgarten“, K 30**Parkplatz „Bonifatiusstraße“** (Altkleider Kolpingfamilie)**Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“** (Altkleider Altkleider Fa. Eurocycle)**Bauhof „Nicolaistraße“**

Mardorf

Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)**Hinter dem Bürgerhaus****Am Grillplatz**

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle**Am Sportplatz** (Altkleider Fa. Eurocycle)**Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen**

Rüdighcim

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz**Altes Feuerwehrgerätehaus** (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr

und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Borromäusbücherei Rüdighcim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

Sonntag von 10.15 bis 11.15 Uhr

Mittwoch von 19.30 bis 20.30 Uhr

Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr

Internetadresse: www.eopac.de**Bücherei St. Johannes Amöneburg**

(im Kindergarten, Steinweg)

Öffnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Wichtige Telefonnummern**Selbsthilfe-Kontaktstelle**, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)****E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de**Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung vor Weihnachten und zum Jahreswechsel



Bis einschließlich 23.12.2021 ist die Stadtverwaltung zu den gewohnten Dienstzeiten besetzt.

Am 24.12. (Heiligabend) und 31.12.2021 (Silvester) bleibt die Stadtverwaltung geschlossen.

„Zwischen den Jahren“, von Montag, 27.12. bis Donnerstag, 30.12.2021, ist die Verwaltung wieder für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger erreichbar.

Öffnungszeiten der Verwaltung:

Montag bis Freitag 08.30 – 12.00 Uhr

Zusätzlich

Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr

oder nach Terminabsprache



Pflegestützpunkt
Landkreis Marburg-Biedenkopf

Pflegestützpunkt in gemeinsamer Trägerschaft der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf.

Unser kostenloses Angebot:

- Beratung zu Angeboten in der ambulanten und stationären Pflege
- Beratung zu Pflegegrad und Sozialleistungen
- Vermittlung von Hilfen rund um die häusliche Pflege und Versorgung
- Wohnraumberatung
- Hausbesuche

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf in Marburg

Frau Fichte	Tel. 06421 405 7404
Frau Gockel	Tel. 06421 405 7403
Herr Kurth	Tel. 06421 405 7401

Pflegestützpunkt West in Biedenkopf

Frau Bajraktari	Tel.: 06461 79 3118
Frau Konnerth	Tel.: 06461 79 3115

Pflegestützpunkt Ost in Stadtallendorf

Frau Kretschmar	Tel.: 06428 447 2161
Frau Schikorsky	Tel.: 06428 447 2205

E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

www.marburg-biedenkopf.de

Behinderung des Winterdienstes

In den vergangenen Tagen ist es in einigen Straßen durch parkende Fahrzeuge zu Behinderungen gekommen. Die Räumfahrzeuge konnten teilweise nicht durchkommen, dadurch war ein uneingeschränkter Winterdienst nicht möglich.



Eine geräumte und gestreute Straße bei Schnee und Eis ist nur gewährleistet, wenn die Fahrzeuge (gerade nachts) so parken, dass die Durchführung des Winterdienstes möglich ist.



Welche Regeln gelten in einem verkehrsberuhigten Bereich?

Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen und Kinderspiele sind überall erlaubt.

Wer ein Fahrzeug führt, muss mit Schrittgeschwindigkeit fahren. Der Fußgängerverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden, wenn nötig muss gewartet werden. Wer zu Fuß geht, darf den Fahrverkehr jedoch nicht unnötig behindern.

Darf in einem verkehrsberuhigten Bereich geparkt werden?

In verkehrsberuhigten Bereichen ist das **Parken** gemäß §12 StVO **nur auf den eigens dafür gekennzeichneten Flächen** zulässig. Außerhalb dieser Flächen darf nicht geparkt werden, ausgenommen sind das Ein- und Aussteigen bzw. das Be- und Entladen.

Welche Vorfahrtsregeln gelten im verkehrsberuhigten Bereich?

Zunächst einmal haben Fußgänger in diesem Bereich immer Vorrang. Ansonsten gilt dort "rechts vor links". Fahrer, die aus einem verkehrsberuhigten Bereich auf eine "normale" Straße einfahren, müssen anderen Vorfahrt gewähren.

Verbotenes Gehwegparken

wird zukünftig konsequent kontrolliert und geahndet



Nach der Straßenverkehrsordnung ist das Abstellen und Parken von Kraftfahrzeugen auf Gehwegen grundsätzlich nicht gestattet.

Eine Ausnahme gilt nur dann, wenn durch besondere Markierung oder Beschilderung eine Inanspruchnahme des Gehweges zugelassen wurde.

Leider hat es sich auch in der Stadt Amöneburg mehr und mehr eingebürgert, dass vielfach auf Gehwegen geparkt wird.

Dies führt dann dazu, dass Fußgänger, insbesondere ältere und gehbehinderte Menschen, aber auch radfahrende und spielende Kinder, Fußgänger mit Kinderwagen und Rollstuhlfahrer den Gehweg nicht oder nicht in der erforderlichen Breite in Anspruch nehmen können oder

sogar auf die Fahrbahn ausweichen müssen.

Aus diesem Grund wird das Ordnungsamt der Stadt Amöneburg die Kontrollen in diesem Bereich zukünftig verstärken und Verstöße mit einem Bußgeld in Höhe von mindestens 55,00 € ahnden.

Halten an engen Straßenstellen

Beim Halten an einer engen Straßenstelle, muss die verbleibende Restfahrbahnbreite neben einem parkenden Fahrzeug, bis zur gegenüberliegenden Begrenzung der Fahrbahn, immer **mindestens 3,10m** betragen. **Liegt die Restfahrbahnbreite darunter, ist diese Stelle als „enge Stelle“ anzusehen und das Halten ist dort gemäß § 12 Abs. 1 Nr.1 StVO auch ohne gesonderte Anordnung durch ein Verkehrszeichen nicht zulässig.**

Durch diese Mindestfahrbahnbreite soll sichergestellt werden, dass auch für große Fahrzeuge, insbesondere auch für Feuerwehr und Rettungsdienste, eine Durchfahrt jederzeit sichergestellt ist.

Wichtig-Mappe



Wer klug ist, sorgt vor - so sagt es der Volksmund. Deshalb sollten Sie in jeder Lebenslage sicher sein können, dass in Ihrem Sinne gehandelt wird: mit klaren Handlungsanweisungen und allen nötigen Informationen. Im Wesentlichen enthält diese Mappe Formulare, auf denen Sie Informationen eintragen können, die in einem Notfall wichtig sein können. Das umfasst persönliche und medizinische Daten sowie Vorsorgevollmachten und Verfügungen.

Bitte nutzen Sie auch das Blatt, das Notizen „Für den Notfall“ sowohl zur Aufbewahrung neben dem Telefon als auch zur stetigen Mitführung - z.B. in der Geldbörse - enthält. Die Inhaltsblätter der Mappe hat die Landespräventionsrat Hessen e.V. erarbeitet, das Notizblatt der Landespräventionsrat Hessen.

Die Wichtig-Mappe ist eine Neuauflage der bisherigen Notfallmappe. Die Notfallmappe wird dadurch nicht ersetzt und behält weiter ihre Gültigkeit. Die Wichtig-Mappe erhalten Sie im Rathaus, Zimmer 1.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Amöneburg unter der Telefonnummer 06422/9295-18 bzw. -28.



RENTENBERATUNG

Jeden 1. Dienstag im Monat findet im Schwesternhaus Mardorf, Marburger Straße 12, in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr eine Rentenberatung statt.

Die Versichertenvertreterin Helga Kläs berät in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung Bund und Hessen sowie der Bundesknappschaft.

Die nächste Rentenberatung findet am 4. **Januar 2022** von **16.00 bis 18.00 Uhr** statt.

Weitere Termine in 2022

- Dienstag, 1. Februar 2022
- Dienstag, 1. März 2022
- Dienstag, 5. April 2022

- Dienstag, 3. Mai 2022
- Dienstag, 7. Juni 2022
- Dienstag, 5. Juli 2022
- Dienstag, 2. August 2022
- Dienstag, 6. September 2022
- Dienstag, 4. Oktober 2022
- Dienstag, 1. November 2022
- Dienstag, 6. Dezember 2022

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig vorher bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Tel. 06422/9295-18 einen Termin.



Der Mund- und Nasenschutz ist während des gesamten Aufenthaltes im Gebäude zu tragen.

Die Regelungen des Hygienekonzeptes für das Schwesternhaus Mardorf sind zu beachten.

Vermieter müssen bei der Wohnsitzanmeldung mitwirken

Seit dem 1. November 2015 gilt das Bundesmeldegesetz. Die bisherigen melderechtlichen Regelungen der Länder wurden abgelöst und eine bundesweit einheitliche Regelung wurde eingeführt.

Eine wesentliche Änderung des Bundesmeldegesetzes stellt die Einführung der Mitwirkungspflicht des Vermieters (Wohnungsgebers) dar. **Der Vermieter / die Vermieterin (Wohnungsgeber*in) ist verpflichtet, jeden Einzug der Meldebehörde auf einem speziellen Formular (sog. Wohnungsgeberbestätigung) anzuzeigen. Der Vermieter ist dieser Pflicht nachzukommen, unabhängig davon, ob die meldepflichtige Person ihrer Meldepflicht bereits nachgekommen ist.**

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis (Mietverhältnis) zugrunde liegt.

Kommen Wohnungsgeber Ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann ein Bußgeld von bis zu 1.000 Euro verhängt werden.

Der Vordruck Wohnungsgeberbestätigung kann auf der Internetseite www.amoenburg.de abgerufen sowie im Rathaus der Stadt Amöneburg (Einwohnermeldeamt) abgeholt werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Einwohnermeldeamt der Stadt Amöneburg unter Tel. 06422/9295-28 oder 06422/9295-18 gerne zur Verfügung.

Tipps für den richtigen Umgang mit der Komposttonne im Winter

Bei Minusgraden ist die Gefahr groß, dass der feuchte Biomüll in der Tonne festfriert. Das hat zur Folge, dass die Komposttonne nicht oder nur teilweise entleert werden kann.

Für die Müllabfuhr ist es nicht möglich, die Tonnen bei der Entleerung fest zu rütteln oder gar den festgefrorenen Inhalt mit einem Gegenstand vom Rand zu lösen, da bei Kälte die Gefahr zu groß ist, dass die Kunststofftonnen zu Bruch gehen. Für evtl. Schäden müsste das Abfuhrunternehmen aufkommen, außerdem wäre der Zeitverlust bei der Leerung zu groß.

Das Müllabfuhrunternehmen ist nicht verpflichtet, eingefrorene Tonnen nachzuleeren bzw. Mehrmengen bei der nächsten Leerung mitzunehmen. Die Bürgerinnen und Bürger sind selbst dafür verantwortlich, die Tonnen so zu befüllen, dass diese ohne Probleme entleert werden können.

Die nachfolgenden Tipps sollen helfen, die Komposttonnen auch bei Minusgraden reibungslos zu entleeren:

- Feuchte Abfälle (insbesondere Kaffee- und Teefilter) gut abtropfen lassen
- Keine flüssigen Abfälle in die Komposttonne
- Küchenabfälle in normales Zeitungspapier einwickeln oder Papiertüten verwenden
- Den Boden der Komposttonne mit zerknülltem Zeitungspapier auslegen
- Seitenwände der Tonne mit Zeitungspapier auskleiden verhindern das Anfrieren am Rand der Tonne
- Wenn möglich, die Komposttonne in frostfreie Räume, z.B. Garage stellen und erst am Tag der Leerung bereitstellen
- Den Deckel der Komposttonne immer geschlossen halten, damit kein Regen oder Schnee eindringen kann.

Wir hoffen, durch diese Tipps Ärgernissen vorzubeugen.



Zensus 2022 – Wir fragen nach für unseren Landkreis Marburg-Biedenkopf

Wie viele Menschen leben im Landkreis Marburg-Biedenkopf? Gibt es genügend Wohnraum für alle Bürgerinnen und Bürger? Brauchen wir mehr Kindergärten, Schulen oder Altersheime? Um diese und andere Fragen zu beantworten, findet im Jahr 2022 wieder der Zensus, eine bundesweite Volkszählung, statt.

Bald ist es wieder soweit: Zum Stichtag 15. Mai 2022 findet in Deutschland der nächste Zensus statt und genauso wie in allen Städten und Gemeinden Deutschlands wird dabei auch im Landkreis Marburg-Biedenkopf und der Univeritätsstadt Marburg ermittelt, wie viele Menschen hier leben, wie sie wohnen und arbeiten.

Viele Entscheidungen in Bund, Ländern und Gemeinden beruhen auf Bevölkerungs- und Wohnungszahlen. Um verlässliche Basisdaten für Planungen zu haben, ist eine regelmäßige Bestandsaufnahme der Bevölkerungszahl notwendig. Daher führen die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder alle 10 Jahre den Zensus durch. Ursprünglich sollte der nächste Zensus - 10 Jahre nach dem Zensus 2011 - im Jahr 2021 stattfinden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde er um 1 Jahr auf 2022 verschoben.

Befragung von Bürgerinnen und Bürgern

Obwohl der Zensus auch als „große Volkszählung“ bekannt ist, muss dafür nicht jede Einwohnerin bzw. jeder Einwohner einzeln befragt werden - im Gegenteil: Die Mehrheit der Bevölkerung muss selbst gar keine Auskunft leisten, da in Deutschland ein sogenannter registergestützter Zensus durchgeführt wird und die Bevölkerungsdaten somit in erster Linie aus Verwaltungsregistern stammen.

Bundesweit nehmen nur rund 10 Prozent der Bevölkerung an einem kurzen Interview durch Erhebungsbeauftragte teil. Diese Stichprobenbefragung ist notwendig, um etwaige Ungenauigkeiten der Melderegister festzustellen und um Daten zu erheben, die nicht in den Registern vorliegen, wie zum Beispiel Angaben zu Bildung und Ausbildung oder zur Erwerbstätigkeit. Alle zur Befragung ausgewählten Personen sind zur Auskunft verpflichtet.

Die Ergebnisse des Zensus sind die Grundlage dafür, wie viel Geld Städte und Gemeinden in Zukunft durch den Länder- und den kommunalen Finanzausgleich sowie durch EU-Fördermittel zugewiesen bekommen. Auch die Einteilung der Wahlkreise und die Stimmenverteilung im Bundesrat orientieren sich an der amtlichen - das heißt an der durch den Zensus ermittelten - Einwohnerzahl.

Sonderfall: Wohnheime und Gemeinschaftsunterkünfte

Sonderbereiche für den Zensus sind Wohnheime (zum Beispiel Studierendenwohnheime) und Gemeinschaftsunterkünfte (zum Beispiel Alters-/Pflegerheime und Kinder-/Jugendheime). An diesen Anschriften müssen Angaben für alle Bewohnerinnen und Bewohner eingeholt werden, da die Melderegister, beispielsweise aufgrund häufiger Umzüge, oft zu ungenau sind. Auskünfte für Gemeinschaftsunterkünfte werden dabei von den Einrichtungsleitungen eingeholt, sodass die Bewohnerinnen und Bewohner nicht selbst befragt werden.

Wohnungen und Gebäude

Neben der Einwohnerzahl ermittelt der Zensus auch die Zahl der Wohnungen und Gebäude in Deutschland. Weil es dafür keine flächendeckenden Register gibt, werden die Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen oder Wohngebäuden postalisch durch das Hessische Statistische Landesamt angeschrieben und gebeten, über einen Online-Fragebogen Angaben zur Größe, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete ihrer Wohnung bzw. ihres Wohngebäudes zu machen. Auf Wunsch kann dieser Fragebogen auch in Papierform angefordert werden.

Erhebungsstellen und Erhebungsbeauftragte

Für die Vorbereitung und Durchführung des Zensus 2022 in der Kreisverwaltung Marburg-Biedenkopf ist eine Erhebungsstelle für alle Kommunen des Landkreises eingerichtet worden. Die Erhebungsstelle kümmert sich um die Anwerbung, Betreuung, Schulung und Koordination von Interviewerinnen und Interviewern, sogenannten Erhebungsbeauftragten. Die Qualität der Erhebungen und der Datenschutz werden von der Erhebungsstelle fortlaufend sichergestellt.

Erhebungsbeauftragte führen die Befragungen vor Ort durch. Sie befragen die in der Stichprobe ausgewählten Bürgerinnen und Bürger, erfassen die dafür notwendigen Daten und übergeben die Zugangsdaten für die Online-Befragung. Vor ihrem Einsatz müssen sie sich gesetzlich auf die Wahrung des Statistikgeheimnisses und zur Geheimhaltung der Erkenntnisse, die sie während und nach ihrer Tätigkeit gewonnen haben, schriftlich verpflichten. Ein Interviewerinnen- bzw. Interviewer-Ausweis in Verbindung mit einem Personalausweis bestätigt die Rechtmäßigkeit ihrer Arbeit.

Ausschließlich anonyme Daten

Alle Daten werden ausschließlich anonymisiert ausgewertet. Beim Zensus geht es nicht darum, etwas über die individuellen Lebensverhältnisse der Einwohnerinnen und Einwohner zu erfahren. Vielmehr bedeutet Statistik, dass Daten verallgemeinert, Summen gebildet und Durchschnittsberechnet werden - und gerade nicht der Einzelfall dargestellt wird. Ziel und Zweck des Zensus ist es ausschließlich, eine verlässliche Datenbasis für weitere Planungen zu erhalten. Die Ergebnisse des Zensus werden voraussichtlich ab Ende 2023 vorliegen.

Weitere Informationen zum Zensus 2022 finden Sie auf dem offiziellen Internetauftritt unter www.zensus2022.de sowie bei unserer Erhebungsstelle.

Kontaktdaten Erhebungsstelle Landkreis Marburg-Biedenkopf:

Zensus Erhebungsstelle
des Landkreises Marburg-Biedenkopf
Im Lichtenholz 60
35043 Marburg

Ansprechpersonen sind:

Frau Sacks, 06421/405-1942 oder
Herr Schaub, 06421/405-1941
zensus@marburg-biedenkopf.de



Im Jahr 2022 findet ab Mai eine bundesweite Zählung von Bevölkerung, Gebäuden und Wohnungen statt. Insgesamt werden rund 10 % der Bevölkerung befragt. **Der Landkreis Marburg-Biedenkopf** sucht zur Durchführung der Zensus-Erhebungen im Kreisgebiet, mit Ausnahme des Gebietes der Universitätsstadt Marburg, bereits jetzt

Erhebungsbeauftragte (m/w/d) für den Zensus 2022

Kennziffer: Zensus2022

Aufgaben:

Als Erhebungsbeauftragte oder Erhebungsbeauftragter werden sie im Rahmen der Haushaltebefragung oder der Befragung von Wohnheimen und Gemeinschaftsunterkünften eingesetzt. Dazu wird Ihnen ein „heimatnaher“ Erhebungsbezirk mit ca. 130-150 Personen zugeteilt. Auch eine Zuteilung von weniger Personen ist möglich.

Vor Ort führen Sie die Befragungen der ausgewählten Personen durch und stellen deren Existenz fest. Des Weiteren übergeben Sie den Befragten Zugangsdaten zu einem Online-Fragebogen. Alternativ besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Auskunftspflichtigen den Fragebogen auf Papier auszufüllen. Für die Befragten besteht dabei eine Auskunftspflicht. Die Befragung muss von Mai bis Ende Juli 2022 vorgenommen werden. Die Befragungstermine können individuell durch die Erhebungsbeauftragten festgelegt werden.

Anforderungen:

- Volljährigkeit und Wohnsitz in Deutschland zum Zensusstichtag (15. Mai 2022)
- Telefonische und schriftliche Erreichbarkeit (E-Mail zwingend notwendig)
- Gute Deutschkenntnisse und ggf. weitere Fremdsprachenkenntnisse
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Gewissenhafter Umgang mit vertraulichen Informationen (Verschwiegenheitspflicht)
- Sympathisches und sicheres Auftreten sowie ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Zeitliche Flexibilität, Mobilität und gute Arbeitsorganisation

Wir bieten Ihnen:

- Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r erhalten Sie eine attraktive **Aufwandsentschädigung**. Diese orientiert sich an der Anzahl der erfolgreich durchgeführten Interviews mit Auskunftspflichtigen.
- Eine Schulung im März/April, die Sie auf die Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte vorbereitet

Vor dem Hintergrund der interkulturellen Öffnung der Verwaltung freuen wir uns über Bewerbungen von Interessentinnen und Interessenten mit internationaler Geschichte.

Der Kreisausschuss des Landkreises Marburg-Biedenkopf fördert die Einstellung von Frauen nach Maßgabe der Vorschriften des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGIG). Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung entsprechend der Gesetzgebung besonders berücksichtigt.

Ehrenamtliches Engagement ist uns wichtig. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Im Ehrenamt erworbene Erfahrungen und Fähigkeiten können ggf. im Rahmen von Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung positiv berücksichtigt werden, wenn sie für die vorgesehene Tätigkeit dienlich sind. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, die Sie bitte **bis spätestens 13. Dezember 2021 per E-Mail oder auf dem Postweg** an uns richten.

Für nähere Auskünfte und weitere Fragen stehen Ihnen gerne die Leitungen der Zensus Erhebungsstelle Frau Vanessa Sacks, 06421/405-1942 oder Herr Sven Schaub 06421/405-1941 oder zensus@marburg-biedenkopf.de zur Verfügung.

ZEITUNGSLESER WISSEN *mehr!*



Amöneburger-Homberger-Wanderwochen 2022

Die Städte Amöneburg und Homberg (Ohm) veranstalten zu Beginn des neuen Jahres wieder ihre gemeinsamen Wanderwochen. An drei Wochenenden im Januar und Februar 2022 wird jeweils eine geführte Wanderung in Homberg (Ohm) und eine in Amöneburg stattfinden.

Das Programm der Wanderwochen Homberg (Ohm) & Amöneburg ist bunt und abwechslungsreich, für jeden ist etwas dabei. Lernen Sie zum Beispiel etwas über die Bäume im Ohmtal oder über besondere Gesteine auf der GeoTour Felsenmeer in Homberg (Ohm). Folgen Sie Bonifatius durch die winterliche Landschaft in Amöneburg, erleben Sie unbekannte Berger Momente und besuchen Sie alte Bergwerksspuren in Deckenbach. Genießen Sie bei den Wanderwochen aktiv den Winter und entdecken Sie ganz neue Seiten in Amöneburg und Homberg (Ohm)! Anmeldungen für die Wanderungen sind ab jetzt jeweils bei der Tourist-Info in Homberg (Ohm) oder bei der Stadtverwaltung Amöneburg möglich:

Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, Tel.: (06422) 9295-33, stadtverwaltung@amoeneburg.de, www.amoeneburg.de

Tourist-Info Stadt Homberg (Ohm) in „Der Buchhandlung“, Frankfurter Str. 49, 35315 Homberg (Ohm), Tel.: (06633) 184-43, tourist-info@homberg.de, www.homberg.de

Das Programm im Einzelnen:

Samstag, 22. Januar 2022, Homberg (Ohm)

BÄUME IM SONNENUNTERGANG

Geschichten über Linde, Eiche & Co / 6 km

Zeit: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Treff: Parkplatz Speedwaybahn Homberg (Ohm)

Kosten: 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.

Option: Abschluss in der Pletschmühle, Verzehr dort separat zu zahlen

Leitung: Katja Altemann

Anm.: Tourist-Information Homberg (Ohm) bis 21. Januar 2022, optional

mit Reservierung für die Pletschmühle

Stimmungsvolle Wanderung mit einem gemütlichen Abendessen im Landhaus Pletschmühle als Abschluss.



© Andreas Purr

Sonntag, 23. Januar 2022, Amöneburg

AUF DEN WINTERSPUREN VON BONIFATIUS

Von der Amanaburch zur Lindaukapelle / 5 km

Start: 13:00 Uhr

Treff: Festplatz in Amöneburg (Am Johannes)

Kosten: 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.

Option: Abschluss im Burg-Cafe, separate Zahlung

Leitung: Birgit Gräß

Anm. Stadt Amöneburg

Rundwanderung von oben nach unten und wieder zurück. Unterwegs musikalische Einlage des Bonifatius Musical und abschließendes Kaffeetrinken im Burg Cafe.



© Stadt Amöneburg

Samstag, 29. Januar 2022, Amöneburg
WINTERLICHE BERGERERLEBNISMOMENTE
Wanderung Auf dem Premiumspazierwanderweg zu den Highlights einer Vulkanstadt / 4 km

Start: 13:00 Uhr

Treff: Wanderportal hinter dem Festplatz

Kosten 4 €/Pers., 2 €/Kind, 8 €/Fam.

Option: Abschluss im Café Markt 17, separate Zahlung

Leitung: Birgit Gruß

Anmeldung: Stadt Amöneburg

Rundwanderung zu Türmen, Ruinen, Toren, Geotopen, Spielplätzen und sprechenden Häusern. Verwöhnender Abschluss im sprechenden Haus Nr. 4, der grauen Eminenz des Amöneburger Marktplatzes.



© Stadt Amöneburg

Sonntag, 30. Januar 2022, Homberg (Ohm)
BERGWERKSTEICH UND JUNGFERNLOCH
Eisenerzabbau rund um Deckenbach / 6,5 km

Zeit: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Treff: Sportheim TSG Deckenbach an der K 3126 Richtung Rabenau

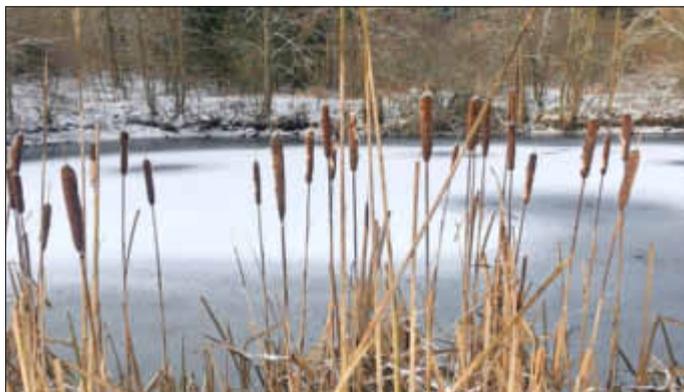
Kosten: 4 €/Pers., 8 €/Fam.

Option: im Anschluss Getränke und Imbiss im Sportheim der TSG, separat zahlbar

Leitung: Bernd Reiß

Anm.: Tourist-Info Homberg (Ohm) bis 29. Januar 2022 oder direkt bei Bernd Reiß, Tel. 06633/5372, E-Mail: berndreiss1954@gmail.com

Wanderung zu ehemaligen Betriebsstätten und Tagebaugebieten (Schlammteiche) der Gewerkschaft Louise rund um Deckenbach. Festes Schuhwerk ist unbedingt erforderlich.



© Karin Linker

Samstag, 05. Februar 2022, Homberg (Ohm)
RUND UM DEN HOHEN BERG
Was Steine auf der GeoTour Felsenmeer erzählen / 6 km

Zeit: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Treff: Wanderportal, Zum Hohen Berg 16

Kosten: 6 €/Pers., 3 €/Kind, 12 €/Fam. inkl. Umtrunk

Leitung: Harald Theiß

Anm.: Tourist-Information Homberg (Ohm) bis 04. Februar 2022

Themenwanderung mit einer Rast am Naturdenkmal „Dicke Steine“, wo Sie zur Stärkung Kaffee und Kuchen erwarten.



© Kraus

Sonntag, 06.02.2022, Amöneburg
VON DER OHÄUSER MÜHLE ZUR BRÜCKER MÜHLE
13 Baumarten an den Knospen erkennen / Streckenwanderung

Start: 14:00 Uhr

Treff: Sportplatz in Schweinsberg

Spende: 4 €/Pers.

Option: Abschluss in der Brücker Mühle, separate Zahlung

Leitung: Dr. Astrid Wetzel, NIZA Amöneburg

Anmeldung: Stadt Amöneburg

Immer an der Ohm entlang führt die Streckenwanderung mit dem Blick nach oben zu den Knospen, die den Frühling beherbergen. Jeder Teilnehmer sorgt eigenständig für den Heimweg.



© Stadt Amöneburg

Verpflichtender Umtausch für alte Führerscheine in die neue EU Fahrerlaubnis

Die Fahrerlaubnis wird auch nach Ablauf der gesetzlichen Umtauschfrist nicht ungültig.

Lediglich das Führerscheindokument entspricht nicht mehr der von der EU vorgeschriebenen Form und verliert damit seine Gültigkeit.

Zur Umsetzung der geltenden EU-Richtlinie, müssen in den nächsten Jahren alle Führerscheine, die vor dem 18.01.2013 ausgestellt worden sind, gegen den neuen einheitlichen, befristeten EU-Kartenführerschein umgetauscht werden.

Dies wird, zunächst nach Geburtsjahr gestaffelt, in den nächsten Jahren geschehen.

Bis zum 19.01.2022 müssen alle Personen, die zwischen 1953 und 1958 geboren wurden, ihren Führerschein umtauschen. Es handelt sich hierbei lediglich um die Ausstellung eines neuen Dokuments, die Fahrerlaubnis verliert nicht an Gültigkeit.

Sollten Sie zu dem genannten Personenkreis gehören, bitten wir Sie darum im Laufe des Jahres, spätestens bis zum 19.01.2022, einen Termin bei der Fahrerlaubnisbehörde für den Umtausch zu vereinbaren.

Weitere Informationen zum Umtausch, sowie die jeweiligen Umtauschdaten finden Sie auf unserer Homepage www.marburg-biedenkopf.de/fuehrerscheinumtausch.

Zum Umtausch Ihrer Fahrerlaubnis beantragen Sie bitte einen Termin über das Online-Portal:

<https://termin.marburg-biedenkopf.de>.

Tabelle mit den amtlich festgelegten Umtauschfristen:

Geburtsjahr der Fahrerlaubnisinhaber*innen	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
Vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

Im zweiten Schritt werden die Führerscheine im Scheckkartenformat getauscht, welche ab 01.01.1999 ausgestellt worden sind. Anders, als bei den Papierführerscheinen ist hier das Ausstellungsjahr für das Umtauschdatum relevant.

Folgende Staffelung ist hier zu beachten:

Ausstellungsjahr	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Anmeldung von Hunden

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass neu erworbene Hunde innerhalb von 14 Tagen bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg, zur Hundesteuer anzumelden sind. Das gleiche gilt für Hunde von Hundehaltern, die in das Gebiet der Stadt Amöneburg neu zugezogen sind.

Verstöße gegen diese Vorschrift können mit Geldbußen geahndet werden.

Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen wird.

Bei Hunden, die der Halterin oder dem Halter durch Geburt von einer von ihr oder ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Hund drei Monate alt wird.

Ferner hat jeder Hund eine Hundesteuermarke zu tragen.

Müllabfuhrtermine**Kompost**

wird am Mittwoch, 22.12.2021 in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen abgeholt sowie am 23.12.2021 in Mardorf und Roßdorf

Restmüll

wird am Montag, 27.12.2021 in Amöneburg und Rüdigheim, am Dienstag, 28.12.2021 in Erfurtshausen und Mardorf sowie am Mittwoch, 29.12.2021 in Roßdorf abgeholt

Selbstablesung der Wasserzähler in den Stadtteilen Amöneburg, Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen für das Abrechnungsjahr 2021

Wie bereits in den vergangenen Jahren im Stadtteil Amöneburg so wird in diesem Jahr auch in den Stadtteilen Mardorf, Roßdorf und Erfurtshausen die Ablesung der Wasserzähler für die Verbrauchsabrechnung 2021 durch Selbstablesung durchgeführt.

Das Anschreiben zur Selbstablesung mit weiteren Informationen wird voraussichtlich bis Mitte Dezember 2021 an alle Hauseigentümer verteilt. Die Zählerstände müssen selbstständig abgelesen und unter den im Schreiben genannten Möglichkeiten der Stadt Amöneburg mitgeteilt werden.

Die Rückmeldung der Zählerstände sollte bis **spätestens zum 07.01.2022** erfolgen.

Sollte die Stadtkasse keine Nachricht erhalten, so wird der Zählerstand aufgrund der Vorjahresverbräuche geschätzt.

Gut informiert
durch Ihre Wochenzeitung!

Der Amöneburger Bürgerbus

Auch während der Corona-Pandemie ist der Amöneburger Bürgerbus weiterhin unterwegs.

Der Bus ist wieder montags und freitags unterwegs.

Bitte beachten Sie:

Wer den Bürgerbus nutzen will, muss sich für die Montagstour am Freitag davor bis um 11.00 Uhr und für die Freitagstour am Donnerstag davor bis um 11.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Amöneburg **telefonisch** unter den Nummern 06422/9295-28 oder -18 **anmelden**.

Es besteht ab sofort auf Wunsch auch die Möglichkeit, sich Zuhause vor der Haustür abholen zu lassen. Dies ist bei der Anmeldung mitzuteilen.

Für die Nutzung des Bürgerbusses besteht ein Hygienekonzept.

Derzeit können **4 Fahrgäste** pro Fahrt mitgenommen werden. Die Fahrgäste sind verpflichtet für die Dauer der Fahrzeit eine **medizinische Maske** (OP-Maske oder FFP2) zu tragen. Beim Einsteigen in den Bus müssen die Hände desinfiziert werden. Die Mittel werden im Bus bereitgehalten.

Fahrplan des Bürgerbusses Amöneburg

Einziges Fahrtziel: Kirchhain, Bahnhof und Ärztehaus

HINFAHRT

Abfahrtsort	Abfahrtszeit
Erfurtshausen	
Bürgerhaus	8.30 Uhr*
Bushaltestelle	8.30 Uhr*
Mardorf	
Hombberger Straße (Aldi)	8.30 Uhr*
Ledergasse (Arzt, Zahnarzt)	8.30 Uhr*
Marburger Straße (Schwesternhaus)	8.30 Uhr*
Roßdorf	
Lindenstraße (Tegut-Markt)	8.30 Uhr*
Torgartenstraße (Bushaltestelle)	8.30 Uhr*
Amöneburg	
Rathaus	9.15 Uhr
Steinweg (Edeka)	9.15 Uhr
Rüdigheim	
An der Hauptstraße (Bushaltestelle)	10.00 Uhr
RÜCKFAHRT	
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Roßdorf, Mardorf und Erfurtshausen: 11.15 Uhr	
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Amöneburg: 11.45 Uhr	
Rückfahrt von Kirchhain (Ärztehaus und Bahnhof) nach Rüdigheim: 12.15 Uhr	

* Die Abfahrtszeiten können sich um ein paar Minuten verzögern.

Impressum: BÜRGERZEITUNG**Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung**

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de
Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil und die Rubrik „Aus dem Rathaus“: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Bezugspreis: 9,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzliche MwSt.).
Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Eintrittskarten für das Musical Bonifatius sichern



Welch ein fulminanter Start des Ticketverkaufes! Der Kartenvorverkauf hat am 01.11.2021 begonnen und der Online Shop wurde, sehr zu unserer Freude, enorm genutzt. In den ersten Wochen wurden ca. 450 Karten bestellt und das finden wir ist ein starkes Signal. Es zeigt das große Interesse an Kulturveranstaltungen im heimischen Raum und natürlich am Thema BONIFATIUS. Die Aufführungen sind im September 2022.

Ein starkes erfahrenes Team im Hintergrund organisiert die Proben, die Reservierung der Probenräume, die Verpflegung des Ensembles, die Pressearbeit, die Verteilung der Plakate und denken an viele Kleinigkeiten, damit es den Darstellern in dem kommenden Jahr Spaß macht für das Musical von Dennis Martin in Amöneburg auf der Bühne zu stehen und die Besucher einen gelungenen Musicalabend genießen können. Das Musical ist modern und sehr ansprechend. Das hat sich bereits herumgesprochen. Die Mischung aus erfahrenen ausgebildeten Darstellern und Laien hat sich auch in anderen Produktionen bewährt.

Sichern Sie sich rechtzeitig Karten. Wenn Sie bis zum 20.12.2021 die Tickets bestellen, haben Sie ein tolles Weihnachtsgeschenk unter dem Weihnachtsbaum. Die Tickets kommen bequem per Email nach Hause und Sie können diese dann ausdrucken. Da wir nicht wissen, wie die Pandemielage nächstes Jahr aussieht, wird bereits jetzt daran gedacht und deshalb sind alle Plätze personalisiert. Das bedeutet der Name des Bestellers steht auf dem Ticket und die Kontaktdaten sind registriert.

Die Karten sind im online Shop der Stadt Amöneburg ganz einfach nach Datum und Kategorie anzuklicken und zu bestellen. Bezahlt wird entweder über Pay Pal oder man überweist den Betrag als Vorkasse. Unsere Werbepartner und Sponsoren haben für ihre Kunden ebenfalls attraktive Angebote parat.

Wer keine Möglichkeit hat über Internet die Tickets zu bestellen, kann diese bei Lenis Buchladen in Kirchhain kaufen.



Foto: Pixabay



Abfuhrkalender Januar 2022



1	Samstag	Neujahr
2	Sonntag	
3	Montag	
4	Dienstag	Abfuhr brauchbaren Sperrgüter durch die Praxis GmbH nach telefonischer Anmeldung unter 06421/87333-0 (Kein Sperrmüll)
5	Mittwoch	
6	Donnerstag	
7	Freitag	Gelbe Tonne in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
8	Samstag	Sondermüll Kleinmengensammlung in Marburg-Wehrda, Müllumladestation, Siemensstraße 5 in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr
9	Sonntag	
10	Montag	Papier in Amöneburg und Rüdigheim
11	Dienstag	Papier in Erfurtshausen und Mardorf
12	Mittwoch	Papier und Kompost in Roßdorf
13	Donnerstag	Kompost in Amöneburg, Rüdigheim
14	Freitag	Kompost in Mardorf und Roßdorf
15	Samstag	Sondermüll Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Bauhof, Niederrheinische Straße 26b in der Zeit von 10 Uhr bis 12 Uhr
16	Sonntag	
17	Montag	
18	Dienstag	
19	Mittwoch	
20	Donnerstag	Abfuhr brauchbaren Sperrgüter durch die Praxis GmbH nach telefonischer Anmeldung unter 06421/87333-0 (Kein Sperrmüll)
21	Freitag	
22	Samstag	
23	Sonntag	
24	Montag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
25	Dienstag	Restmüll in Erfurtshausen und Mardorf
26	Mittwoch	Restmüll in Roßdorf
27	Donnerstag	
28	Freitag	
29	Samstag	
30	Sonntag	
31	Montag	

Weitere Informationen:

Das **Biomassezentrum** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. von 8.00-16.00 Uhr und Samstag von März bis Oktober von 8.00 - 12.00 Uhr sowie von November bis Februar von 9.00-12.00 Uhr geöffnet.

Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern. Telefon: 0 64 22 – 8981990

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?

Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.

Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 25,00 € im Rathaus.

<http://www.amoeneburg.de>

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0



Achtung!
Coronabedingt vorübergehende
Telefonsprechstunde des
Forum Betreuung e.V. ab Januar 2021

Sprechstunde für ehrenamtliche rechtliche Betreuer

Sprechstunde für Interessierte an privaten
Vorsorgemöglichkeiten:

- Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung (Informationen)

jeden 2. Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Schwesternhaus Mardorf
Telefonische Beratung durch Sabine Kramer-
Schwarz, Forum Betreuung e.V. Marburg
unter 0176 394 34 684



Forum Humanistische Pädagogik und Betreuung e.V.
 Frankfurter Str. 59, 35037 Marburg, Tel. 06421/6972222

Wasserzählerablesung 2021
in Amöneburg-Rüdigheim
Zählerseleablesung

Auch die Jahresabrechnung 2021 führt der ZMW wieder mit Hilfe der Selbablesung der Wasserzähler durch.

Alle Kunden werden Anfang/Mitte Dezember angeschrieben und gebeten, bis spätestens 31.12.2021 ihre Zählerstände abzulesen und uns unter der im Schreiben genannten Möglichkeiten zu übermitteln. Später eingehende Zählerstände können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte geben Sie nur die vollen Kubikmeter (SCHWARZE Zahlen) an. Die Nachkommastellen (rote Zahlen) werden nicht benötigt.

Die abgelesenen Zählerstände werden anhand Ihres gemeldeten Zählerstandes auf den Stichtag 31.12.2021 maschinell hochgerechnet. Daher kann es zu Abweichungen zwischen Ihrem abgelesenen Zählerstand und dem auf der Jahresabrechnung ausgewiesenen Zählerstand kommen.

Um eine reibungslose Jahresabrechnung zu ermöglichen, bitten wir um eine fristgerechte Rückmeldung.

Die Jahresabrechnung erhalten Sie voraussichtlich Ende Januar.

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns schon heute!

Flügelradzähler



Ringkolbenzähler



Bitte den Zählerstand **ohne Kommastellen** eintragen!

Erreichbarkeit der Beratungsstellen
der LOK in Stadtallendorf

Wir sind weiterhin für Sie da! Alle unsere Beratungsangebote werden telefonisch durchgeführt. Darüber hinaus beraten wir auch Menschen, die durch die besondere Situation in der Corona-Krise psychologische Unterstützung möchten. Die Beratungsstellen sind zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Verein für
Beratung und Therapie e.V.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle / Sexual- und Schwangerschaftsberatungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 bis 13.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 11.00 bis 15 Uhr

Telefon 06428 1035

E-Mail beratung@lok-stadtallendorf.de

Schuldnerberatungsstelle

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Telefon 06428 449640

E-Mail schuldnerberatung@lok-stadtallendorf.de (Herr Vaterroth) E-Mail

insolvenzberatung@lok-stadtallendorf.de (Frau Pelken)

Beratungsstelle für Zugewanderte

Montag bis Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06428 4472206 oder 064284472217

E-Mail YuezguelenK@marburg-biedenkopf.de und SibakA@marburg-biedenkopf.de

Dienstag bis Donnerstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Telefon 06248 2272207 oder 06428 4472214

E-Mail HahnA@marburg-biedenkopf.de und mbe@lok-stadtallendorf.de

Uhligl@marburg-biedenkopf.de



Ortsbeirat Amöneburg

lädt ein

Berger Ast- und Heckenschnitt-Tag

Immer der letzten Samstag im Monat

15.01.2022

29.01.2022

12.02.2022

26.02.2022

Treffpunkt und Einteilung

Immer 09:30 Uhr

auf dem Festplatz Amöneburg

Persönliches Werkzeug und Gerät ist willkommen

Schmier- und Kraftstoffe werden von der Stadtverwaltung übernommen/bereitgestellt

Ein großes Ereignis wirft seine Schatten voraus Einblicke in ein Probenwochenende beim Musical „Bonifatius“

Amöneburg Die Stadt Amöneburg und der Verein Amöneburg 13Hundert e.V. organisieren gemeinsam die Aufführung des Musicals um den Heiligen Bonifatius im September 2022. Am vergangenen Wochenende fand das letzte Proben-Wochenende vor der Weihnachts-Winterpause statt. Es war das vierte Probenwochenende seit Beginn der Vorbereitungen. Fast die gesamte Besetzung probte unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln an verschiedenen Orten in der Stiftsschule und mit verschiedenen Schwerpunkten.



Für die Choreografie zeichnet der Musicaldarsteller Maik Eckhardt aus Gießen verantwortlich. Er wird auch den arroganten Gewilip - Bischof von Mainz - verkörpern. Der Schwerpunkt der Tanz-Proben am letzten

Wochenende lag darauf, weitere Choreografien zu erlernen, sie mit Leben zu füllen und vor allem damit die Geschichten rund um Bonifatius zu unterstützen. Mit großer Energie und hoher Einsatzbereitschaft ging das Tanz-Ensemble an die Arbeit. Sogar Überstunden wurden am Sonntag gemacht, um alle Ziele des Wochenendes zu erreichen.

Jürgen Pöschl erarbeitete als musikalischer Leiter bereits viele große Ensemblenummern mit den Sängerinnen und Sängern und probte Soloparts mit den jeweiligen Darstellern und Darstellerinnen. Stimmgewaltig schmetterten 15 Akteure das große Finale. Das Organisationsteam und das Ensemble erwarten mit großer Spannung die gemeinsamen Proben mit dem Chor, der mit seinen fast 60 Mitgliedern das Stück im nächsten Jahr musikalisch begleiten wird. Laut Pöschl herrscht derzeit eine hervorragende Zusammenarbeit des mit Profis und Laien besetzten Ensembles.



Das Regieteam, bestehend aus Dr. Ernst Engelbert, Ingrid Hintze, Lisa Ganswindt und Andre Schlipp, führte die Szenearbeit mit den Darstellern weiter und ließ es sich nicht nehmen mit einzelnen Darstellern kleinere

Einzelproben durchzuführen. Hierbei sind nach kleineren Änderungen, zum Beispiel der Spielrichtung, bereits große Fortschritte zu erkennen. Die Darstellerinnen und Darsteller nehmen die Zuschauer und Zuschauerinnen mit auf eine emotionale Reise. Sonntags konnten bereits kleinere Szenenabschnitte miteinander verbunden werden, so dass die Darsteller und Darstellerinnen ein Gefühl vom großen Ganzen bekamen.



Lisa Ganswindt zeigte sich überwältigt vom Ensemble: „Sowohl menschlich, als auch künstlerisch hat sich hier eine Truppe gefunden, auf die ich nicht stolzer sein könnte. Es ist eine große Ehre mit diesen Menschen solch ein Werk auf die Bühne bringen zu dürfen.“ Insgesamt war die

Arbeitsatmosphäre von großer Disziplin, einer harmonischen Stimmung und immer einer guten Portion Humor geprägt. Die Darsteller und Darstellerinnen finden immer mehr zu sich, ihren Rollen und in die Geschichte.

Im neuen Jahr gehen die Proben Anfang Januar weiter - viele aufregende Dinge werden dann passieren: Einzelgesangscoachings durch externe Künstler stehen an. Ein großes Highlight wird das „Fight-Training“ sein, das die Darsteller und Darstellerinnen durchlaufen müssen. Sie werden dabei in die Techniken des Bühnen- und Schwertkampfes eingewiesen.



Jonas Pöschl und Benedikt Ivo haben das Probenwochenende in Bildern festgehalten. Jonas Pöschel versuchte behutsam zahlreiche Momente fotografisch einzufangen, ohne dabei den Arbeitsprozess zu stören. Benedikt Ivo, der selbst die Rolle des Sturmius übernimmt, setzte das

Ensemble fotografisch in Szene, so dass schönes Material entstanden ist, das für weitere Printprodukte und Präsentation in Medien zur Verfügung steht.

Sabine Bartels/Lisa Ganswindt

Richtungsweisend: Hier geht's zum Ticket Online Shop der Stadt Amöneburg



Musical von Dennis Martin

BONIFATIUS

16. SEPTEMBER
17. **2022**
18.

Bonifatiushalle der Stiftschule
AMÖNEBURG

QR code

Tickets auf www.amoeneburg.de

Pressestimmen nach der Probe 4 am 11./12.12.2021

Benedikt Ivo (Sturmius)

Es freut mich, zum ersten Mal in meiner Heimat auf der Bühne zu stehen.

Als gebürtiger Mardorfer zog ich vor 13 Jahren nach Hamburg um mich in Schauspiel, Gesang und Tanz ausbilden zu lassen. Nun stehe ich als



Schüler Sturmius auf der Bühne und bin hin und hergerissen zwischen seinen Gefühlen zu Alrun und seiner Verbundenheit zu Gott. Zusätzlich versuche ich als einer der Fotografen des Teams den Entstehungsprozess in Szene zu setzen.

Sebastian Kinder (Radbod)



Mein Gesamtgefühl bei der Produktion ist mehr als nur gut. Man merkt sehr stark die Motivation bei allen, etwas zusammen auf die Bühne zu bringen. Gerade bei der bunten Mischung, die wir haben, sorgt das für eine gute Arbeitsatmosphäre. Das immer wieder aufkommende

Lachen und der Spaß, den man miteinander hat, tut einfach unbeschreiblich gut und zeigt doch recht deutlich, wie gut man miteinander arbeiten kann.

Gerade dann den friesischen Heiden Radbod zu spielen der, auch wenn er als Gegenspieler auf einer ganz anderen Seite steht, trotzdem in seiner Art und Weise Bonifatius irgendwo ähnelt, hat da seinen besonderen Reiz. Ich persönlich freue mich schon sehr darauf, dem Missionar das Leben schwerer zu machen, am Ende aber hinter der Bühne wieder darüber lachen zu können.

Christian Schöne (Bonifatius)



„Probenstart-Wochenende“ -die Phase, in der allgemeine Anfangseuphorie und Leistungsunterschiede aufeinandertreffen. Für mich persönlich eine der bedeutsamsten, spannendsten und

herausforderndsten Etappen hin zur Aufführung.

Fundierte Bühnenarbeit vollzieht sich immer parallel nach aussen und nach innen. Das lotet Grenzen aus, überschreitet diese und lässt Persönlichkeiten wachsen. (Für Manche ist schon allein diese Erkenntnis eine Premiere)

Ich glaube, dem gesamten BONIFATIUS-Team ist da ein hervorragender Start geglückt.

Ich freue mich von Herzen auf diese beinahe 1jährige Kreativreise mit Laien und Profis.

Nach bisher über 20jähriger Bühnenlaufbahn empfinde ich die Titelrolle in diesem Produktionsteam als ganz besonderes Geschenk.!

Corinne Brill (Lioba)

Ich freue mich sehr, mit so vielen interessanten und herzlichen Menschen zusammen zu arbeiten. Ich fühle mich bei den Amöneburgern wunderbar aufgenommen und betreut.

Ich bin neugierig darauf, die Rolle der Lioba für mich zu entdecken und zu entwickeln. Eine so starke und emanzipierte Rolle zu verkörpern, ist mir eine besondere Freude.

Die bisherigen Proben machen großen Spaß, denn die Atmosphäre ist entspannt, lustig und produktiv. Ich bin gespannt darauf mit meinen tollen Kolleg*innen weiter in das Stück einzutauchen und es schlussendlich zum Leben zu erwecken.

Nutzen Sie ihn - unseren sozialen Mittagstisch

Für alle, die unser Sozialprojekt „Mittagstisch“ nutzen wollen, wurde dieser mit Hilfe unserer Ehrenamtlichen und in bewährter Kooperation mit der Gaststätte Hofmann dem Schutz vor Corona angepasst. Nach Hygieneregeln gekocht, setzen wir das Sozialprojekt so lange fort, wie es notwendig und gefragt ist. Für Dienstag und oder Mittwoch und oder Donnerstag bestellen Sie telefonisch direkt unter 06429/238 (Gaststätte Hofmann) bis spätestens einen Tag vorher 12 Uhr und genießen dann Ihren Mittagstisch zu Hause.

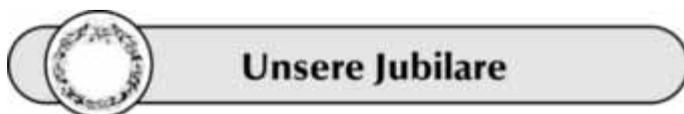
Donnerstag	23.12.	Gulasch mit Rotkohl und Klöße
Dienstag	11.01.22	Schweineschnitzel mit gebraten Zwiebeln und Champignons dazu Rösti
Mittwoch	12.01.22	Nudelaufwurf mit Kochschinken und Käse dazu Salat
Donnerstag	13.01.22	Fleischwurst mit Kartoffelsalat-Nachtsch-

Keine Essenslieferung vom 28.12. bis 11.01.2022

Das Essen bestellen Sie telefonisch direkt bei der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen. Das Essen kostet 6,- € und wird kostenlos bis an die Haustür geliefert! Sie bekommen es geliefert, ohne in direkten Kontakt mit anderen Menschen zu kommen!

Achtung Änderung:

Bestellungen und Anmeldungen werden ab jetzt nur noch Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag ab 17:00 Uhr angenommen. Telefon: 06429-238



Wir gratulieren zum Geburtstag in Amöneburg

Herrn Reinhold Graf, Detticweg 1,

am 22.12., **85 Jahre**

Herrn Josef Schmitt, Am Römerhof 17,

am 29.12., **70 Jahre**

in Mardorf

Herrn Rolf Burkert, Teichgartenweg 17,

am 21.12., **75 Jahre**

Herrn Eugen Dörr, Marburger Straße 4,

am 30.12., **75 Jahre**

in Roßdorf

Herrn Ewald Bieker, Rosenweg 10,

am 25.12., **91 Jahre**

Wir wünschen allen Jubilaren viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.

Herr Dr. Bernhard Mann aus Amöneburg feiert seinen 80sten Geburtstag



Am 12. Dezember konnte Dr. Bernhard Mann aus Amöneburg auf 80 stolze Lebensjahre zurückblicken. Rüstig und fit konnte der Jubilar seinen runden Geburtstag im kleinen Kreise feiern. Herr Mann stammt aus Mardorf und wohnt seit 1976 „auf dem Berg“. Zwei Jahre später begann der Naturwissenschaftler, der zunächst eine universitäre Laufbahn eingeschlagen hatte an der Stiftsschule als Lehrer. Dem Lehrerberuf blieb er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2006 treu. Noch heute singt er im Schulchor, sowie im Amöneburger Kirchenchor mit und leitet die Lateinschola Amöneburg. Eine besondere Freude am runden

Geburtstag bereiteten dem Geburtstagkind die Sangesbrüder und -schwestern des Kirchenchors, die ihm coronakonform vor der Haustür an seinem großen Tag ein Ständchen darbrachten. Offizielle Grüße aus dem Rathaus und des Ortsbeirats überbrachten Bürgermeister Michael Plettenberg und Ortsvorsteher Dennis Stein. Das Ehepaar, das sehr ruhig und schön in der Straße Koppelkaute wohnt hat einen Sohn und einen Enkel. Wir wünschen Herrn Mann auch von hier Alles Gute zu seinem Jubiläum



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuzahlen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Marburg
am Universitätsklinikum Gießen-Marburg (UKGM)
Baldingerstraße
35043 Marburg

Bundesweite Nummer des

Ärztlichen Bereitschaftsdienstes (ÄBD):

116117

Defibrillatoren retten Leben

Die Standorte im Überblick:

- Marktplatz Amöneburg, kostenlose Telefonzelle am Rathaus (rund um die Uhr)
- Verwaltungsgebäude der Stiftsschule (während der Schulzeit)
- Grundschule Amöneburg (während der Schulzeit)
- Grundschule Mardorf (während der Schulzeit)
- VR Bank Roßdorf / Geldautomat (rund um die Uhr)

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg
Berufsbegleitung

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 - 17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe

Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauschholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag

12.00 Uhr - 14.00 Uhr

Tel. 06421/45577

Fax: 06421/482424

Mobil: 0172/3922297

Ihr Ansprechpartner: Frau Roder, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903

oder

0173/3043841

AurA-Tagespflege

Falkenstraße 3, Amöneburg-Mardorf

Tel. 06429/8269724

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
 Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
 Weitere Informationen:
 Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
 Krankentransporte Tel. 06421/19222

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
 Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
 Am Grün 16, 35037 Marburg
 Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
 Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm



Kirchliche Nachrichten



Gottesdienstordnung

Freitag, 24. Dezember - Heiliger Abend

Kollekte: für das Bischöfliches Hilfswerk „ADVENIAT“
 Amöneburg: 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier in der Stiftskirche
 Erfurtshausen: 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel auf dem Kirchvorplatz
 Roßdorf: 16.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel vor der Sakristei
 Mardorf: 17.00 Uhr Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel - Offener Beginn und Start ist am Parkplatz bei der Kirche.
 Rüdighheim: 17.00 Uhr Vigilfeier am Heiligen Abend auf dem Kirchvorplatz
 Amöneburg: 18.00 Uhr Evangelische Christvesper in der Stiftskirche
 22.00 Uhr Christmette - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 25. Dezember - Hochfest der Geburt des Herrn (C)

Kollekte: für das Bischöfliche Hilfswerk „ADVENIAT“
 Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Erfurtshausen: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Rüdighheim: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 18.00 Uhr Heilige Messe für die gesamte Seelsorgeeinheit - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 26. Dezember - Fest der Heiligen Familie (C)

Kollekte: für den Blumenschmuck
 Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Dienstag, 28. Dezember - Unschuldige Kinder

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung
 Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Mittwoch, 29. Dezember - 5. Tag der Weihnachtsoktav

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Donnerstag, 30. Dezember - 6. Tag der Weihnachtsoktav

Kollekte: für Missionsopfer der Kinder
 Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 31. Dezember - 7. Tag der Weihnachtsoktav

Amöneburg: 10.00 Uhr Steigeramt
 18.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen - Bitte mit Anmeldung!

Erfurtshausen: 18.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen - Bitte mit Anmeldung!
 Mardorf: 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest der Gottesmutter Maria mit Te Deum und sakramentalem Segen - Bitte mit Anmeldung!
 Roßdorf: 18.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest der Gottesmutter Maria mit Te Deum und sakramentalem Segen - Bitte mit Anmeldung!
 Rüdighheim: 18.00 Uhr Jahresschlussandacht mit Te Deum und sakramentalem Segen - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 01. Januar - Neujahr, Oktavtag von Weihnachten - Hochfest der Gottesmutter Maria (C)

Kollekte: Afrika-(für afrikanische Katechisten)
 Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 02. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten (C)

Kollekte: für afrikanische Katechisten
 Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Dienstag, 04. Januar

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch, 05. Januar

Rüdighheim: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Donnerstag, 06. Januar - Erscheinung des Herrn (C)

Kollekte: für die Sternsinger
 Amöneburg: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Roßdorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 07. Januar - Herz-Jesu-Freitag

Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 08. Januar

Kollekte: Sternsinger
 Erfurtshausen: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 09. Januar - Taufe des Herrn (C)

Kollekte: Sternsinger
 Mardorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 17.00 Uhr Kirchenmusikalische Andacht zum Abschluss der Weihnachtszeit

Dienstag, 11. Januar

Mardorf: 09.00 Uhr Wortgottesfeier mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch, 12. Januar

Erfurtshausen: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Freitag, 14. Januar

Kollekte: für die Priesterausbildung
 Mardorf: 19.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Samstag, 15. Januar

Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk
 Rüdighheim: 17.00 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!
 Amöneburg: 18.30 Uhr Vorabendmesse - Bitte mit Anmeldung!

Sonntag, 16. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis (B)

Kollekte: für das Maximilian-Kolbe-Werk
 Roßdorf: 09.00 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!
 Mardorf: 10.00 Uhr Wortgottesfeier für Kinder und Familien - Bitte vor Ort anmelden!
 Amöneburg: 10.30 Uhr Heilige Messe - Bitte mit Anmeldung!

Info Pfarrämter

Zentrales Pfarrbüro, St. Bonifatius, Amöneburger Land
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/2103 Fax: 06422/938194
 E-Mail: pfarre.amoeneburg@bistum-fulda.de

Seelsorgeteam

Pfarrer Marcus Vogler
 Ritterstr. 12, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/899109 (privat) oder 06422/2882 (Johanneshaus)
 Mobil: 0171/1070981 (nur für dringende seelsorgliche Notfälle)
 E-Mail: marcus.vogler@bistum-fulda.de
 Pater Edward Xavier Santhiyagu, MSFS
 Bauerbacher Str. 33, 35043 Marburg
 Tel.: 0160/1868468
 E-Mail: edward.santhiyagu@bistum-fulda.de
 Diakon Wilfried Jockel
 Weimarer Str. 14, 35274 Kirchhain
 Tel.: 06422/3540
 E-Mail: wilfried.jockel@bistum-fulda.de
 Diakon Gerhard Jungmann
 Kesselgasse 12a, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06422/6338
 E-Mail: gerhard.jungmann@bistum-fulda.de

Diakon Dr. Paul Lang
 An der Hauptstr. 15, 35287 Amöneburg
 Tel.: 06429/6143
 E-Mail: lang.paul@stiftsschule.de
 Gemeindefereferent Patrick Jestaedt
 Am Johannes 1, 35287 Amöneburg
 Tel. 06422/938197 (Büro), 01726264071 (mobil)
 E-Mail: patrick.jestaedt@bistum-fulda.de
 Vertretung in seelsorgerischen Fällen:
 Franziskanerpatres (Kirchhain) 06422/85529

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauschholzhausen mit Mardorf und Roßdorf Gottesdienst

24.12.21 Heilig Abend

15:00 Uhr Familiengottesdienst

Der Gottesdienst um 16:30 Uhr muss aus organisatorischen Gründen leider entfallen

22:00 Uhr Lichtenkirche

Für Heiligabend bitte Plätze über Church-Event buchen

<https://kgrauschholzhausen.church-events.de>

oder telefonisch reservieren: 06421-30 40 38 17

25.12.21 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Gottesdienst mit besonderem Abendmahl

26.12.21 2. Weihnachtsfeiertag

18:00 Uhr Abendgottesdienst

„Geschichten unterm Weihnachtsbaum“

31.12.21 Altjahresabend/Silvester

18:00 Uhr Gottesdienst

02.01.22 1. Sonntag nach dem Christfest

Kein Gottesdienst

Wir feiern unsere Gottesdienste unter den Bedingungen von 2 G - bitte bringen Sie einen Nachweis mit.

Wochenspruch

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lk 2. 10b. 11

Wir haben eine neue Homepage: www.kircheinrauschholzhausen.de

Fensterleuchten im Advent

Fensterleuchten im Advent: Das ist ein adventlicher Spaziergang durch die Straßen von Rauschholzhausen, bei dem an jedem Abend ein weiteres Fenster entdeckt werden kann. In jedem Fenster ist ein Wort zu finden—daraus ergibt sich ein weihnachtlicher Lösungssatz!

Eine Übersicht mit Ort und Datum aller Fenster gibt es in unserem Gemeindebrief, in unseren Schaukästen und auf unserer Homepage:
www.kircheinrauschholzhausen.de



FÖRDERKREIS
 DER EV.-LUTH.
 KIRCHENGEMEINDE
 RAUSCHHOLZHAUSEN



Kalte Füße? Nicht mit uns!

Dank
 der selbstgestrickten Socken
 unseres Förderkreises!

Der Sockenverkauf
 findet immer sonntags
 nach dem Gottesdienst statt
 sowie am 3. Advent nach
 der Adventslesung!

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
 RAUSCHHOLZHAUSEN – MARDORF – ROßDORF



KONFIS LESEN DIE WEIHNACHTSGESCHICHTE

CODE SCANNEN
 UND ANHÖREN!

IMMER SONNTAGS
 IN DER
 EV.-LUTH. KIRCHE ZU
 RAUSCHHOLZHAUSEN



**KIRCHENGEMEINDE
HAUSCHHOLZHAUSEN -
MARDORF - ROSSDORF**

*Weihnachtlicher
Spaziergang*

Wir haben für Euch einen kleinen
Weihnachtsspaziergang vorbereitet, den man vom
24. bis zum 31. Dezember individuell begehen
kann.

Los geht es an unserem Gemeindehaus am
Teichdamm, über die Alte Schule, vorbei am
Gutshof zur Kirche.

Unterwegs begegnet man Krippenfiguren und
kann sich kurze Impulse anhören oder durchlesen.

Für alle Kinder:
Unterwegs flattern kleine goldene Engel herum!
Zählt, wie viele Engel Ihr gesehen habt - in der
Kirche unter dem Weihnachtsbaum wartet ein
kleines Geschenk, das Ihr Euch mitnehmen könnt!
Die Kirche ist von Heilig Abend bis Silvester täglich
von 10 bis 17 Uhr geöffnet!

**Evangelische Kirchengemeinde
Schweinsberg**

Freitag, 24.12.

- ab 15.00 Uhr Christvesper mit kleinem Krippenspiel als Stationengottesdienst; Start alle 10 Minuten an der Ecke Tal/Pfarrgasse, bitte bringen Sie ein Glas für ein Teelicht mit und tragen Sie wetterfeste Kleidung
- 16.00 Uhr
- 17.30 Uhr Christvesper in der katholischen Kirche in Niederklein (mit Anmeldezettel und 2G-Regel, für Schüler Testheft)
- 22.00 Uhr Christmette mit Kirchenchor in der Stephanskirche Schweinsberg (mit Anmeldezettel, 2G-Regel, für Schüler Testheft)

Samstag, 25. Dezember

- 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg (mit Anmeldezettel, 2G-Regel, für Schüler Testheft)

Sonntag, 26. Dezember

- 10.00 Uhr Weihnachtsgottesdienst in der Stephanskirche Schweinsberg (mit Anmeldezettel, 2G-Regel, für Schüler Testheft)

- Anzeige -

mc. Thomas Euler

Schreinerei Bestattungen

Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen

Überführungen, Erledigung
sämtlicher Formalitäten,
komplette Organisation,
Trauerdruck, Bestattungsvorsorge

Grüner Weg 4, 36325 Feldatal Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke

Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS
Präventive Beratung
für Eltern & Kitas



Das Team von NULL bis SECHS ist weiter für Sie da!

Auch in Zeiten der Coronakrise können Sie sich an uns wenden,

- wenn Sie Fragen haben zur Erziehung und Entwicklung Ihres Kindes zwischen null und sechs Jahren,
- wenn Sorgen und Ängste Sie belasten,
- wenn Sie das Gefühl haben, den Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden,
- wenn Sie einfach mal jemanden zum Reden brauchen.

Wir sind über **E-Mail** als auch **telefonisch** oder per **SMS** erreichbar.
Ebenso sind auf diesem Weg Terminvereinbarungen möglich.

NULL bis SECHS | Maïke Marwedel für die Gemeinden
Amöneburg, Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg,
Stadtallendorf und Wohratal

E-Mail: m.marwedel@kize-weisser-stein.de
Tel.: 06422-899 19 03 oder 0170-916 15 80

NULL bis SECHS · 6 regionale Anlaufstellen im Landkreis
Frühe Förderung für Kinder: Integration und Prävention verbinden
Beratungsangebot des Landkreises Marburg-Biedenkopf

Träger:
Kinderzentrum Weißer Stein Marburg-Wehrda e. V. (06421) 30 32 120
www.kize-weisser-stein.de/fruehe-hilfen/beratung-null-bis-sechs



Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

- | | |
|-------------------------------------|---------------------|
| Petra Becker, Beiratsmitglied | Tel.: 06429/7515 |
| Ursula Dörr, Beiratsmitglied | Tel.: 06429/6727 |
| Erika Feldpausch, Beiratsmitglied | Tel.: 06422/9448882 |
| Fritz Kessler, stellv. Vorsitzender | Tel.: 06424/2840 |
| Hildegard Kräling, Vorsitzende | Tel.: 06429/405 |
| Anna Nasemann, Beiratsmitglied | Tel.: 06424/4332 |
| Willi Ried, Beiratsmitglied | Tel.: 06424/3498 |

Mit uns bleiben Sie am Ball!

Marktführer für lokale Informationen
www.wittich.de



MITTAGSTISCH ROßDORF

“Gemeinsam statt einsam“

das ist das Motto der Mittagstische, die sich in den vergangenen Jahren im Stadtgebiet Amöneburg etabliert haben. Seit dem Jahr 2013 gibt es das Angebot des Mittagstisches in der Sternstube Roßdorf.

Der Mittagstisch ist ein Angebot für Menschen, die in Roßdorf und Umgebung wohnen. Teilnehmen können junge und alte Menschen, die es zu schätzen wissen, nicht allein essen zu müssen. In der Roßdorfer Sternstube kann in guter geselliger Runde das Essen gemeinsam genossen werden. Diese willkommene Abwechslung im Alltag bietet Gelegenheit, am Ortsgeschehen teilzuhaben, denn unter dem Motto „Essen und Treffen“ soll die Sternstube zu einem beliebten Treffpunkt im Ort weiter ausgebaut werden.

Der Mittagstisch in Roßdorf findet immer mittwochs um 12:00 Uhr in der Sternstube Roßdorf statt. Geöffnet ist die Sternstube Roßdorf bereits ab 11:00 Uhr. Das Mittagessen wird von der Gaststätte Hofmann geliefert. Wer am Mittagstisch teilnehmen möchte, muss sich bis spätestens 17:00 Uhr am Montag vor dem zu besuchenden Mittagstisch bei Frau Schütz (Telefon-Nr.: 06424/943731), einer ehrenamtlichen Helferin, anmelden. Im Ohmtalboten, durch den Aushang in der Sternstube und über Frau Schütz kann man sich über den aktuellen Speiseplan informieren. Für eine Mahlzeit ist vor Ort ein Kostenbeitrag in Höhe von 6,00 € zu zahlen.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit zum Mittagstisch benötigen, melden Sie sich bitte ebenfalls bei Frau Schütz. Sie werden bei Bedarf mit dem Bürgerbus der Stadt Amöneburg zur Sternstube Roßdorf und wieder nach Hause gefahren.

WANN

Mittwoch, 12:00 Uhr

WO

Sternstube Roßdorf
Kirchstraße 3

ANMELDUNG

Bis Montag, 17:00 Uhr,
für den kommenden
Mittagstisch unter
Tel.: 06424/943731

KOSTENBEITRAG

6,00 €

STADT AMÖNEBURG

Am Markt 1
35287 Amöneburg

Tel.: 06422/9295-0

Nutzen Sie unser Angebot und rufen Sie uns an.



Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg

Marburger Straße 12

Amöneburg-Mardorf

Tel.: 06429 / 8291541

Fax: 06429 / 8291542

E-Mail: buergerhilfe-amoenburg@t-online.de

Home: www.buergerverein-mardorf.de



Vereine und Verbände

Angehörigengruppen für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

Sie betreuen einen Angehörigen mit Demenz? Sie fühlen sich belastet? Sie haben Redebedarf und wollen sich austauschen?

Angehörigengruppen, bzw. Gesprächskreise bieten Angehörigen eines an Demenz erkrankten Familienmitgliedes die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre über Erlebtes auszutauschen, zu erzählen und zuzuhören. Hier trifft man auf Verständnis, da alle Anwesenden ähnliche Erfahrungen haben. Die fachlich begleiteten Angehörigengruppen dienen als Ort der gegenseitigen Unterstützung bei der Betreuung. Es werden Informationen vermittelt, die beim Verstehen des Angehörigen mit Demenz helfen und den Umgang mit der Erkrankung und der erkrankten Person erleichtern können. Alle Gruppenteilnehmer verpflichten sich zur Verschwiegenheit, sodass alles, was in der Gruppe besprochen wird, auch in der Gruppe bleibt und nicht nach außen getragen werden darf. Die kostenfreien Gesprächskreise treffen sich regelmäßig einmal im Monat.

Haben Sie Interesse an der Teilnahme an einem Gesprächskreis oder wünschen weitere Informationen? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf:

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.

Ansprechpartnerin Ostkreis: Dr. Anne Wächtershäuser

Kontakt: Tel.: 0159 06756020, E-Mail: aw@alzheimer-mr.de

Gesprächskreis in Leidenhofen

Wann: Jeden letzten Montag im Monat
(15:00 - 16:30 Uhr)

Wo: Am Schulgarten 6 (CVJM-Haus)

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,

Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Mardorf

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat
(13:30 - 15:00 Uhr)

Wo: Schwesternhaus

Ansprechpartnerin: Dietlinde Stowasser,

Kontakt: 06421 44403 oder 0152 23161168

Gesprächskreis in Stadtallendorf

Wann: Jeden letzten Donnerstag im Monat
(14:00 - 16:00 Uhr)

Wo: Am Markt 2 (Gemeinschaftszentrum)

Ansprechpartnerin: Juliane Lang,

Kontakt: 0171 3210872

- Anzeigen -

Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigeim



Liebe Gäste des Mittagstischs im Treffpunkt !

Wir freuen uns, dass wir Sie nun wieder zum Mittagstisch im Treffpunkt Rüdigeim persönlich begrüßen können 😊

Wir weisen darauf hin, dass der Speiseplan von Woche zu Woche erstellt und im Aushangkasten am „Treffpunkt“ bekannt gemacht wird. Bitte bis zum Montag des Vortages, 12.00 Uhr, bei Frau Petra Becker Tel. 06429/7515 anmelden.

Unsere Gäste aus der Kernstadt können den Bürgerbus nutzen.

Er fährt jeden Dienstag und startet um 11.30 Uhr vor dem Rathaus für die Bewohner der Altstadt.

Am Steinweg hält er dann anschließend dort, wo es der Mittagstischgast wünscht.

Nach dem Essen bringt der Bürgerbus die Gäste selbstverständlich wieder nach Hause.

Die Fahrten im Bürgerbus sind kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Bei Mitnahme der Speisen stellen wir einen Behälter für 0,50 € bereit.

Der Mittagstisch beginnt **ab** 12.00 Uhr.

Gemäß § 16 der Coronavirus Schutzverordnung (CoSchuV) ist ein Nachweis vorzulegen, dass keine Anhaltspunkte für eine Infektion mit dem SARS-CoV2-Virus vorliegen (Negativnachweis). Der Nachweis kann durch einen Impfnachweis, Genesenennachweis oder einen Testnachweis erfolgen.

**BERNHARD
Schick**

PUTZE - FARBEN - MALERBEDARF

Beratung · Verkauf · Service

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 14.00 - 17.30 Uhr

Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 0 64 24 - 92 33 81

Fax: 0 64 24 - 92 93 96

Vorderstraße 16

35287 Amöneburg-Rossdorf

Mobil: 0173 32 12 964

wiora

Immobilienverkauf geplant?

**Ihr Ansprechpartner:
Berthold Wiora**



Bewertungsgutschein
Nutzen Sie unsere **diskrete,**
kostenfreie und
vertrauliche Wertesinschätzung!

Telefon: 06421 1667116

E-Mail: service@wiora.de

Eine neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ ist erschienen

Ausgabe 10 Dezember 2021

MARDORFER Zeitzeichen

Dorfgeschichte & Dorfgeschichten



Herausgeber: Arbeitskreis Mardorfer Dorfgeschichte

Die Geschichte der Mardorfer Glocken



von Otmar Schick

Pendelwanderung - Westfalengänger



von Dr. Rita Hörl-Eberl

Die Scheldsche Stiftung



von Otmar Schick

Scherben bringen Glück



Gastbeitrag von Reinhard Forst

Spukgeschichten aus der Neuen Gasse

Wetterbeobachtungen in der Zeit von 1945 bis 1968

Ab sofort gibt es wieder ein neues interessantes Heft der „Mardorfer Zeitzeichen“. Ein erstes großes Thema sind die neuen Glocken von 1948. Die ganze Gemeinde war in die Feier der Glockenweihe eingebunden und Pfarrer Martin Hannappel nannte das Fest im Überschwang der Gefühle ein „großes Volksgaudium“. Doch mitten in die Anschaffungsperiode der neuen Glocken im Juni 1948 platzte die Währungsreform. Wie sollten nur 8000,- DM aufgebracht werden?

Der Mardorfer Priester Johannes Scheld hatte 1789 in Mainz in der so genannten „Scheldschen Stiftung“ ein legendäres Vermögen hinterlassen. Die Zinsen aus der Stiftung sollten einem Mardorfer ausgezahlt werden, der sich durch tugendliches Betragen im Christentum und dem Staate gegenüber als nützlicher Bürger auszeichnete. Die Stadt Plettenberg in Westfalen ist heute noch für viele Mardorfer ein fester Begriff. Mardorfer Maurer pendelten vor allem um 1950 nach Plettenberg und ins Ruhrgebiet. Manch ein junger Mann fand dort die Frau fürs Leben. Reinhard Forst schreibt in einem Gastbeitrag zu dem Thema „Scherben bringen Glück“ über archäologische Fundstätten in der Mardorfer Gemarkung. Wieso bringen Scherben Glück?

Extremen Wetterbeobachtungen von 1945 bis 1968 und eine Spukgeschichte aus der Neuen Gasse - so enden die Beiträge im neuen Heft.

Die neue Ausgabe der „Mardorfer Zeitzeichen“ (Ausgabe Nr. 10) ist in der Sparkassenfiliale Mardorf, bei den Mitgliedern des Arbeitskreises Mardorfer Dorfgeschichte und im Frisierstübchen Hofmann erhältlich.

Kyffhäuser Kameradschaft Amöneburg

Vereinsjubiläum 2021 seit 1886 besteht der Krieger- und Landwehrverein bzw. die Kyffhäuserkameradschaft Amöneburg



vor Corona. Fahnenabordnung auf dem Weg zur Fronleichnamprozession.
Foto: Martin Kewald-Stapf

2021.

Eigentlich ein Jahr zum Feiern.

1300 Jahre ist es her,

das ein Mönch aus England nach Amöneburg kam weil hier sich ein Verwaltungsmittelpunkt befand von dem aus er mit seinem Auftrag beginnen konnte.

Sein Auftrag war auch diesem Teil des damaligen Frankenreiches das Christentum richtig zu erklären und die frohe Botschaft zu überbringen. Von hier aus ging es dann weiter durch ganz Hessen und Nordbayern.

Aber auch in unserem Verband und unserer Kameradschaft gibt es Termine die zu feiern wären:

135. Jahre besteht die Kyffhäuser-Kameradschaft Amöneburg.

235. Jahre Tradition hat der Kyffhäuserbund seit Gründung der ersten Kameradschaften nach Ende des siebenjährigen Krieges.

und

125. Jahre besteht das Kyffhäuserdenkmal, das Wahrzeichen unseres Verbandes auf dem Kyffhäuserberg in Thüringen.

Hier eine kleine zeitliche Übersicht:

- 1786** Todesjahr Friedrichs des Großen und Gründung des Kyffhäuserbundes
- 1872** Gründung des Deutschen Kriegerbundes
- 1888** Tod Kaiser Wilhelms I.
- 1896** Einweihung des Kyffhäuserdenkmals
- 1900** Gründung des Kyffhäuserbundes der deutschen Kriegerlandesverbände als Dachverband aller Kriegervereine
- 1939** Einweihung des Hindenburgdenkmals auf dem Kyffhäuser
- 1943** Gründung der Kyffhäuserstiftung
- 1961** Umbenennung in "Deutscher Soldatenbund Kyffhäuser e.V."
- 1977** Umbenennung in "Kyffhäuserbund"
- 2006** 220-jähriges Jubiläum des Kyffhäuserbundes
- 2016** Jubiläumsveranstaltung des Kyffhäuserbundes am Kyffhäuserdenkmal aus Anlass 230 Jahre Kyffhäuserbund und 120 Jahre Kyffhäuserdenkmal.

Die noch ausstehenden **Beitragsrechnungen** finden die Mitglieder demnächst kontaktfrei in ihren Briefkästen.

Darin enthalten ist der Beitrag zu Kreisverband- Landesverband und Bundesverband.

Wir Gratulieren allen ehemaligen, aktuellen und neu hinzugekommenen Ortsbeiräten, Stadtverordneten und Magistratsmitgliedern der Stadt Amöneburg und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit im Hinblick auf die weitere Entwicklung unserer Gemeinde und unseres Vereinswesens.... und hoffen darauf das 2022 wieder ein aktiveres Vereinsleben ermöglicht als das vergangene 2021.

Grade im Hinblick auf unsere pandemiebedingt maist ruhenden sportlichen Aktivitäten ergeben sich ja mit etwas Phantasie neue Perspektiven... beispielsweise das Bogenschießen das immissionsfrei und auch coronaconform ist.

Brot- und Brötchen- backkurse im Mardorfer Backhaus

**Selber backen -
dann weiß man
was drin ist**



Ein sinnvolles Geschenk zum Weihnachtsfest
www.brotbackkurse-mardorf.de



Bürgerverein Mardorf



Bürgerverein Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V. Bürgerhilfe

... wieder geht ein Jahr zu Ende!

Bald ist Weihnachten und das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen.

Wir alle hatten die Hoffnung, dass im Jahr 2021 die Corona-Pandemie nicht mehr unser Leben bestimmt und wir wieder zur Normalität zurückkehren können.

Im Sommer konnte man meinen, dass wieder alles seinen normalen Gang findet - weit gefehlt, denn jetzt befinden wir uns bereits in der vierten Corona-Welle und ein Ende ist nicht in Sicht.

Dem Bürgerverein und der Bürgerhilfe ist es wichtig, Verantwortung zu übernehmen und seine Mitglieder und Klienten in dieser schwierigen Zeit nicht allein zu lassen. Unter Einhaltung der gesetzlichen Corona-Regeln konnten wir weiterhin unsere Angebote aufrechterhalten bzw. wieder beleben.

Gerade in der Bürgerhilfe war Corona auch im Jahr 2021 ein wichtiges Thema. Unsere Gruppenangebote wurden bis Anfang Oktober ausgesetzt. Aktuell laufen der Freitagstreff und der Gesprächskreis für pflegende Angehörige wieder. Unsere MoMent!-Gruppe ist noch in einer Pause. Wir hoffen, sie Anfang 2022 wieder starten zu können.

Erst im Oktober begann die zweimal verschobene 10. Helfer*innen Schulung, die am 27.11. mit Erfolg abgeschlossen werden konnte. Die 15 Teilnehmenden sind sehr motiviert und einige sind auch schon in der Betreuung tätig. Es ist so wichtig, dass es dieses große Engagement gibt! Den Helfer*innen danken wir herzlich dafür, dass sie weiter ihre Besuche bei den Klienten durchgeführt und sie auch zu Terminen begleitet haben. Unseren Klienten danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen. Mittlerweile gibt es nach unserem Vorbild 7 weitere Bürgerhilfen im Landkreis.

Um Pflegebedürftige und pflegende Angehörige zu unterstützen, hat das 2018 gegründete Netzwerk der Bürgerhilfen im Landkreis Marburg-Biedenkopf in diesem Jahr eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, um die Zusammenarbeit zu stärken.

Und immer wieder treten Initiativen an uns heran, die nach Rat und Tat beim Aufbau einer Bürgerhilfe fragen. Ja, unsere Bürgerhilfe ist ein Erfolgsmodell, das über die Grenzen von Hessen bekannt ist.

Auf gemeinsame Initiative der Bürgerhilfen im Landkreis erfolgte in diesem Jahr eine Änderung der Hessischen Pflegeunterstützungsverordnung, die eine Erleichterung für die Arbeit der Bürgerhilfen bedeutet.

All das macht uns stolz und froh.

Nach anderthalbjähriger Zwangspause konnte der Mittagstisch am 7. Oktober 2021 wieder an den Start gehen. Vorerst donnerstags gibt es wieder das gemeinsame Mittagessen im Schwesternhaus. Während der verordneten Pause war ein Lieferdienst mit ehrenamtlichen Fahrern im Einsatz, der das Essen an die Haustür brachte.

Im Oktober wurde der Freisitz am Schwesternhaus fertiggestellt. Im neuen Jahr können dann unsere Gäste das schöne Wetter und den Blick auf den Kreuzplatz genießen.

Im Oktober fand auf unsere Initiative hin ein gemeinsamer Kinobesuch als Dankeschön-Veranstaltung für 150 Bürgerhelfer*innen aus dem Landkreis und Mitglieder der Alzheimer Gesellschaft zum Thema Demenz statt. Titel des erfolgreichen Kinofilms mit dem zweifachen Oscar-Preisträger Anthony Hopkins lautet „My father“.

Die Bereitstellung des Schwesternhauses für einen Impftermin des mobilen Impfteams war unser Beitrag zur Verbesserung der Impfquote.

Das Projekt „Repair-Café“ nimmt konkrete Formen an. Am Sonntag, 16. Januar 2022 ist der Start im Schwesternhaus. Auch der Ausbau des Nebengebäudes, in dem das Repair-Café später einmal beheimatet sein wird, ging weiter.

Wir freuen uns sehr unsere neue Website vorstellen zu dürfen:

www.buergerverein-mardorf.de

Für den Vorstand

Burkhard Wachtel, 1. Vorsitzender

Koordination der Bürgerhilfe

Christina Stettin



Mit uns bleiben

Sie am Ball!

Anzeige online aufgeben

wittich.de/anzeigen



Einladung zum Mittagstisch in Mardorf!

Wir freuen uns, dass wir Euch wieder zum Mittagstisch am Donnerstag, um 12.00 Uhr, im Schwesternhaus begrüßen dürfen.

Coronabedingt gilt die 2G-Regel (Zugang nur für Genesene und Geimpfte). Der Nachweis ist vorzulegen.

Bitte meldet Euch bis Montag 17.00 Uhr unter der Telefonnummer 06429/8291545 (Anrufbeantworter) an. Eine direkte Anmeldung bei der Gaststätte Hofmann ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich. Euer Bürgerverein „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V.“



Amöneburger Repair Café

Nächster Termin:

16.01.2022 ab 14 Uhr Anmeldung bis: 02.01.2022

Mail: repaircafe@buergerverein-mardorf.de

Wo: Schwesternhaus Mardorf Tel.: 0176-53752228 (Anrufbeantworter) Marburger Str. 12, 35287 Amöneburg Reparaturen sind nur mit Termin möglich. Terminanfragen mit Kontaktdaten und Beschreibung des zu reparierenden Gerätes und des Problems. Nähere Informationen unter www.buergerverein-mardorf.de

Das Repair Café Amöneburg startet!

Am Sonntag, den 16.01.2022 startet das Amöneburger Repair Café. Erwachsene aus dem Wunsch des Mardorfer Bürgervereins und Bündnis 90/DIE GRÜNEN in Amöneburg, ein Repair Café für den Bereich Amöneburg und die umliegenden Dörfer aufzubauen, haben wir uns zusammengefunden.

Unsere Vision:

Kaputte Fahrräder, defekte Elektrogeräte und eingerissene Kleidung sollen nicht weggeworfen und ersetzt werden, sondern repariert und weiterverwendet werden können. Wir möchten Nachhaltigkeit und Gemeinschaft fördern. Wir sind keine Dienstleister und möchten keinem

Handwerksbetrieb die Kunden abspenstig machen, sondern bieten Hilfe zur Selbsthilfe an. Repariert wird gemeinsam.

Und nun sind wir froh, trotz pandemischer Bedingungen, den ersten Termin für die kleine, aber Corona-konforme Variante des Repair Cafés bekannt geben zu dürfen:

Am 16.01.2022 ab 14:00Uhr möchten wir in den Räumlichkeiten des Schwesternhauses Mardorf in der Marburger Str. 12 mit kleinen Reparaturen beginnen.

Wir bitten um Anmeldung mit Geräten aus den Bereichen:

- Handy, Tablet, Notebook und Desktop mit den Betriebssystemen: Android, Windows oder Linux
- Haushalts-Kleingeräte, z.B. Toaster, Mixer, Kaffeemaschine, etc.
- Kleine elektrische Werkzeuge z.B. Bohrmaschine, Stichsäge, Akkuschauber etc.

Bitte schicken Sie bitte bis spätestens 02.01.2022 eine Mail an repair-cafe@buergerverein-mardorf.de in der Sie uns bitte folgendes mitteilen: Ihren Namen, möglichst genaue Beschreibung des zu reparierenden Gerätes (Gerätename, Typ, Hersteller, ungefähres Baujahr) und des zu lösenden Problems. Wenn möglich, fügen Sie bitte ein Foto des Gerätes und Problems bei.

Sollten Sie keine E-Mail senden können, kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 0176-53752228 und sprechen uns Ihre Kontaktdaten auf die Mailbox. Wir rufen zurück.

Bis spätestens 12.01.2022 werden wir Ihnen mitteilen, ob unser Team aus ehrenamtlichem Reparatur*innen sich in der Lage sieht, Ihr Problem zu lösen. Sie erhalten dann einen Termin für den 16.01.2022.

Einlass ist nur mit Termin. Es gilt 2G.

Wir sind auf Spenden angewiesen und freuen uns, wenn Sie uns unterstützen.

Warme Getränke und Kekse stehen im Außenbereich bereit, so dass - mit ausreichend Abstand - zumindest im kleinen Rahmen, die Gelegenheit zum Warten und Plauschen gegeben ist.

Sobald die pandemische Lage es zulässt, holen wir die offizielle Eröffnung nach. Auch unser Reparatur-Portfolio kann dann erweitert werden. Das Repair Café soll perspektivisch einmal monatlich stattfinden.

Ganz besonders freuen wir uns über weitere ehrenamtliche Mitarbeiter*innen mit Kenntnissen z.B. in Textilreparaturen, Elektronik oder anderen Fertigkeiten. Wer Lust hat mitzumachen, kann sich sehr gerne unter den oben genannten Kontaktdaten bei uns melden.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Repair Café Team

Sportverein Mardorf e. V.

Jahreshauptversammlung

**Samstag, 08.01.2022 um 20:00 Uhr
im Bürgerhaus Mardorf**

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht
 - a. der Schriftführerin
 - b. der einzelnen Abteilungen
 - b.1 Gymnastik
 - b.2 Jugendfußball
 - b.3 Seniorenfußball
 - Abteilung Altherren
 - Abteilung Senioren 1. und 2. Mannschaft
- c. des Kassierers
3. Bericht der Kassenprüfer
 - a. Entlastung des Kassierers
4. Wahl eines Wahlleiters
5. Entlastung des Gesamtvorstandes
6. Neuwahlen
7. Anträge an die Mitgliederversammlung
(schriftlich einzureichen bis zum 31.12.2021 bei dem 1. Vorsitzenden)
8. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Schutzmaßnahmen findet die Veranstaltung unter Einhaltung der 2 G-Regel statt. **Ein Mund- und Nasenschutz ist während der Versammlung zu tragen.** Den geltenden Abstandsregelungen wird dadurch Rechnung getragen, dass im Bürgerhaus und im Vorraum des Bürgerhauses lediglich Bestuhlung zur Verfügung steht.

Mardorf, 06.12.2021

100 Jahre SV Mardorf – Rückblick auf das Jubiläumsjahr

(AK) „Alle geplanten Veranstaltungen, die durch die geltenden Vorgaben in der Corona-Pandemie möglich waren, haben wir auch möglich gemacht“, zeigt sich die Festausschussvorsitzende des SV Mardorf, Sarah Rhiel, mit dem Jubiläumsjahr zufrieden. Denn trotz der anhaltenden Pandemiephase kann der Mardorfer Sportverein im Großen und Ganzen auf ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Jubiläumsjahr anlässlich seines 100-jährigen Vereinsbestehens zurückschauen.

Dabei zeichnete sich schon gleich zu Beginn des Jahres ab, dass die ersten Monate die ursprünglichen Planungen des 9-köpfigen Festausschusses gehörig auf den Kopf stellen sollten. Neujahrsumtrunk, Vorstellung des Buches „Rund um Ball und Wehrturm“, Schlachteessen - Fehlanzeige. Die ersten Veranstaltungen fielen allesamt der Corona-Pandemie zum Opfer. Dass es im Dorf aber etwas zu feiern gibt, darauf wurde schon gleich zu Beginn des Jahres imposant hingewiesen. Mit großen Plakatwänden an allen drei Ortseingängen grüßte der Jubilar seit Anfang Januar, das 100-jährige Vereinsbestehen konnte so, trotz zunächst fehlender Veranstaltungen, überhaupt nicht in Vergessenheit geraten.

Aus der Not machte der Festausschuss ohnehin oftmals eine Tugend: die ausgefallene Buchvorstellung „Rund um Ball und Wehrturm“ wurde ersetzt durch eine Buchausgabe am Sportheim, bei der Autor Marius Mengel viele Menschen begrüßen und sein Chronikbuch überreichen konnte. Und der Festkommers im April wurde kurzerhand in den November verlegt, eine für Mai geplante Wanderung musste jedoch ersatzlos gestrichen werden. Dann aber, im Juni, nahmen die Feierlichkeiten endlich Fahrt auf. Mit einer Tanzveranstaltung der Gymnastikabteilung sowie einem Fußballspiel „Alt gegen Älter“, bei dem viele ehemalige SVM-Kicker die Schuhe schnürten, konnte mit rund 150 gut gelaunten Gästen offiziell in das Jubiläumsjahr gestartet werden.

Die meisten Besucher durfte der SVM dann rund drei Wochen später zur Sportwoche und dem damit verbundenen Scholl & Hofrichter-Cup begrüßen. Gut und gerne 700 Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten über die Woche spannende Spiele und auch das gemütliche Miteinander kam an keinem Turniertag zu kurz. Der gastgebende SV Mardorf musste sich erst im Finale dem SV Nieder-Ofleiden geschlagen geben. Der Familientag im August bot für Groß und Klein viele Mitmachangebote, sodass bei bestem Wetter alle Familien auf ihre Kosten kamen. Ein weiterer Höhepunkt der Jubiläumsfeierlichkeiten war im September der Tag der Jugendspielgemeinschaft, bei dem sich die Kinder und Jugendlichen der JSG Stadt Amöneburg im sportlichen Wettstreit dem Publikum präsentieren konnten. Beim folgenden Oktoberfest fanden 120 Gäste den Weg in „Raabs Saal“, bei schmackhaftem Essen, gutem Bier und abwechslungsreicher Musik wurde unter Beachtung der „2G-Regel“ bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. So hoch ging es drei Wochen später beim Skatturnier im Sportheim dann selbstredend nicht her, trotzdem erlebten 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen gemütlichen Abend mit spannenden Partien.

Im November gedachten die Vereinsmitglieder in einer heiligen Messe den lebenden und verstorbenen Vereinsangehörigen. Mardorfs Pfarrer Marcus Vogler gestaltete wie schon beim 95-jährigen Vereinsjubiläum eine dem Anlass entsprechende Messfeier und freute sich über eine vollbesetzte Kirche. Der Festkommers am gleichen Abend war wohl die ehrwürdigste Veranstaltung im Geburtstagsjahr des SVM. Unter Teilnahme von zahlreichen Gästen aus Sport, Politik und mit vielen Freunden des Vereins verbrachten die Gäste einen kurzweiligen Abend im Bürgerhaus und der Sporthalle, der mit Musik des Blasorchesters der Freiwilligen Feuerwehr Mardorf und vielen Ehrungen für verdiente und langjährige Vereinsmitglieder umrahmt wurde. SVM-Vorsitzender Helmut Kräling fand in seiner Begrüßungsrede die passenden Worte: „Ich finde, dass unser Verein ein toller Verein ist. Zwar jetzt einhundert Jahre alt, aber für sein Alter außergewöhnlich gut erhalten. Alle notwendigen Organe sind vorhanden und leisten gute Arbeit. Das Geburtstagskind ist noch absolut gesund. Insofern sollten wir Mitglieder uns glücklich schätzen, dass wir Teil eines solchen traditionsreichen Vereins und einer tollen Gemeinschaft sein dürfen.“ Und zum Schluss seiner Rede fragte Kräling: „Was würden die Gründerväter um Friedrich von Moll wohl sagen, wenn sie ihren Verein heute noch einmal sehen könnten?“ Und die Antwort lieferte Mardorfs Vorsitzender prompt: „Ich glaube, sie wären stolz darauf, dass es den Verein noch immer gibt und was inzwischen aus ihm geworden ist.“

Die letzte geplante Jubiläumsveranstaltung, eine große Weihnachtsfeier im Bürgerhaus, konnte aufgrund der verschärften Corona-Vorgaben nicht mehr umgesetzt werden. „Hierzu herrschte im Festausschuss Einigkeit“, resümiert die Festausschussvorsitzende Sarah Rhiel. „Ein großes Fest zu Weihnachten, wie wir es vor drei Jahren gefeiert haben, wäre unter den bestehenden Vorgaben nicht möglich gewesen. Daher mussten wir die letzte geplante Veranstaltung im Jahr schweren Herzens absagen.“ Insgesamt darf der Mardorfer Sportverein auf ein zufriedenstellendes Jubiläumsjahr zurückblicken. Die vielen Gäste verliehen den Veranstaltungen einen schönen Rahmen und auch auf die Vereinsmitglieder war wieder einmal Verlass. „Egal ob bei Auf- und Abbauarbeiten, ob bei der Essens- oder Getränkeausgabe oder den vielen anderen Diensten, auf unsere Mitglieder konnten wir uns wieder einmal verlassen“, zeigen sich Helmut Kräling und Sarah Rhiel außerordentlich zufrieden und dankbar über die große Unterstützung. Nicht zu vergessen ist auch die tatkräftige Hilfe der Mitglieder des Schützenvereins während des Festkommersabends.



Wir danken all unseren Kunden und Freunden für ihr Vertrauen und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Kochen ist unsere Berufung
»Gourmet Service Hubertus«
 Buffets - Menüs - Empfänge

Inh. Petra T. Weber
 Homberger Str. 1
 35287 Amöneburg-Mardorf
 gourmet-service-hub@gmx.de
 www.hubertushof-mardorf.de

Tel. 0 64 29 - 9 20 53



DER SPD ORTSVEREIN
 AMÖNEBURG WÜNSCHT
 ALLEN BÜRGERINNEN
 UND BÜRGERN DER
 STADT AMÖNEBURG
**EIN FROHES
 WEIHNACHTSFEST**
 UND EIN GESUNDES
 FRIEDLICHES JAHR 2022.

Geschenkidee für Männer

– zu Weihnachten



-Anzeige-

So wie damals die Zeppeline ist heute der Eurofighter faszinierende Hochtechnologie am Himmel. Die neue Eurofighter-Uhr der Uhrenmarke Zeppelin verfügt über ein robustes Edelstahl-Gehäuse und ein Leuchtblatt, das beste Nachtlesbarkeit gewährleistet. Die Drehlunette macht Zeitmessungen möglich, das hochwertige Automatikwerk kann durch den Glasboden betrachtet werden. Besonderes Merkmal der Uhr ist ihre hervorragende Nachtlesbarkeit, die bei der beige Variante über ein vollflächig leuchtendes Super-LumiNova-Zifferblatt erreicht wird. Der Zeitmesser verfügt über eine Datumsfunktion und als Gadget über eine „8-Sek.-to-Take-off“-Markierung. Genauso lang ist die Startzeit für den Eurofighter. Ein tolles Geschenk für stilbewusste Männer. *djd*



Foto: *djd*/Festina Uhren



Frohe Festtage und die allerbesten Wünsche für das neue Jahr

PETER SCHICK
Rechtsanwalt

Zu den Hobern 13
 35287 Amöneburg-Mardorf
 Fon: (0 64 29) 8 10 33
 Fax: (0 64 29) 92 17 50
 Mobil: (01 71) 1 71 01 48
 E-Mail: info@schick-rechtsanwalt.de
 www.schick-rechtsanwalt.de

Frohe Weihnachten



Edelschokolade für Lokalpatrioten

Tafel Schokoladen im lokalen Städtedesign - eine tolle Geschenkidee!

Lokalpatrioten sind angenehm überrascht, wenn der geliebte Wohnort in einem kleinen Präsent berücksichtigt wird. Mit einer Tafel Schokolade im jeweiligen Städtedesign verbinden sich Heimatliebe und edler Geschmack zu einer geschmackvollen Geschenkidee. Bei den fein gewürzten Stadtschokoladen der Luckauer Edelmond Kakao-Manufaktur bekommt man dazu Grand-Cru-Bio-Schokolade, hergestellt in alter Handwerkstradition und abgestimmt auf den Genuss gemeinsam mit Käse, Wein oder Spirituosen.

djd//Edelmond

-Anzeige-

Der SV 1921 Mardorf e.V. wünscht allen Mitgliedern, Helfern und Freunden besinnliche Tage, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Foto: djd/www.edelmond.de

FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr

2022

all unseren Kunden und Freunden wünscht das Team von



Roßdorf
RHIEL
FENSTER + TÜREN

STADTVERBAND AMÖNEBURG
cdu-amoenburg.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, wir möchten uns für Ihre Unterstützung unserer heimischen CDU, besonders hinsichtlich der vergangenen Kommunalwahlen, herzlich bedanken.

Das zweite Jahr unter Pandemiebedingungen neigt sich dem Ende entgegen und es war für uns alle mit den erwartet großen Herausforderungen verbunden - auch kommunalpolitisch.

Für uns bleibt es weiterhin wichtig, nicht in blinden Aktionismus zu verfallen, sondern mit Sachverstand zu handeln.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame und friedvolle Weihnachtszeit und viel Erfolg, Glück, vor allem Gesundheit sowie Gottes Segen.

Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

Fachbetrieb für:
Dach-, Wand- und Abdichtungstechnik

SCHRAUB BEDACHUNGEN

Harald Schraub
Dachdeckermeister

Am Hollernborn 1 · 35287 AMÖNEBURG
Tel. 0 64 22 - 45 50 · Fax 0 64 22 - 34 71

www.schraub-bedachungen.de · E-Mail: info@schraub-bedachungen.de

Gemeinde Gemünden (Felda)



*Strahlend wie ein schöner Traum,
steht vor uns der Weihnachtsbaum.
Seht nur, wie sich goldenes Licht
auf den zarten Kugeln bricht.
"Frohe Weihnacht" klingt es leise
und ein Stern geht auf die Reise.
Leuchtet hell vom Himmelszelt
hinunter auf die ganze Welt.*



Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8:30 – 12:00
Donnerstag 14:00 – 18:00

Die Öffnungszeiten gelten in erster Linie für das Bürgerbüro. Wir bitten allerdings auch hier um vorherige Terminvereinbarung.

Für alle anderen Dienstleistungen bieten wir Ihnen persönliche Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie telefonisch (während der oben angegebenen Zeiten) oder per E-Mail direkt beim zuständigen Sachbearbeiter / der zuständigen Sachbearbeiterin einen Termin.

Gemeindeverwaltung - Zentrale (06634) 9606-0
Telefax (06634) 9606-15
Zentrale E-Mail Adresse info@gemuenden-felda.de
Homepage www.gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Viktoria Frolov 9606-10
E-Mail: viktorija.frolov@gemuenden-felda.de
Bürgerservice - Frau Eugenia Jenike 9606-19
E-Mail: eugenia.jenike@gemuenden-felda.de
Bürgerservice - Frau Simone Schmuck 9606-18
E-Mail: simone.schmuck@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung - Frau Corinna Kern 9606-22
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung / Gemeindegasse - Frau Bianca Reitz 9606-14
E-Mail: bianca.reitz@gemuenden-felda.de
Hauptverwaltung - Frau Julia Myska 9606-12
E-Mail: julia.myska@gemuenden-felda.de
Gemeindegasse u. Personalverwaltung – Frau Svenja Groß 9606-16
E-Mail: svenja.gross@gemuenden-felda.de
Finanz- und Personalverwaltung - Frau Mareike Musch 9606-13
E-Mail: mareike.musch@gemuenden-felda.de
Bauverwaltung - Frau Iris Rohrbach 9606-20
E-Mail: iris.rohrbach@gemuenden-felda.de
Bauverwaltung - Frau Anja Seibert 9606-21
E-Mail: anja.seibert@gemuenden-felda.de
Kindertagesstätte 8166
E-Mail: kita@gemuenden-felda.de
Bau- und Servicehof - Bauhofleiter Herr Udo Richber 918481
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuenden-felda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Internet

Homepage www.gemuenden-felda.de
zentrale E-Mail info@gemuenden-felda.de

Dorfgemeinschaftshäuser

Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden
• Hausmeister Herr Fischer 9188520
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
• Hausmeisterin Frau Martin 918746
Dorfzentrum Ehringshausen
• Hausmeister Herr Müller 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
• Hausmeister Herr Henkel 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
• Hausmeister Herr Korn 7549034
• Vermietung Herr Lutz 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
• Ansprechpartnerin Frau Braun 8374
Feuerwehrhaus Rülfenrod
• Ansprechpartner Herr Klein 919942
• Ansprechpartner Herr Griesler 919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden
• Hausmeisterin Frau Scherer 8827

Ortsvorsteher / Ortsvorsteherinnen

OT Nieder-Gemünden – Frau Becker 06634 - 919738
OT Burg-Gemünden – Herr Wagner 0172 - 6590535
OT Ehringshausen – Herr Dr. Müller 06634 - 604
OT Elpenrod – Frau Henkel 06634 - 8956
OT Hainbach – Herr Lutz 06634 - 748
OT Rülfenrod – Herr Klein 06634 - 237016
In dem Ortsteil Otterbach konnte kein Ortsbeirat für die 12. Legislaturperiode gestellt werden. Bei Fragen diesbezüglich wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung unter 06634 / 96060.

Diakoniestation Ohm Felda

Zur Alten Hohle 18, 35325 Mücke
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Felda, Gemünden, Homberg und Mücke

Aufgrund der Ansteckungsgefahr durch den Covid-Virus ist das Büro in Homberg für Publikumsverkehr geschlossen.

Wir sind aber weiter für Sie da und telefonisch für Sie erreichbar in Mücke:

Bürosprechzeiten Mücke / Nieder-Ohmen:

Montag - Freitag 8.00 Uhr - 14.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Tel. 06400 959949-0 Fax. 06400 959949-9

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I - Burg-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Bernd Deichert*,
Weideweg 3, Tel. 06634 - 8464
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Arno Philippi*,
Ohmstraße 10, Tel. 06634 - 1517

Ortsgericht Gemünden (Felda) II - Nieder-Gemünden

Ortsgerichtsvorsteher: *Hartmuth Schäfer*,
Hohlstraße 14, Tel. 06634 - 390
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Bodo Karnasch*,
Homburger Straße 22, Tel. 0172 - 6422448

Ortsgericht Gemünden (Felda) III - Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgerichtsvorsteher: *Michael Weicker*,
Am Zollstock 3, Tel. 06634 - 918987
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Gerhard Rühl*,
Örtenröder Straße 27, Tel. 06634 - 8144

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV - Ehringshausen und Rülfenrod

Ortsgerichtsvorsteher: *Hans-Werner Heini*,
Gartenweg 6, Tel. 06634 - 716
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher: *Wolfgang Beutlberger*,
Birkenweg 16, Tel. 06634 - 1732

Schiedsamt Gemünden (Felda)

zuständig für alle Ortsteile

Schiedsfrau
Antje Schäfer
Hohlstraße 14
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/919544
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)
Stellvertretende Schiedsfrau
Anneliese Philippi
Ohmstraße 10
35329 Gemünden (Felda) Tel.: 06634/1517
(Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr)

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer **freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen! Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten der gemeindlichen Kindertagesstätte

Die gemeindliche Kindertagesstätte Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist von Montag bis Donnerstag von 07.15 Uhr - 16.15 Uhr und Freitags von 07.15 Uhr - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren dort betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt. Informationen erhalten Sie in der Kindertagesstätte unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV): Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 16.45 Uhr
Fahrplanauskunft: „Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten am RMV Servicetelefon unter der Rufnummer 069 / 24 24 80 24 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:

VGO Verkehrsgesellschaft Oberhessen mbH

Verwaltung: Bahnhofstraße 14 (im Bahnhof

Info-Telefon:

06631/963333

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 45: Limburg - Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück

Buslinie MR - 82: Kirchhain - Homberg - (Burg- u. Nieder-Gemünden) und zurück

VB-71: Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Elpenrod - Mücke

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Ehrenamtspreis der Bürgerstiftung Mittelhessen für junge Menschen zwischen 15 und 25 Jahren

Die Bürgerstiftung Mittelhessen sucht junge Menschen im Alter zwischen 15 und 25 Jahren, die sich ehrenamtlich und freiwillig engagieren. Engagement für Andere - das wird bei vielen Menschen großgeschrieben. Die jungen Menschen engagieren sich ehrenamtlich und freiwillig in Vereinen, Kirchen und sozialen Einrichtungen. Genau diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden gesucht!

Die Bürgerstiftung Mittelhessen möchte diesen jungen Menschen DANKE sagen, dass sie sich für andere einsetzen. Dafür hat die Stiftung den Ehrenamtspreis ins Leben gerufen. Der Preis wird an Personen im Alter zwischen 15 und 25 Jahren vergeben, die sich in besonderer Weise und über eine längere Zeit engagiert oder in Notlagen geholfen haben. Es winken Preisgelder zwischen 100 und 1.000 Euro.

Vielleicht kennen Sie genau die Person, die diese besondere Anerkennung verdient hat. Helfen Sie mit, dass junge Menschen die Anerkennung erfahren, die sie verdienen.

Für Rückfragen zu den genauen Teilnahmebedingungen bzw. für die schriftliche Einreichung von Vorschlägen bis zum 15.01.2022 steht Ihnen Frau Reitz (bianca.reitz@gemuenden-felda.de) von der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda) zur Verfügung.

gez.
Lothar Bott
Bürgermeister



Zutritt zur Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda)

nur mit Termin und unter 3G-Bedingungen

Auf Grund der aktuellen Corona-Verordnungen sind persönliche Vorsprachen in der Gemeindeverwaltung nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Ab 30.11.2021 gilt für alle Besucher die 3G-Regelung, d.h. Geimpfte und Genesene müssen die entsprechende Bescheinigung

und ungeimpfte Personen einen Nachweis über einen negativen, höchstens 24 Stunden alten Schnelltest (PCR-Test: 48 h) vorweisen.

Das Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung sowie das Einhalten der Abstands- und Hygieneregeln sind Pflicht.

Alle Jahre wieder!

Unsere Öffnungszeiten zum Jahreswechsel

Der Bau- und Servicehof (Tel: 06634/918481) ist durchgängig erreichbar.

Die **Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda)** ist vom **27. bis 30.12.2021** telefonisch zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Ein Besuchstermin im Rathaus ist **nur** nach vorheriger Absprache per Telefon oder E-Mail möglich.

Die „**Kindertagesstätte Siebenstein**“ der Gemeinde Gemünden (Felda) ist vom **20.12.2021 bis einschließlich 02.01.2022** geschlossen. Ab Montag, den 03.01.2022 ist die Kindertagesstätte wieder geöffnet.



Wir bitten die Bevölkerung um
Kenntnisnahme und Beachtung.

FRÖHLICHE
WEIHNACHTEN
UND EIN FROHES NEUES JAHR



The logo for 'zensus 2022' features a stylized bar chart icon to the left of the text 'zensus 2022', where 'zensus' is in blue and '2022' is in red.

Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022 —

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über 12 Wochen und startet im Mai 2022. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine **attraktive Aufwandsentschädigung**.

Interessiert?

Weitere Informationen telefonisch unter

06641 977-2022

Bei Fragen gerne auch per E-Mail an

zensus2022@vogelsbergkreis.de



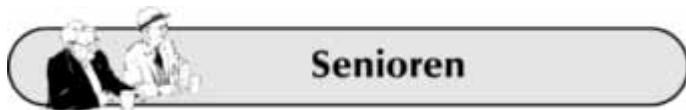
Erhebungsstelle Vogelsbergkreis
Altenburger Str. 33
36304 Alsfeld
T: +49 6641 977-2022
zensus2022@vogelsbergkreis.de



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



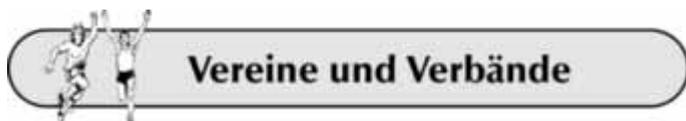
Senioren

Senioren

Wir sind bei Fragen immer für unsere Senioren da. Außerdem nehmen wir gerne „Wünsche und Anregungen“ entgegen. Bei Bedarf wenden Sie sich an eines der nachstehenden Seniorenbeiratsmitglieder

Ansprechpartner:

Karin Braun	Beiratsmitglied	Tel. 06634/8374
Karin Deichert	Schriftführerin	Tel. 06634/8464
Peter Gabriel	Stellv. Vorsitzender	Tel. 06634/503
Herbert Kömpf	Beiratsmitglied	Tel. 06634/1512
Giesela Krug	Stellv. Schriftführerin	Tel. 06634/919467
Renate Müller	Vorsitzende	Tel. 06634/439
Eva Wolf	Beiratsmitglied	Tel- 06634/1771



Vereine und Verbände

Burschenschaft Burgkameraden Burg-Gemünden

Eileen Reitz weiterhin Vorsitzende der Burschenschaft „Burgkameraden“

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). In der Jahreshauptversammlung der Burschenschaft „Burgkameraden“ Burg-Gemünden, die kürzlich in den Räumen des Jugendclubs stattfand, wurden Eileen Reitz zur Vorsitzenden, Tom Reitz zum stellvertretenden Vorsitzenden, Lena Reitz zur Schriftführerin, Gianna Schönhals zur Rechnerin, Felix Gail und Lukas Wehrwein zu Beisitzern, Manual Schneider zum Jugendraumwart und Nico Prix zum stellvertretenden Jugendraumwart durch Wiederwahl in ihren Ämtern bestätigt.

Wie derzeit bei allen Vereinen, hielten sich angesichts der Einschränkungen durch Corona auch bei den „Burgkameraden“ die Aktivitäten in den letzten beiden Jahren in Grenzen. Nach einem Glühweinabend im Außenbereich des Jugendraumes Ende Dezember 2019, mussten schließlich alle geplanten Veranstaltungen, angefangen vom traditionellen „Burschen“ vor der Walpurgisnacht, der schon gemeinsam mit der Feuerwehr geplanten Kirmesveranstaltung im August 2020 sowie Treffen mit anderen Burschenschaften oder gar gemeinsame Ausflüge, auf Eis gelegt werden.

Auch für das kommende Jahr 2022 sei unter den gegebenen Voraussetzungen die Planung einer Kirmes im August weiterhin unrealistisch und nicht realisierbar.

Aus dem Kassenbericht der Rechnerin Gianna Schönhals ging hervor, dass angesichts keinerlei Einnahmen zurzeit, insbesondere die hohen Nebenkosten für den Jugendraum die Kasse der Burschenschaft stark belasten. Hier soll das Gespräch mit den gemeindlichen Gremien gesucht werden, um eine Lösung in der derzeitigen Situation zu finden.

Die Kasse war von Jessica Fiedler und Jessika Mohr geprüft worden, die eine ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigten und auf deren Antrag hin die Versammlung Vorstand und Rechnerin einstimmig Entlastung erteilte.

Die Versammlungsmitglieder stimmten nach einem Meinungsaustausch mehrheitlich einer Satzungsänderung zu, dass auf Wunsch zukünftig auch Personen, die nicht direkt in Burg-Gemünden wohnen, Mitglied in der Burschenschaft „Burgkameraden“ werden können.

Sollte sich die Corona-Lage zum Positiven wenden, wird bei den „Burgkameraden“ die Veranstaltung einer Neujahrs- oder Winterparty in Erwägung gezogen und sollte sich die Lage bis zum Frühjahr noch mehr stabilisiert haben, sei man auch für weitere Partys offen, die dann ja auch relativ kurzfristig organisiert werden könnten.



Die Vorstandsmitglieder der Burschenschaft „Burgkameraden“. Beisitzer Felix Gail, Rechnerin Gianna Schönhals, 2. Vorsitzender Tom Reitz, Schriftführerin Lena Reitz, Beisitzer Lukas Wehrwein und Vorsitzende Eileen Reitz.

Freizeitclub Ehringshausen

An die Mitglieder und Mitgliederinnen des Freizeitclubs Ehringshausen

Liebe Mitglieder und Mitgliederinnen, leider müssen wir unser alljährliches und beliebtes Neujahrskegeln das für den Januar 2022 geplant war, aufgrund der aktuellen Lage nochmals absagen.

Wir hoffen, das wir es zu einem späteren Zeitpunkt nachholen können.

Euer VORSTAND

Obst- und Gartenbauverein Ehringshausen Baumschnitt für alle Obstbaumbesitzer vereinbaren

Liebe Obstbaumbesitzer*innen, die meisten Bäume auf der Obstbaumwiese ‚Hainesgarten‘ sind in einem Zustand, dass sie einen fachgerechten Baumschnitt brauchen. Michelle Specht hat sich bereit erklärt die Bäume fachgerecht zu schneiden. Frau **Michelle Specht** hat im Januar/Februar nach Absprache Termine frei. Die Kosten belaufen sich je nach Aufwand. Sie ist unter der Telefonnummer: **016094482803** erreichbar! Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Obstbaumbesitzer die Gelegenheit nutzen, ihre Obstbäume beschneiden zu lassen.

Der Vorstand des OGV Ehringshausen e.V.



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt ...

Schon gewusst?

Als Zeichen des näherkommenden Ereignisses gilt der Adventkranz mit den vier Kerzen, von denen pro Adventssonntag jeweils eine mehr angezündet wird. Vier Kerzen stecken daher heute auf einem mit Zweigen oder Reisig umwundenen Adventkranz, der häufig mit violetten oder roten Bändern geschmückt ist. Am 1. Adventssonntag wird eine Kerze entzündet, am 2. Advent brennen zwei Kerzen, drei Kerzen leuchten am 3. Advent und am 4. Advent werden schließlich alle vier Kerzen angezündet.



-Anzeige-

Genussvoll durch den Advent

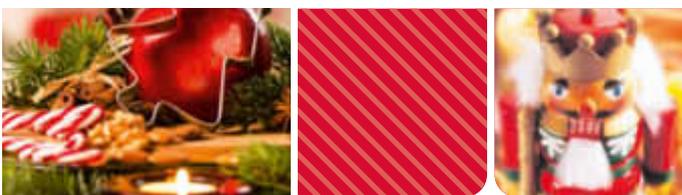
Vorfreude ist bekanntlich die schönste Freude, das gilt gerade für den Advent.

-Anzeige-

Wenn die ersten Kerzen leuchten, beginnt die stimmungsvollste Zeit des Jahres - erst recht, wenn sich köstliche Aromen im gesamten Haus verbreiten. Die Adventsbäckerei gehört zu den schönsten Traditionen dieser Wochen und beschert uns wundervolle selbstgebackene Leckereien.



Dabei passen auch Silvesterklassiker wie Berliner, zum Beispiel mit fruchtiger Cranberry-Füllung, zum festlichen Adventskaffee. Ein besonders dekoratives Highlight für jede Festtafel, auch zum Dessert, ist der Croque en Bouche mit Schokoküvertüre, Zuckerflocken und Goldperlen. Beim Verzieren mit hochwertigen Nüssen und Früchten vergeht die Zeit wie im Flug und die exklusive Nascherei wird zu einem Fest für Auge und Gaumen. Tipps und Rezeptideen wie die genannten Beispiele enthält die Broschüre „Vorfreude á la Kluth - Rezeptideen für die Adventszeit“ djd



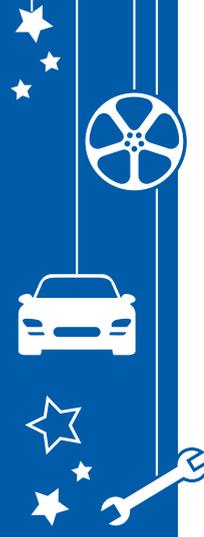
Für die angenehme Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie in uns gesetzt haben, möchten wir uns ganz herzlich bedanken. Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir frohe Festtage und ein gesundes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr.



Elektrotechnik
Biedebach

Zum Freien Mann 6 * 35315 Homberg-Bleidenrod
www.elektrotechnik-biedebach.de
Mail: elektrotechnikbiedebach@email.de
Tel.: 0 66 34 / 31 80 580





Herzliche Weihnachtsgrüße und die besten Wünsche für das neue Jahr senden wir unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Angestellten, Bekannten und Freunden, verbunden mit dem Dank für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit!

Reifenhandel
Stein!

.. bei uns dreht sich alles um 's Rad

Internet: www.reifen-stein.de



Weihnachten ist ...



... wenn der Homberger Gewerbeverein sich bei allen Menschen bedankt, die ihm verbunden sind und mit ihrem Einkauf vor Ort unser Angebot schätzen und die Attraktivität der Stadt erhalten.

Zu Weihnachten wünschen wir allen unseren Kunden eine schöne, entspannte Zeit. Mit dazu beitragen können unsere Ohmtaler, denn die können Sie auch noch am Heiligen Morgen kaufen. Mit den Gutscheinen des Homberger Gewerbevereins schenken Sie Einkaufsglück und freie Auswahl – immer genau das Richtige, und das sogar vor Ort!

Die Gutscheine des Homberger Gewerbevereins gibt es für 5, 10, 20 oder 50 Euro bei allen teilnehmenden Geschäften.

... und für die Unternehmer unter Ihnen: Legen Sie Ihren Mitarbeitern doch die steuer- und sozialversicherungsfreie 50-Euro-Variante unserer Ohmtaler unter den Weihnachtsbaum. Dann werden die sich auch an Weihnachten über ihren Chef freuen!

Weitere Informationen bekommen Sie bei allen teilnehmen Geschäften oder unter www.hombergerleben.de

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
ab Januar 2022 müssen wir den vierteljährlichen Bezugspreis aufgrund der allgemeinen Preissteigerung geringfügig erhöhen. Der Preis steigt von bisher 9,25 € auf 9,50 €.
Wir würden uns freuen, wenn Sie auch weiterhin zu unseren treuen Lesern zählen.

LINUS WITTICH Medien KG



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft werden
worldvision.de

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Neue Ohmtaler vorgestellt

Homberger Gewerbeverein stellt neue Ohmtaler für 2022 vor



Der Gewerbeverein Homberg hat im November seine neuen Ohmtaler für das Jahr 2022 vorgestellt. Die Motive wurden aus einem Wettbewerb „Rund um die Ohm“ von einer Jury vorausgewählt und am Regionalmarkt über ein Gewinnspiel bewertet. Dabei wurde den Künstlern freigestellt, ein Foto, ein Gemälde oder eine Bastellei einzureichen. „Wir haben 85 Motive von insgesamt 35 Künstlern erhalten und waren über die Teilnahme sehr glücklich, hier nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmenden“, so Vorstandsmitglied Julia Braun-Seibert bei ihrer Präsentation.

„Der Ohmtaler ist unsere Erfolgsgeschichte“, so betitelt Michael Metz, Vorsitzender des Gewerbevereins, den Ohmtaler. Die stadteigene Währung kürt dieses Jahr ihr Jubiläum. 5 Jahre gibt es ihn bereits und ca. 19.000 Stück wurden im vergangenen Jahr in Umlauf gebracht.

„Homberg hält auch in schwierigen Zeiten zusammen“, so Vorsitzende Julia Braun-Seibert. Dies beweist der 2021 einmalig eingeführte Corona-Ohmtaler. Durch diesen wurden insgesamt 45.000 €

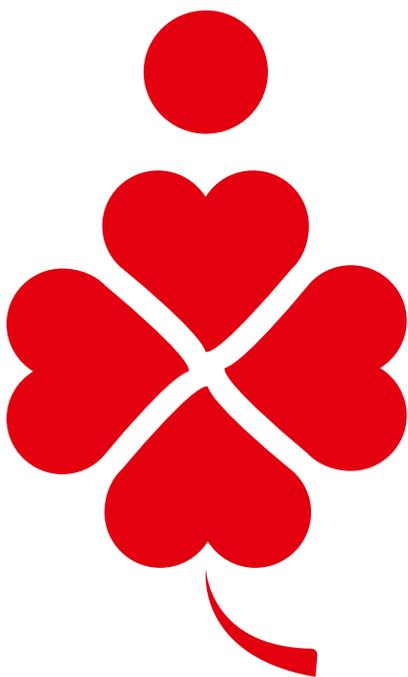
Umsatz generiert und auf 12 teilnehmende Geschäfte, die besonders unter den Einschränkungen durch die Pandemie leiden mussten, gleichermaßen aufgeteilt – eine sogenannte kleine Soforthilfe.

In mittlerweile 26 Geschäften kann der Ohmtaler eingelöst werden. Da ist alles dabei: Spielwaren, Bekleidung, Bücher, Schuhe, Fleisch und Wurst bis hin zu diversen Restaurants oder Pediküren und er kann im Wert von 5, 10 und 20 Euro eingelöst werden. „Das Geld bleibt in der Region – in Homberg“, so Vorstandsvorsitzende Birte Behle. Alle teilnehmenden Geschäfte werden unter www.hombergerleben.de unter der Rubrik „Ohmtaler“ aufgeführt.

Engeladen hatte der Verein die drei Künstler der Gewinnerkunstwerke sowie die drei Sieger des Gewinnspiels, die ihre Gewinne im Wert von 50, 100 und 150 Euro von der Homberger Apfelkönigin Kerstin die Erste überreicht bekamen. Alle freuten sich als erstes, die neuen Ohmtaler in den Händen halten zu können und sie schließlich als Erstes ausgeben zu können. Neben zahlreichen Mitgliedern des Gewerbevereins Homberg kamen auch Frau Bürgermeisterin Blum und ein Teil des Magistrates, um den Gewinnern ihren Glückwunsch auszusprechen.



PS: Mobilität mit Zukunft gewinnen.



Sparen – Gewinnen – Gutes tun!

www.skmb.de/ps-los-sparen

Hessenweite PS-Sonderauslosung
am 14. Februar 2022. Lose erhalten
Sie hierfür bis 10. Februar 2022.

**Große Verlosung
von 40 VW Golf GTE
1,4 l eHybrid und
40x 10.000,- Euro.**

Die oben genannte Anzahl an Pkw und Bargeldgewinnen kann aufgrund nicht belegter Lose variieren. Das abgebildete Fahrzeug enthält Sonderausstattungen und entspricht nicht exakt dem zu gewinnenden Modell. Teilnahme ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit für die Pkw und die 10.000-Euro-Gewinne liegt jeweils bei 1 : 50.000. Der Verlust des Spieleinsatzes je Los beträgt 1,20 Euro.

 **Sparkasse
Marburg-Biedenkopf**



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



**Wir suchen Verstärkung
für unser Team.**

Foto: im Beskman / pixelio.de

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich über 100 Mitteilungsblätter für Städte und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Wir suchen **ab sofort** für unser Medienhaus in **Herbstein** einen qualifizierten Mitarbeiter als

■ Sachbearbeiter/in (m/w/d) in Vollzeit

Die Aufgabenschwerpunkte

- Redaktionelle Be- und Überarbeitung von eingereichten Texten und Bildern
- Schlussredaktion von Zeitungen

Der(die) ideale Bewerber(in)

- hat eine abgeschlossene Berufsausbildung im Verlagswesen
- hat idealerweise Berufserfahrung in der Zeitungsproduktion, Redaktion
- hat einen geübten Umgang mit Microsoft Office
- hat kommunikatives Verhalten (telef.)
- hat fundierte Deutschkenntnisse
- ist teamfähig, einsatzbereit und lernfähig

Von Vorteil wären:

- Redaktionserfahrung
- Kenntnisse Bildbearbeitung
- 10-Finger-Schreiben

Quereinsteiger willkommen!

Eine vielseitige und herausfordernde Aufgabe wartet auf Sie.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen.

LINUS WITTICH Medien KG

z. Hd. Herrn Galandt
Industriestr. 9-11, 36358 Herbstein
Tel. 06643 9627-0, d.galandt@wittich-herbstein.de
www.wittich.de

JOBS IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.



Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



Onlineauftritt im
PDF-Format **dazu**



auf jobs-regional.de
gefunden werden

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere
regulären

Anzeigenschlüsse



Industriestr. 9-11 | 36358 Herbstein



Abo-Bestellschein

Bestellschein für die Wochenzeitung „Ohmtal-Bote“

Ja, hiermit bestelle ich die Wochenzeitung „Ohmtal-Bote“
zum Bezugspreis von **9,50 €** im Quartal inkl. Zustellung und MwSt.

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Wohnort (Ortsteil)

Ort, Datum, Unterschrift



Einzugsermächtigung:

Ich bin damit einverstanden, dass Sie bis auf schriftlichen Widerruf das Zeitungsbezugsgeld von meinem unten angegebenen Konto abbuchen.

Kontoinhaber (Name/Vorname)

Bankbezeichnung

IBAN

BIC

Datum, Unterschrift

Sollten Sie den Coupon ausgefüllt an unseren Verlag geschickt haben und sich dennoch entschließen, das Blatt nicht abonnieren zu wollen, so können Sie innerhalb von 10 Tagen nach Ihrer Bestellung diese schriftlich bei der LINUS WITTICH Medien KG in 36358 Herbstein, Industriestr. 9-11, widerrufen. Zur Wahrung dieser Frist genügt die rechtzeitige Absendung.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Bestellschein per E-Mail oder Post an:
LINUS WITTICH Medien KG · Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein · service@wittich-herbstein.de

Frohe Weihnachten



Backen ohne Bruchgefahr

Mit faltbarer Silikonbackform kein Stürzen und Einfetten mehr

-Anzeige-

Selbst gebackenes Brot und selbst gemachter Kuchen sind Futter für die Seele: Man bereitet ein leckeres Gebäck nach dem eigenen Geschmack zu und kann auf so manche industriell verwendeten Zusatzstoffe verzichten. Das Selberbacken macht zudem Spaß und bringt einen wundervollen Geruch ins Haus. Allerdings braucht der Hobbybäcker die richtigen Utensilien, sonst wird die Freude durch ein misslungenes Ergebnis getrübt. Gerade die richtige Backform ist wichtig. Das Einfetten bei Metallformen und das Stürzen nach dem Backen sind die größten Knackpunkte, wenn man selbst Kuchen und Brot herstellt: Wenn man es nicht richtig macht, bleibt entweder Teig in der Form kleben oder das Gebäck kann zerbrechen. Beides wird überflüssig, wenn man eine faltbare Silikonbackform wie die Wunderform von coox nutzt. Eine solche lebensmittelechte, BPA-freie Fassung kommt nicht nur ohne vorheriges Einfetten aus, nach dem Auskühlen klappt man einfach die Laschen auf und legt das fertige Gebäck somit frei. Die heruntergeklappte Form kann man anschließend als Unterlage zum Glasieren und Dekorieren nutzen und sie nach der Reinigung platzsparend in der Küche verstauen. Unter www.coox.de gibt es einen Überblick über verschiedene Modelle sowie eine kostenlose Rezept-Datenbank. Daraus entnommen ist das Rezept für dieses Joghurtbrot.

Zutaten für ein Joghurtbrot:

Quelle: www.coox.de

500 g Dinkelmehl
 10 g Backpulver
 2 TL Salz
 200 g Körnermischung
 2 EL Hirse
 200 g Karotten
 350 g Joghurt

1 Ei

1 Wunderform-Backform Größe L

Zubereitung:

Zunächst den Backofen auf 180 °C Ober-/Unterhitze vorheizen. Anschließend das Mehl, das Backpulver, das Salz, einen Esslöffel Hirse sowie die Hälfte der Körnermischung in eine Schüssel geben und miteinander vermengen. Dann die Karotten grob raspeln und mit dem Joghurt sowie dem Ei verrühren. Die Karottenmasse zu dem vorbereiteten Teig geben und die Mischung gut verkneten. Im Anschluss alles zu einer Rolle formen, die etwa so lang ist wie die Wunderform. Die verbliebene Körnermischung mit der übrigen Hirse vermengen und den Brotlaib mit Wasser einstreichen. Nun den feuchten Teig in den Körnern wälzen, in die aufgestellte Wunderform legen und das Brot für etwa 40 bis 45 Minuten auf mittlerer Stufe backen. Vollständig auskühlen lassen, bevor die Form geöffnet und das fertige Gebäck entnommen wird. *djd*



Foto: djd/www.coox.de

Zum Jahresausklang wünschen wir Ihnen angenehme Stunden in fröhlicher und besinnlicher Runde im Kreis der Familie, aber auch Ruhe und Zeit zum Entspannen.

Gleichzeitig wünschen wir einen guten Start für das neue Jahr und viel Glück und Erfolg bei all Ihren Projekten und Plänen.

Ihre Firmen

Haustechnik Team Uwe Klehm & Fliesenfachbetrieb Peter Steidl



Wir verlegen Qualität
XL-Platten · Design-Boden
Balkone & Terrassen · Barrierefreies Bad

📍 Hintergasse 30 · 35460 Staufenberg · ☎ 0179-521 51 12
 ✉ steidl_service@web.de 🌐 www.fliesenleger-wettenberg.de

Uwe Klehm
 Installateur & Heizungsbauer

Badplanung · Heizung
Wärmepumpen

Telefon 06426/930550
www.uwe-klehm.de
 Zur Schmiede 4b
 35112 Fronhausen-Bellnh.

Frohe Weihnachten



Mit alten Kräuterrezepturen gut durch die festliche Zeit

-Anzeige-

Die Adventswochen sind allzu oft geprägt von hektischer Betriebsamkeit.

Noch dazu schlagen viele Menschen bei Plätzchen, Glühwein und deftigem Braten häufig über die Stränge. Das verursacht einerseits Stress und belastet andererseits das Verdauungssystem. Wer gelassen bleiben möchte, sollte zuerst auf sein Bauchgefühl achten und das Prinzip „weniger ist mehr“ verfolgen. Minimalismus ist angesagt - auch bei Geschenken, Deko und Weihnachtsmenü. Die Tibetische Konstitutionslehre empfiehlt, bewusst die Verdauung zu schonen, und verwendet traditionelle Kräutermischungen aus Gewürzen und Mineralien. Die Rezeptur Padma DigesTib enthält Zimt, Galgant und Kalzium. Kalzium unterstützt die Verdauungsenzyme.
djd/www.padma.de

Richtig verpackt an Weihnachten

-Anzeige-

Für Verpackungen haben sich Konsumenten lange Zeit kaum interessiert:

Sie erfüllten lediglich ihre Funktion. Doch mittlerweile setzt ein Umdenken ein: Knapp drei Viertel der Verbraucher finden es sehr wichtig, dass Verpackungen nachhaltig sind - das ergab eine aktuelle Umfrage, die die Strategieberatung Simon & Kucher durchgeführt hat. Damit spielt nun auch das Material eine größere Rolle. Laut dieser Umfrage halten 70 Prozent der Verbraucher Papier oder Karton für die nachhaltigste Lösung - vor allem Faltschachteln profitieren vom steigenden Umweltbewusstsein.

Aber liegen sie damit überhaupt richtig? Ist Karton nachhaltig, wenn dafür Bäume sterben müssen? Werden gar tropische Regenwälder abgeholzt, um in Europa Karton zu produzieren? Diese Zweifel halten sich hartnäckig, sind aber völlig unbegründet. Das Holz für die hiesige Karton-Herstellung kommt nicht aus Regenwäldern, sondern größtenteils aus europäischen Anbauflächen, gut 80 Prozent davon werden streng nachhaltig bewirtschaftet.

Faltschachteln tragen auch nicht zum Wachsen der Müllberge bei - im Gegenteil. Die Papierfasern werden fünf bis sieben Mal recycelt, aus Karton wird zu 80 Prozent wieder Karton.

Was heißt das für die Verbraucher? Sie sind natürlich immer gut beraten, wenn sie überflüssige Verpackung vermeiden. Zu Weihnachten kann man jedoch guten Gewissens bei Karton und Faltschachteln zugreifen. Und es ist damit zu rechnen, dass das Angebot noch größer wird - die Politik stellt zurzeit wichtige Weichen für eine nachhaltigere Verpackungswirtschaft.

spp-o

Die Kochprofis aus Wetter
 St. Elisabeth Dienstleistungen GmbH

Frohe Weihnachten & ein gutes Neues Jahr!

Telefon 06423-9695577
 Schulstraße 29a · 35083 Wetter
mum@elisabeth-verein.de

Danke!

Für das Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns auf diesem Wege bei unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden herzlich bedanken. Wir wünschen allen friedvolle Weihnachten und alles erdenklich Gute für das neue Jahr!

engelhardt
 Treffpunkt für Gartenfreunde

Heuchelheimer Straße 132 • 35398 Gießen
 Tel. 0641/9628011 • www.baumschule-engelhardt.de

**Wir machen Betriebsferien vom 01.01. bis 31.01.2022.
 Ab 1. Februar sind wir wieder für Sie da.**



Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2022!

Fam. Weimer und das Team der Firma Weimer

Weimer *Technik in Bestform!*

www.weimer-technik.de

Lollar-Rutterhausen · Leinatal/Schönau · Dietzenbach



O Tannenbaum

O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
nein, auch im Winter, wenn es schneit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
wie treu sind deine Blätter!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen.
Wie oft hat nicht zur Weihnachtszeit
ein Baum von Dir mich hoch erfreut!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
du kannst mir sehr gefallen!
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren:
Die Hoffnung und Beständigkeit
gibt Kraft und Trost zu jeder Zeit.
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
dein Kleid will mich was lehren.



-Anzeige-

Text: E. Anschütz / J.A. Zarnack Weise: Westfalen um 1800

Frohe Weihnachten

Küchenstudio Lapp

Auestraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 0 64 25 / 30 09 449
www.kuechenstudio-wohrratal.de
info@kuechenstudio-wohrratal.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Frohe Weihnachten

und alles Gute für das neue Jahr

Industriestraße 9-11 | 36358 Herbstein | Telefon 06643 9627-0

wünschen wir allen Leserinnen, Lesern, Anzeigenkunden, Zustellern sowie Abohändlern – auch im Namen des Verlages –



Daniel Wandner
0175 5951098



Hartmut Stamm
0175 5951099

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

TAPETEN ...
Bei uns immer gut beraten!

Neue Tapeten-Kollektionen sind da
Große Auswahl an Vliestapeten
ab € 5,-/Rolle

Unser Service für Sie:
Farbmischanlage!
Wir mischen Ihren Wunschton für
Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!

KÖMPF 35315 Homberg/Ohm 1
GmbH & Co. KG Frankfurter Straße 13 A
EXCLUSIV ~~-----~~ Telefon: (0 66 33) 4 57
mehr als nur ein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49 **P**

Teppiche • Brücken

STEINMETZ HARALD  **BETRIEB FEIKE**

*Wir wünschen Ihnen
schöne Weihnachtstage und
alles Gute für das neue Jahr.*

Stadtallendorf, unterhalb des Friedhofs
Gartenstraße 14 • Tel. (06428) 3748

Anlässlich unseres 40. Firmenjubiläums
am 15. Dezember 2021 bedanken wir uns
ganz herzlich bei allen Kunden und
Geschäftspartnern für das
entgegengebrachte Vertrauen und die
sehr gute Zusammenarbeit.

Ebensfeld 
Das Tor zum Gottesgarten



Tourist-Info 09573/96080 • www.ebensfeld.de

Mein Traumurlaub

im Land der tausend Seen –
im Ferienpark Lenz
an der Mecklenburgischen Seenplatte!






... da fühl ich mich wohl!

www.ferienpark-lenz.de

**Ein erfolgreiches Jahr geht zu Ende, ein guter Grund,
einmal DANKE zu sagen!**

**Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und
Bekanntem ein paar erholsame Feiertage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!**

Berben GmbH  **auto reparatur**

35274 Kirchhain • Fuldaer Str. 4
Telefon 0 64 22 / 46 64 • firma.berben@t-online.de



Die Werkstatt



Norbert Lein
Kfz-Meister

Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de

- Kfz-Reparatur aller Fabrikate
- Kfz-Inspektion
- HU/AU
- Klimaservice
- Reifenservice
- Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen



Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur

Karosserie + Lack
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Meisterhaft **auto reparatur**  Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Schule Machen Ohne Gewalt



SMOG e.v.

Werden Sie Mitglied und unterstützen Sie die Arbeit von SMOG e.v.:
DENN KINDER SIND DIE ZUKUNFT!

© pressmaster - Fotolia.com; © Aramanda - Fotolia.com

Für weitere Informationen:
www.smogline.de · Tel. 06677 - 918211

...immer das Richtige für Ihren Durst!

Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih

Getränkeshop · Helga Schmid Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Angebote gültig vom 22.12.21 bis 04.01.22

<p>Förstina Sprudel versch. Sorten</p> <p>12 x 0,75 l (1 l = 0,50 €) zzgl. 3,30 € Pfand</p> <p>4,99</p>	<p>Hopf Helle Weiße</p> <p>20 x 0,5 l (1 l = 1,80 €) zzgl. 3,10 € Pfand</p> <p>17,99</p>
<p>Rapps Sanft wie Seide Orange od. Apfel</p> <p>12 x 0,7 l (1 l = 1,67 €) zzgl. 2,40 € Pf.</p> <p>9,99</p>	<p>Mönchhof Orig., Landbier o. Kellerbier</p> <p>20 x 0,5 l (1 l = 1,40 €) zzgl. 4,50 € Pfand</p> <p>13,99</p>
<p>Müller Apfelwein o. Apfelsaft</p> <p>6 x 1,0 l (1 l = 1,33 €) zzgl. 2,40 € Pfand</p> <p>7,99</p>	

Unsere Service-Angebote! 

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert



Die Nr. 1 am Berg

SCHUEUER

Gesegnete Weihnachten und die besten Wünsche für das neue Jahr allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46